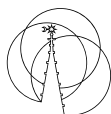




Erzdiözese
Freiburg

Direktorium



Erzdiözese
Freiburg

Direktorium

der Erzdiözese Freiburg
für Messfeier und Stundengebet

Herausgegeben
vom Erzbischöflichen Ordinariat
Freiburg i. Br.

Redaktionsschluss
für den Nekrolog
30. September 2025

Herstellung:
schwarz auf weiss – Litho- und Druck GmbH

Seine Heiligkeit

PAPST LEO XIV.

Bischof von Rom, des Apostelfürsten Petrus 267. Nachfolger, Oberhaupt der gesamten katholischen Kirche, Patriarch des Abendlandes, Primas von Italien, Erzbischof und Metropolit der römischen Kirchenprovinz, vormals

ROBERT FRANCIS PREVOST OSA

geboren in Chikago, Illinois, Vereinigte Staaten (USA) am 14. September 1955. 1977 Eintritt in die Ordengemeinschaft der Augustiner (OSA), am 29. August 1981 Ewige Profess, zum Priester geweiht am 19. Juni 1982 in Rom. Von 1985 bis 1987 Missionar in der traditionell von Augustinern betreuten damaligen Territorialprälatur Chulucanas und heutigem Bistum Chulucanas in Peru. 1987 Leiter der Berufungspastoral und Missionsdirektor der Augustinerprovinz „Mutter des Guten Rates“ in Olympia Fields in Illinois. Ab 1988 wieder in Peru, in der Mission in Trujillo. Von 2001 bis 2013 Generaloberer des Augustinerordens mit Sitz in Rom.

Am 3. November 2014 zum Apostolischen Administrator von Chiclayo in Peru ernannt, zum Bischof geweiht am 12. Dezember 2014. Papst Franziskus ernannte ihn am 26. September 2015 zum Bischof von Chiclayo und am 30. Januar 2023 zum Erzbischof und zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe. Er trat das Amt am 12. April 2023 an.

Im Konsistorium vom 30. September 2023 zum Kardinal kreiert als Kardinaldiakon. Am 6. Februar 2025 erhob ihn der Papst zum Kardinalbischof des suburbikarischen Bistums Albano. Zum Papst gewählt am 8. Mai 2025, in das oberste Amt feierlich eingeführt am 18. Mai 2025.

ERZBISCHOF UND METROPOLIT

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr

STEPHAN BURGER

Lic. Iur. Can., geboren in Freiburg am 29. April 1962, zum Priester geweiht am 20. Mai 1990, am 21. Mai 2014 erwählt und von Papst Franziskus mit Schreiben vom 30. Mai 2014 zum Erzbischof von Freiburg und Metropoliten der Oberrheinischen Kirchenprovinz ernannt, zum Bischof geweiht und in das Amt eingeführt am 29. Juni 2014.

EMERITIERTER ERZBISCHOF

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr

ROBERT ZOLLITSCH

Dr. theol., Dr. theol. H.c., geboren in Filipovo am 9. August 1938, zum Priester geweiht am 27. Mai 1965, am 6. Juni 2003 erwählt und von Papst Johannes Paul II. mit Schreiben vom 16. Juni 2003 zum Erzbischof und Metropoliten von Freiburg ernannt, zum Bischof geweiht und in das Amt eingeführt am 20. Juli 2003, vom 18. Februar 2008 bis zum 12. März 2014 Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz. Nach Annahme seines Amtsverzichts als Erzbischof von Freiburg durch Papst Franziskus am 17. September 2013 bis 29. Juni 2014 Apostolischer Administrator der Erzdiözese Freiburg.

WEIHBISCHÖFE

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr

PETER BIRKHOFFER

Dr. theol., geb. in Immenstaad am 11. Juni 1964, zum Priester geweiht am 11. Mai 1991, von Papst Franziskus mit Schreiben vom 19. Februar 2018 zum Titularbischof von Villamagna in Tripolitana und Weihbischof in Freiburg ernannt und am 15. April 2018 zum Bischof geweiht. Am 16. April 2018 zum Bischöflichen Vikar für für Weltkirche, Ökumene / religiösen Dialog ernannt. Am gleichen Tag zum Dompropst an der Metropolitankirche Freiburg ernannt durch Erzbischof Stephan Burger.

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr

CHRISTIAN WÜRTZ

Dr. iur., Dr. theol., geb. in Karlsruhe am 31. Mai 1971, zum Priester geweiht am 14. Mai 2006, von Papst Franziskus mit Schreiben vom 26. April 2019 zum Titularbischof von Germania in Dacia und Weihbischof in der Erzdiözese Freiburg ernannt und am 30. Juni 2019 zum Bischof geweiht. Am 17. Juni 2019 mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 zum Regens des Priesterseminars Collegium Borromaeum und zum Bischöflichen Vikar für Hochschulen ernannt durch Erzbischof Stephan Burger.

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungen und Siglen	8
Bewegliche Feste 2026 und 2027	10
Sommerzeit 2026	10
Ferienordnung 2025/2026	11
Zählsonntage 2026	11
Kollektenplan 2026	12
Bitt-Tage	15
Quatemberfeier	15
Erntedank	15
Kirchweihe	15
Die liturgischen Tage nach ihrer Rangordnung	16
Der Eigenkalender der einzelnen Kirche	19
Gebotene Feiertage	19
Äußere Feier eines Festes	20
Hinweise zum Stundengebet	21
Hinweise für die Feier der heiligen Messe	21
- Schriftlesungen der Messfeier	22
- Neue Einheitsübersetzung und neue Lektionare	26
- Gruppenmessen	27
- Kindermessen	27
- Trauungsmessen und Hochzeitsjubiläen	28
- Votivmessen zu Monatsbeginn	29
- Votivmessen zu Ehren der Mutter Gottes	29
- Messen für Verstorbene	30
- Nennung des Heiligen Josef im Hochgebet	32
Spendung und Empfang der heiligen Kommunion	33
Mehrmalige Messfeier an einem Tag	34
Ordnung für Messstipendien, Messstiftungen und Stolgebühren (MessStO)	35
Ewige Anbetung und Aussetzung des Allerheiligsten	36
Beichtvollmacht	37
Homilie und Predigterlaubnis	37
Liturgische Bücher für Messe und Stundengebet	38
Kalendarium 30. November 2025 bis 10. Januar 2027	40
Verstorbene Bischöfe, Priester und Diakone 2024/2025	332
Nekrolog	335
Namensverzeichnis der Verstorbenen mit Sterbetag	336

Verzeichnis der Heiligenfeste	349
Anhang: Neue Heilige und Selige	353
Sel. Max Josef Metzger	353
Seliger Franziskus Maria Jordan vom Kreuz, Priester, Ordensgründer [1918]	356
Heilige Freunde Jesu Maria, Marta und Lazarus	362

ABKÜRZUNGEN UND SIGLEN

+	= Sonntag oder gebotener Feiertag
*	= Eigenfeier des Regional- / Diözesankalenders
•	= Votivmesse oder Messe für Lebende und Verstorbene möglich
□	= Eigenlesung im strengen Sinn
AEM	= Allgemeine Einführung in das Messbuch
AEST	= Allgem. Einführung in das Stundengebet
Ev	= Evangelium
F	= Fest
GdH	= Die Gedenktage der Heiligen im Regionalkalender für das deutsche Sprachgebiet und einige weitere Gedenktage. Kurzviten und Tagesgebete. Trier 2014
g	= nicht gebotener (freigestellter) Gedenktag
G	= Gebotener Gedenktag
GL	= Gotteslob - Katholisches Gebet- und Gesangbuch 2013
GORM	= Grundordnung des Römischen Messbuchs - Vorabpublikation 2007
GOK	= Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen römischen Generalkalenders
H	= Hochfest
L	= Lesung
MB	= Messbuch
MB- Eigenfeiern	= Eigenfeiern der Erzdiözese Freiburg Anhang zum Messbuch II, Freiburg 2000
MB- Ergänzung	= Ergänzungsheft zum Messbuch.
ML	= Messlektionar
ML I	= Messlektionar. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr A - neue Ausgabe 2019
ML II	= Messlektionar. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr B - neue Ausgabe 2020
ML III	= Messlektionar. Die Sonntage und Festtage im Lesejahr C - neue Ausgabe 2018

- ML IV = Messlektionar. Geprägte Zeiten. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen in Advent und Weihnachtszeit, Fastenzeit und Osterzeit – neue Ausgabe 2022
- ML V = Messlektionar. Jahreskreis 1. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 1.-17. Woche – neue Ausgabe 2023
- ML VI = Messlektionar. Jahreskreis 2. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 18.-34. Woche – neue Ausgabe 2024
- ML VII = Messlektionar. Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene – neue Ausgabe 2020.
- ML VIII = Messlektionar. Messen für besondere Anliegen, Votivmessen – noch alte Ausgabe.
- ML-
Eigenfeiern = Lektionar. Eigenfeiern der Erzdiözese Freiburg. Freiburg 1976.
- MMB = Marienmessbuch
- Stb = Stundenbuch

BEWEGLICHE FESTE	2026	2027
Taufe des Herrn	11. Januar	10. Januar
Aschermittwoch	18. Februar	10. Februar
Ostervollmond	2. April	25. März
Ostersonntag	5. April	28. März
Sonnenuntergang in der Osternacht	20:35 Uhr	18:51 Uhr
Sonnenaufgang am Ostersonntag jeweils für Freiburg	06:25 Uhr	07:16 Uhr
Christi Himmelfahrt	14. Mai	6. Mai
Pfingsten	24. Mai	16. Mai
Dreifaltigkeitssonntag	31. Mai	23. Mai
Fronleichnam	4. Juni	27. Mai
Herz-Jesu-Fest	12. Juni	4. Juni
Christkönigssonntag	22. November	21. November
1. Adventssonntag	29. November	28. November
Fest der hl. Familie	27. Dezember	26. Dezember
Sonntage im Jahreskreis vor Aschermittwoch	6	5
Woche nach Pfingsten	8. im Jkr.	7. Im Jkr.
Sonntag nach Dreifaltigkeit	10. im Jkr.	9. Im Jkr.
Wochen im Kirchenjahr	52	53
Lesezyklus für die Sonntage:	A/I	B/II
Lesereihe für die Wochentage in Mess-Lektionar und Stundenbuch	II	I

SOMMERZEIT 2026

Sie beginnt am **29. März** und endet am **25. Oktober 2026**

FERIENORDNUNG 2025 / 2026 BADEN/WÜRTTEMBERG

Herbstferien	27.10.2025	-	30.10.2025
Am Reformationsfest	31.10.2025		ist schulfrei
Weihnachtsferien	22.12.2025	-	05.01.2026
Osterferien	30.03.2026	-	11.04.2026
Pfingstferien	26.05.2026	-	05.06.2026
Sommerferien	30.07.2026	-	12.09.2026
Herbstferien	26.10.2026	-	30.10.2026
Am Reformationsfest	31.10.2026		ist schulfrei
Weihnachtsferien	23.12.2026	-	09.01.2027

Im Schuljahr 2025/2026 stehen den Schulen noch 3 bewegliche Ferientage zur Verfügung. Im Schuljahr 2026/2027 sind es 4 Tage.

ZÄHLSONNTAGE 2026

Die Zählung der Gottesdienstteilnehmer ist auf den 2. Fastensonntag und den 2. Sonntag im November festgesetzt, also auf den 1. März und den 8. November 2026. Zu zählen sind alle Personen, die an den Sonntagsmessen (einschließlich der Vorabendmesse) in allen Kirchen und Kapellen teilnehmen. Mitzuzählen sind auch die Teilnehmenden an Wort-Gottes-Feiern, wenn diese anstelle einer Eucharistiefeier gehalten werden.

KOLLEKTENPLAN 2026

Alle im Kollektenplan aufgeführten Kollekten und Sammlungen (ausgenommen Sternsinger-Aktion) sind an die Erzdiözese Freiburg, Kollektenkasse, abzuführen.

- | | |
|---|---|
| 01./04./06./11./18.
Januar
(zwischen 1. und 18.
Januar) | <u>Afrikatag</u>
für die Aus- und Weiterbildung
kirchlicher Mitarbeiter in Afrika |
| 06. Januar
Epiphanie | <u>Sternsingeraktion</u>
Die Sammlung wird an das
Kindermissionswerk „Die Stern-
singer abgeführt. |
| 22. März
(5. Fastensonntag) | <u>MISEREOR-Kollekte</u>
(einschl. Fastenopfer der Kinder) |
| 29. März (Palmsonntag) | <u>Kollekte für das Heilige Land</u> |
| 12. April
(Weißer Sonntag bzw.
am Tag der feierlichen
Erstkommunion) | Diasporaopfer
der Erstkommunionkinder |
| 10. Mai | <u>Kollekte für den Katholikentag</u> |
| 24. Mai
(Pfingstsonntag) | <u>RENOVABIS</u> |
| 29. Juni
(Fest Peter und Paul
oder
Sonntag danach) | <u>Peterspfennigkollekte</u> |
| 13. September
(2. Sonntag im
September) | <u>Welttag der sozialen
Kommunikationsmittel</u> |

20. September	<u>Große Caritas-Kollekte</u>
25. Oktober	<u>Weltmissionssonntag</u> <u>MISSIO-Kollekte</u>
02. November (Allerseelen)	<u>Kollekte für die Priesterausbildung in</u> <u>Osteuropa</u>
15. November	<u>Diaspora-Kollekte</u>
24./25. Dezember	<u>ADVENIAT-Kollekte</u>
27. Dezember bis 6. Januar	Weltmissionstag der Kinder
Am Tag der Firmung	<u>Diasporaopfer der Firmlinge</u>

Vgl. Amtsblatt 12 vom 01.10.2025 S. 2713f.

Die Kollektenmittel sind spätestens sechs Wochen nach Abhaltung der Kollekte an die *Erzdiözese Freiburg, Kollektenkasse, IBAN: DE95 6005 0101 7404 0408 41, BIC: SOLADEST600 (Landesbank Baden-Württemberg)*, zu überweisen.

Wir bitten, bei der Überweisung von Kollekten an die Kollektenkasse Folgendes zu beachten:

Der Ertrag von jeder Kollekte ist getrennt zu überweisen! Im Verwendungszweck des Überweisungsauftrages ist die im Kollektenplan eingefügte Kennnummer für die Kollektenart, die Bezeichnung der Kollekte sowie die jeweilige Kennnummer der Kirchengemeinde (vgl. Abl. 2012, S. 411 f. und Schreiben an die Kirchengemeinden vom 13. Dezember 2012) aufzunehmen. Um Verwechslungen zu vermeiden, darf die Jahreszahl **nicht** mit angegeben werden. Für weitere Mitteilungen ist der Verwendungszweck des Überweisungsauftrages nicht geeignet.

Der Ertrag der Sternsinger-Aktion (Dreikönigssingen) ist unmittelbar an das *Kindermismissionswerk „Die Sternsinger“*, IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31, BIC: GENODED1PAX (PAX-Bank), abzuliefern.

Die Kollekten Misereor, Renovabis, Missio, Diaspora, Adveniat, das Diasporaopfer der Erstkommunikanten und der Gefirmten sind ungekürzt weiterzuleiten. Dasselbe gilt für die Große Caritaskollekte, soweit die Pfarreien nicht im Bereich eines Stadt-Caritasverbandes liegen. Für diese Pfarreien gelten ggf. Sonderregelungen.

Die Kollekten am Sonntag schließen jeweils die Vorabendmessen ein. Die angeordneten Kollekten haben ihren Ort bei der Gabenbereitung in der Eucharistiefeier. Wenn am Sonntag anstelle der Eucharistiefeier eine Wort-Gottes-Feier stattfindet, ist die Kollekte vor der Segensbitte durchzuführen.

Die Kollekten für Misereor, Renovabis, Missio, Diaspora, Adveniat und Caritas sind als **einzige** Kollekte abzuhalten. Bei den übrigen Kollekten ist grundsätzlich eine Türkollekte zulässig, wenn ein dringender und unaufschiebbarer örtlicher Anlass vorliegt.

Die Kollektenerträge der Klosterkirchen, sofern sie nicht Pfarrkirchen sind, von Anstaltskirchen, Kapellen, Katholischen Hochschulgemeinden und Seelsorgestellen für Katholiken anderer Muttersprachen sind über die entsprechende Seelsorgeeinheit abzuwickeln.

BITT-TAGE

Die Bitt-Tage sollen dort, wo sie im religiösen Leben oder Brauchtum der Gemeinde verwurzelt sind und auch noch heute gut begangen werden können, an einem oder mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt erhalten bleiben.

Wünschenswert ist die Einbeziehung aller wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens in die Bittgottesdienste.

QUATEMBERFEIER

Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen. Viermal im Jahr ist eine Quatemberwoche festgesetzt:

Jeweils 1. Woche im Advent und in der Fastenzeit,

Woche vor Pfingsten und 1. Woche im Oktober

Die Feier sollte unter einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung stehen.

Innerhalb der Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

ERNTEDANK

Der Erntedanktag ist der erste Sonntag im Oktober; in Gegenden jedoch, wo die Ernte noch nicht eingebracht ist, kann er entsprechend verlegt werden.

KIRCHWEIHE

Wenn möglich, ist in jeder Kirche am eigentlichen Jahrestag das Hochfest der Kirchweihe zu feiern. Für Kirchen, deren Weihetag nicht bekannt ist oder der Weihetag wegen des Zusammentreffens mit liturgischen Tagen, die in der Präzedenztabelle (vgl. S. 16-18) den Vorrang haben, nicht oder nicht mit äußerer Feier begangen werden kann, bleibt als allgemeiner Termin der dritte Sonntag im Oktober.

Der Jahrtag der Kirchweihe der Kathedralkirche wird seit 2009 als Hochfest in der Kathedralkirche am Sonntag nach dem Dreifaltigkeitssonntag gefeiert.

DIE LITURGISCHEN TAGE

nach ihrer Rangordnung

I.

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn
(beginnend mit der Messe vom Letzen Abendmahl –
endend mit der Vesper am Ostersonntag)
2.
 - Weihnachten, Erscheinung des Herrn,
Himmelfahrt und Pfingsten
 - Sonntage des Advents,
der Fastenzeit (österlichen Bußzeit)
und der Osterzeit
 - Aschermittwoch
 - Karwochentage vom Montag bis Gründonnerstag
bis vor Beginn der Messe vom Letzten Abendmahl
 - Tage der Osteroktav
(Pfingstmontag)
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und
jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.
Allerseelen
4. Die Eigen-Hochfeste:
 - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer
Stadt
 - b) Hochfest der Weihe – oder des Jahrestages der Weihe
– der betreffenden Kirche
 - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche
 - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons
eines Ordens oder einer Genossenschaft

II.

5. Die Herrenfeste, die im Generalkalender verzeichnet sind
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im
Jahreskreis

7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders
8. Die Eigen-Feste:
 - a) Das Fest des Hauptpatrons des Bistums
 - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes
 - d) Das Fest des Titels, Stifters, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordenprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4
 - e) Andere Eigenfeste einer Kirche
 - f) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens oder einer Genossenschaft verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich
Die Tage der Weihnachtsoktav
Die Wochentage der Fastenzeit (Österlichen Bußzeit)

III.

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
 - a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region und einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nichtgebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise werden gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nicht-gebotene Gedenktage behandelt.

13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.

Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung.

Die Wochentage der Osterzeit vom Montag der zweiten Osterwoche bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.

Die Wochentage im Jahreskreis.

Das Kalendarium unterscheidet die Herren- und Heiligenfeste in **Hochfeste** (H), **Feste** (F) und **Gedenktage** oder Memorien. Letztere können gebotene (memoriae obligatoriae = G) oder nichtgebotene Gedenktage (memoriae ad libitum = g) sein.

Wenn **mehrere Feiern auf einen Tag** treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht.

Ein **Hochfest** jedoch, das von einer ranghöheren Feier verdrängt wird, wird unter Wahrung von Nr. 5 der Grundordnung des Kirchenjahres und des Kalenders auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1 – 8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist. Verschiedentlich wird vom Dikasterium für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung auch eine Vorverlegung verfügt. Andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die **Vesper** des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor.

DER EIGENKALENDER DER EINZELNEN KIRCHE

Das Direktorium gibt den für die Erzdiözese Freiburg gültigen Kalender wieder. In diesen Kalender sind die Eigenfeiern der einzelnen Kirche einzufügen (vgl. die vorstehende Liste Nr. 4 a-c, 8 e, 11 a-b). Gedenktage, die im Direktorium verzeichnet sind, können aus entsprechendem Grund an einem Ort mit höherem Rang gefeiert werden. Ist ein Heiliger oder Seliger, dessen Name im Martyrologium verzeichnet ist, in der Kirche beigesetzt, wird sein Todestag als gebotener Gedenktag (G) in den Kalender der betreffenden Kirche aufgenommen.

GEBOTENE FEIERTAGE

In allen Diözesen im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz gelten neben den Sonntagen als gebotene Feiertage:

Geburt unseres Herrn Jesus Christus (25. Dezember)
zweiter Weihnachtstag (26. Dezember)
Hochfest der Gottesmutter Maria (1. Januar)
Ostermontag
Christi Himmelfahrt
Pfingstmontag

Die folgenden drei Feiertage sind im Erzbistum Freiburg ebenfalls gebotene Feiertage:

Erscheinung des Herrn (6. Januar)
Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam)
Allerheiligen (1. November)

Die weiteren im CIC vermerkten gebotenen Feiertage, Unbefleckte Empfängnis Mariens, Josef, Petrus und Paulus und Aufnahme Mariens in den Himmel sind im Erzbistum Freiburg keine kirchlich gebotenen Feiertage.

ÄUSSERE FEIER EINES FESTES

Aus seelsorglichen Gründen ist es erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis Feiern zu halten, die in die Woche fallen und bei den Gläubigen beliebt sind. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. Es können dann alle Messen mit größeren Teilnehmerzahlen die betreffende Feier zugrunde legen. Diese Regel gilt für alle Hochfeste des allgemeinen Kalenders, sowie für die Eigen-Hochfeste. Von den Festen stehen nur die Herrenfeste über den Sonntagen im Jahreskreis und der Weihnachtszeit.

Diese Regelung gilt aufgrund der besonderen Bedeutung der Sonntage des Advents, der Fasten- und Osterzeit nicht in den Geprägten Zeiten.

Aus pastoralen Gründen kann jedoch ein Patrozinium, das in den Advent oder in die Fasten- und Osterzeit fällt, auch an einem Sonntag der jeweiligen Zeit gefeiert werden, wobei der 1. und 4. Adventssonntag, wie auch der Weiße Sonntag nicht belegt werden sollten.

In diesem Fall werden gemäß analoger Auslegung eines Dekrets der Kongregation für den Gottesdienst vom 17.02.1995 Messformular und Schriftlesungen vom Heiligen gewählt, die 2. Lesung (oder ggf. die erste) vom jeweiligen Sonntag, die Fürbitten schließen mit dem Tagesgebet des Sonntags, Präfation und Feierlicher Schlussegens sind von der jeweiligen Zeit und der Einschub im Hochgebet I – III vom Sonntag.

Das Messformular und die Schriftlesungen des Sonntags sollten dann in der Kirche, in welcher das Patrozinium gefeiert wurde, in der ersten Messfeier in der Woche nachgeholt werden.

HINWEISE ZUM STUNDENGE BET

Die „Allgemeine Einführung in das Stundengebet“ (AEST) ist enthalten in „Stundenbuch für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebiets“ (1978) Bd. I 25* – 106* Im Internet unter www.liturgie.de/liturgie/pub/litbch/aes.pdf (Stand 28.07.2018). Das Ordinarium befindet sich in: Stb I 241 – 368; II 541 – 569; III 121 – 150.

HINWEISE FÜR DIE FEIER DER HEILIGEN MESSE

Die „Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch“ (AEM) ist abgedruckt in Bd. I des Messbuchs 23* – 73*, im Internet unter <http://www.liturgie.de/liturgie/index.php?Datei=pub/op/dok/alleinfrmessbuch> (Stand 28.07.2018) die „Grundordnung des Kirchenjahres und des Neuen Römischen Generalkalenders“ (GOK) 78* – 86*, mit identischer Paginierung auch in der „Kleinausgabe“ des Messbuchs, im Internet unter https://www.sbg.ac.at/pth/linkstipps/past_ein/gok/inhalt.htm.

Die „Pastorale Einführung in das Messlektionar 1981“ ist enthalten in Bd. I des Mess-Lektionars 11* – 40*, und hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn, als Nr. 43 in der Reihe „Verlautbarungen des Apostolischen Stuhles“.

Die Dokumente sind zusammengefasst in: „Die Messfeier – Dokumentensammlung. Auswahl für die Praxis“, Arbeitshilfen Nr. 77, Hrsg.: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 1990, Bonn 2009, im Internet in der Fassung von 2009 unter www.liturgie.de/liturgie/pub/op/dok/download/ah_077_11.pdf.

Als Arbeitshilfe Nr. 215 wurde 2007 vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz herausgegeben die „Grundordnung des Römischen Messbuchs. Vorabpublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage)“ (GORM), im Internet unter www.dbk.de/fileadmin/redaktion/veroeffentlichungen/.../AH_215.pdf

Weitere Veröffentlichungen:

„*Die Feier der Eucharistie in Konzelebration*“, Handreichung der Liturgiekommission der Deutschen Bischöfe, Hrsg.: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 1984, Erklärungen der Kommissionen Nr. 4.

„*Der liturgische Dienst des Diakons*“, Handreichung der Liturgiekommission der Deutschen Bischöfe, Hrsg.: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 1984, Erklärungen der Kommissionen Nr. 5.

Schriftlesungen der Messfeier

Jeder Tag des liturgischen Jahres hat eigene Schriftlesungen für die Messfeier. Diese finden sich in den Lektionaren unter dem jeweiligen Tag des Herrenjahres bzw. unter dem Kalendertag oder in den Lektionaren VII und VIII unter dem jeweiligen Anlass (Lektionare: I – III für die Sonn- und Festtage der Lesejahre A, B und C, IV – VI für die Wochentage, VII für Sakramente und Verstorbene, VIII für Besondere Feiern und Votivmessen). Biblische Lesungen dürfen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden.

Im Direktorium sind unter dem Datum eines jeden Tages die Schriftlesungen angeführt. An allen Sonntagen, an den drei Österlichen Tagen, am Aschermittwoch, in der Karwoche und in der Osteroktav, an den Hochfesten und Festen und in der Weihnachtsoktav sind diese verbindlich (Ausnahmebestimmungen siehe unten). Dies gilt auch für die Wochentage, wobei an diesen aus gegebenem Grund auch die Lesung eines anderen Wochentags Verwendung finden kann – etwa dann, wenn in Gemeinden nur eine oder wenige Messen in der Woche gefeiert werden. Eine sinnvolle Auswahl nach Gründen der Bedeutung und der Verständlichkeit einzelner Texte ist dann angeraten.

Dem Lesezyklus für die Wochentage soll nach pastoralen Gesichtspunkten auch an den Gedenktagen der Heiligen der Vorzug gebühren, außer in den seltenen Fällen von Eigenlesungen im strengen Sinn, die im Mess-Lektionar und im Direktorium mit dem Sigel □ gekennzeichnet sind. Im Direktorium sind darum mit wenigen Ausnahmen nur die Wochen-

tagslesungen und die Eigenlesungen im strengen Sinn angeben.

Die Auswahllesungen der Heiligengedenktage werden dann verwendet, wenn der betreffende Gedenktag in der Kirche als Fest oder Hochfest zu feiern ist, gegebenenfalls auch, wenn die Feier eines Heiligengedächtnisses besonders herausgehoben werden soll. Es mag auch in den Gemeinden, in denen nur selten eine Messe gefeiert wird, verschiedentlich sinnvoll sein, bei einem Heiligengedächtnis die Auswahllesungen dieses Gedächtnisses an Stelle der Wochentagslesungen zu verwenden, dann, wenn ein zusammenhängender Lesezyklus ohnehin nicht gegeben ist.

Die Auswahllesungen der Gedenktage der Heiligen, die im Direktorium gewöhnlich nicht eigens angeführt werden, finden sich in den Lektionaren IV bis VI unter dem jeweiligen Kalenderdatum. Sie sind als Vorschlag zu verstehen; an ihre Stelle können auch Lesungen aus dem jeweils passenden Commune treten; zu finden ebenfalls in den Lektionaren IV bis VI.

Ausnahmebestimmungen und Auswahlmöglichkeiten:

In der „Pastoralen Einführung in das Meßlektionar gemäß der Zweiten Authentischen Ausgabe des Ordo lectionum Missae (1981)“ heißt es unter Nr. 78:

Verschiedentlich überläßt es die Leseordnung dem Vorsteher des Gottesdienstes, aus zwei oder mehreren vorgeschlagenen Lesungen eine auszuwählen. Für Sonntage, Hochfeste und Feste ist das nur selten der Fall, damit die Eigenart einer bestimmten liturgischen Zeit nicht verlorenggeht oder die fortlaufende Lesung in Auswahl nicht ohne ausreichenden Grund unterbrochen wird. Häufig hingegen besteht eine Auswahlmöglichkeit für die Gedenktage der Heiligen, für die Meßfeiern bei der Spendung von Sakramenten und Sakramentalien (Messen zu bestimmten Feiern), die Messen für besondere Anliegen, die Votivmessen und die Messen für Verstorbene. Der Sinn dieser Auswahlmöglichkeiten ist zusammen mit dem der anderen, die in der Allgemeinen Einführung zum Meßbuch und im Ordo Cantus Missae genannt werden,

ein pastoraler. Daher soll der Priester bei der Zusammenstellung des Wortgottesdienstes „mehr das geistliche Wohl der mitfeiernden Gemeinde als seine eigenen Wünsche vor Augen haben. Die Auswahl der Texte soll er im Einvernehmen mit jenen vornehmen, die bei der Feier eine bestimmte Aufgabe haben. Die Gläubigen sollen in Fragen, die sie unmittelbar betreffen, nicht übergangen werden.

In der „Allgemeinen Einführung in das Römische Messbuch von 1975, 1988 und 1996“ heißt es unter Nr. 319, bezogen auf Wochentage: Bei Messfeiern mit besonderen Gruppen kann der Priester Lesungen auswählen, die für diese Gottesdienste geeigneter sind, sofern sie aus einem approbierten Lektionar genommen werden.

In der „Grundordnung des Römischen Messbuchs. Vorabpublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage) 2007“, wird unter Nr. 357 festgehalten: Den Sonntagen und Hochfesten werden drei Lesungen zugewiesen, nämlich: aus den Propheten, den Aposteln und den Evangelien. Durch sie wird das christliche Volk mit dem Zusammenhang des Heilswerks nach dem wunderbaren Plan Gottes vertraut gemacht. Diese Lesungen sind unbedingt vorzutragen. In der Osterzeit wird nach der Tradition der Kirche anstelle des Alten Testaments eine Lesung aus der Apostelgeschichte genommen.

Bezogen auf das Werktagslektionar heißt es unter Nr. 358: In Messen mit besonderen Gruppen darf der Priester Texte auswählen, die für diese besondere Feier besser passen, sofern diese Texte aus einem approbierten Lektionar genommen werden.

In der Richtlinien der Deutschen Bischofskonferenz für die Messfeiern kleiner Gemeinschaften wird angeführt unter Nr. 19, Nr. 35, Nr. 36 und Nr. 37:

19. Die Hinordnung der Gruppenmesse auf die Feier der größeren Gemeinschaft bedeutet besonders auch Hinführung zur Eucharistiefeier der Gemeinde am Sonntag. Dies ist vor allem dann zu bedenken, wenn die Feier der Messe im kleinen Kreis für einen Sonntag vorgesehen wird. Für gewöhnlich

sollten daher die Gruppenmessen nur an Wochentagen stattfinden.

35. Der Wortgottesdienst der heiligen Messe ist seinem Wesen nach eine Versammlung um das Wort Gottes, in dem der Herr gegenwärtig wird. Darum können die biblischen Lesungen nicht durch andere ersetzt werden.

36. Der Zelebrant kann die Schriftlesungen zusammen mit den Mitgliedern der Gruppe auswählen (vgl. Perikopenordnung). Bei dieser Wahl ist zu beachten: Unter den ausgewählten Lesungen muß sich immer eine aus den Evangelien befinden. Der Zusammenhang zwischen Schriftlesung und den Erfordernissen der konkreten Gemeinde ist zu wahren, „damit durch eine angepaßte Verkündigung des Wortes Gottes die Gläubigen zu einem tieferen Verständnis des Geschehens gelangen und zugleich immer mehr von Gottes Wort ergriffen werden“ (AE Nr. 320). Man wird unterscheiden zwischen Feiern am Wochentag und am Sonntag. Am Sonntag wird man im Allgemeinen die Lesungen vom Tage nehmen, um den besonderen Charakter der Sonntagsliturgie als einer Liturgie der Gesamtgemeinde zu würdigen und den Zusammenhang mit dem liturgischen Zyklus aufrechtzuerhalten.

Abschließend kann noch auf die Beobachtung hingewiesen werden, dass auch bei großen bischöflichen Messfeiern etwa zur Eröffnung der Adveniat- oder Misereor-Aktionen die Sonntagsschriftlesungen gegen andere geeignete Perikopen ausgetauscht werden.

Neue Einheitsübersetzung und neue Lektionare

Am Ersten Adventssonntag 2018 wurde im deutschen Sprachgebiet ein neues Lektionar eingeführt. Ab diesem Datum wurde in den Gottesdiensten der Sonn- und Festtage das erste der neuen Sonntags- und Feiertagslektionare (Lektionar III/C) verwendet.

Nicht die Auswahl der Bibeltexte, die gelesen werden, ändert sich, sondern die Übersetzung. Schon im Jahr 2003 wurde von den Bischöfen des deutschen Sprachgebiets beschlossen, die für Verkündigung und Liturgie im Jahr 1979 erschienene sogenannte Einheitsübersetzung zu überarbeiten und die bisherige Fassung auf den aktuellen Stand der Bibelwissenschaft zu bringen – eine Übersetzung ganz nah am Grundtext. Zugleich sollten zeitbedingte Formulierungen und Ausdrucksweisen in eine moderne Sprache überführt werden. Im neuen Lektionar werden ungewohnte Formulierungen der revidierten Einheitsübersetzung von 2016 aufmerken lassen und dazu einladen, das „Wort des lebendigen Gottes“ neu zu hören.

Die sogenannte Leseordnung – die weltweit geltende Auswahl der Schrifttexte – bleibt unverändert erhalten. Die Lektionare mit dem erneuerten Bibeltext erschienen nach und nach – zuletzt Lektionar VI im September 2024. Lektionar VIII soll im Herbst 2025 erscheinen. Inzwischen ist auch das neue Evangeliar erschienen.

Der Gebrauch der bisher erschienenen neuen Lektionare ist seit dem Ersten Adventssonntag 2021 verpflichtend.

Editionsplan:

Band I Die Sonntage und Festtage im Lesejahr A	(erschieden)
Band II Die Sonntage und Festtage im Lesejahr B	(erschieden)
Band III Die Sonntage und Festtage im Lesejahr C	(erschieden)
Band IV Geprägte Zeiten	(erschieden)
Band V Jahreskreis 1	(erschieden)
Band VI Jahreskreis 2	(erschieden)
Band VII Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene	(erschieden)
Band VIII Messen für besondere Anliegen. Votivmessen. Marienmessen	(soll am 10. November 2025 erscheinen)
Evangeliar	(erschieden)

Nach 35 Jahren gibt es nun die Neuausgabe der Lektionare, die auch äußerlich neu gestaltet wurden. Die hochwertige Einbandgestaltung weist darauf hin, welcher Stellenwert der Heiligen Schrift in der Feier der Liturgie und im Leben der Gemeinden zukommt.

Gruppenmessen

„Richtlinien der Deutschen Bischofskonferenz für Messfeiern kleiner Gemeinschaften (Gruppenmessen)“ Siehe Amtsblatt 1970 173–178. Arbeitshilfen (hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz) Nr. 77, 163.

Kindermessen

Kongregation für den Gottesdienst: „Direktorium für Kindermessen“, Siehe Beilage zum Amtsblatt 1974 Nr. 40. Arbeitshilfen (Hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz) Nr. 77, 145.

Trauungsmessen und Hochzeitsjubiläen

1. Zur „Trauungsmesse“ siehe „Die Feier der Trauung“ (1992), Pastorale Einführung.
2. Das Messbuch bietet für die Feier der Trauung innerhalb der Messe drei Messformulare mit jeweils eigener Präfa-tion und eigenem feierlichen Segen an (MB II 976 – 992).
3. Wenn die Trauung innerhalb einer Messe gefeiert wird, sind bzgl. Des Messformulars folgende Regeln zu beach-ten: An den Sonntagen der Weihnachtszeit und an den Sonntagen im Jahreskreis kann die Trauungsmesse ge-nommen werden, wenn es sich nicht um eine Gemeinde-messe handelt. An den anderen Sonntagen und an Hoch-festen wird das Messformular vom Sonntag bzw. Hoch-fest genommen und zwar mit dem Brautsegens und – nach Wahl – dem besonderen Schlussegens über das Braut-paar.
Darüber hinaus ist es möglich, an Tagen, welche die Trauungsmesse nicht zulassen, eine der Lesungen aus den Texten auszuwählen, die für die Feier der Trauung bestimmt sind. Jedoch ist diese Möglichkeit nicht zuläs-sig im Triduum paschale, an den Hochfesten Weihnach-ten, Epiphanie, Christi Himmelfahrt, Pfingsten sowie an gebotenen Feiertagen. Vgl. Messbuch II 976.
4. Zur liturgischen Feier von konfessions-verschiedenen Ehen siehe „Die Feier der Trauung“ (1992), Pastorale Ein-führung Nr. 31 – 34.
In der Erzdiözese Freiburg gilt neben „Gemeinsame Kirchliche Trauung“ (1995) – hrsg. Die Bischöfe des Deut-schen Sprachgebiets und der Rat der EKD – das Formular C: „Gemeinsame kirchliche Trauung für konfessionsver-schiedene Paare unter der Beteiligung der Pfarrer beider Kirchen“ (der traubungs-berechtigte katholische Priester o-der Diakon erfragt den Konsens, gleichgültig wo die Trauung stattfindet).
5. Für den Jahrestag der Hochzeit und für das silberne und goldene Hochzeitsjubiläum sind besondere Orationen vorgesehen (MB II 993 – 995), die mit der „Messe zur Danksagung“, gegebenenfalls auch mit den Messen im

Jahreskreis verbunden werden an Tagen, die eine Votivmesse gestatten.

Votivmessen zu Monatsbeginn

Diese Messen unterstehen den allgemeinen Regeln für Votivmessen. An gebotenen Gedenktagen sind Votivmessen eigentlich nicht gestattet.

Die Feriertage der Adventszeit (bis 16. Dezember), der Weihnachtszeit (bis Samstag nach Epiphanie) sowie der Osterzeit erfreuen sich eines Vorrangs vor Votivmessen, damit der volle Kreis der Heilsgeheimnisse in gebührender Weise gefeiert werden kann. Die Feriertage der großen Zeiten des Kirchenjahres haben im Messbuch schließlich eigene Orationen und ein besonderes Messformular.

Aus pastoralen Gründen kann aber auch an diesen Tagen, wenn eine größere Zahl von Gläubigen zur Feier des Gebets-tags um geistliche Berufungen, oder zur Feier des Herz-Jesu-Freitags oder des Herz-Mariä-Samstags zusammenkommt, nach dem Urteil des Kirchenrektors oder des Priesters, der der Messe vorsteht, eine entsprechende Votivmesse gefeiert werden (AEM Nr. 333 / GORM Nr. 376).

Die Tage vom 17. - 24. Dezember, der Weihnachtsoktav und die Tage der Fastenzeit lassen keine Votivmesse zu.

Votivmessen zu Ehren der Mutter Gottes

- a) Marienmessen im Messbuch II 886 - 896.
- b) Messen von Marienfesten des Allgemeinen Römischen Kalenders, ausgenommen von Festen, die sich auf ein Geheimnis des irdischen Lebens Marias beziehen wie Mariä Heimsuchung, Mariä Himmelfahrt, Mariä Geburt. Die Messe vom Fest der Unbefleckten Empfängnis Marias hingegen kann als Votivmesse gefeiert werden.
- c) Messbuch und Mess-Lektionar „*Sammlung von Marienmessen*“ (1990).

Messen für Verstorbene

1. Die Begräbnismesse kann an allen Tagen gefeiert werden außer an den gebotenen Hochfesten (Feiertagen), am Aschermittwoch, am Gründonnerstag, an den Drei Österlichen Tagen, und an den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit.
2. Die Messe für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag darf auch an den Tagen vom 29. – 31. Dezember während der Weihnachtsoktav, an einem gebotenen Gedenktag oder an einem Werktag gefeiert werden, ausgenommen am Aschermittwoch, in der Karwoche und in der Osteroktav.
3. Andere Messen für Verstorbene oder sogenannte „tägliche“ Messen für Verstorbene können an den Tagen gefeiert werden, an denen Votivmessen allgemein erlaubt sind, vorausgesetzt, dass sie für bestimmte Verstorbene gefeiert werden.
4. Das besondere Gebet für die Verstorbenen, das im 2. u. 3. Hochgebet enthalten ist, kann nicht nur in eigentlichen Totenmessen genommen werden, sondern immer dann, wenn die Messe für einen Verstorbenen gefeiert wird; das Gleiche gilt für die namentliche Nennung der Verstorbenen im 1. Hochgebet und im Hochgebet für besondere Anliegen.
5. Als Farbe bei Messfeiern für Verstorbene gibt AEM 308, d und e, Schwarz und Violett als „kann“-Bestimmung an. Bei der Farbe Schwarz heißt es in der „Grundordnung des Römischen Messbuchs“ zusätzlich: „wo es Brauch ist“. Das deutet darauf hin, dass das Empfinden der Mitfeiernden bei der Wahl der Farbe eine Rolle spielt. Deshalb ist die Wahl einer anderen Farbe nicht zwingend ausgeschlossen, wenn diese der Situation in besonderer Weise entspricht. Ein solcher Fall kann sein, wenn der oder die Verstorbene selbst gewünscht hat, dass diese Feier in Weiß gehalten werden soll zum Zeichen des Glaubens an die Auferstehung. Keinesfalls aber darf durch eine solche Farbwahl der Eindruck entstehen, der Tod und die Trauer der Hinterbliebenen würden nicht ernst genommen. Es

ist zu bedenken, dass auch im Glauben die harte und unbittliche Realität des Todes bleibt – „denn als Glaubende gehen wir unseren Weg, nicht als Schauende“ (2 Kor 5,7). In der Karwoche sollte Weiß keinesfalls gewählt werden.

Messbuch und Lektionar verwenden den Titel „Messen für Verstorbene“ bzw. „Am Begräbnistag“ oder „Begräbnismesse“. Die reiche Auswahl von Schrifttexten bezeugt die Hoffnung auf den Sinn des Lebens und des Todes und stellt den Glauben an die Auferstehung und ewiges Leben in den Mittelpunkt der Verkündigung. In der Eucharistie für die Verstorbenen verkündet die Gemeinde Tod und Auferstehung des Herrn. Im gemeinsamen Mahl beginnt die endgültige Gemeinschaft ewigen Lebens. So ist die Messfeier Verkündigung der österlichen Auferstehungshoffnung. Die Messorationen lassen aber auch den fürbittenden Charakter der Feier erkennen. Die Gemeinde tritt für die Verstorbenen vor Gott ein. Die Eucharistie für die Verstorbenen ist eine Bitte um Anteil am Ostersieg Christi, aber nicht schon Feier der Vollendung. Auch ist zu unterscheiden zwischen der Auferstehung Christi und der Hoffnung auf die Auferstehung für die Verstorbenen. Die für die Verstorbenen zu feiernde Eucharistie kann deshalb nicht als „Auferstehungsfeier“ oder „Auferstehungsamt“ o.ä. bezeichnet werden, zumal gemeinhin darunter eine Gottesdienstfeier am Osterfest verstanden wird. Benennungen, die nicht erkennen lassen, dass es sich um eine Messfeier handeln soll, wie z.B. „Trauerfeier“ sollten genauso vermieden werden.

Es ist Aufgabe des Vorstehers, für die Vorbereitung der gottesdienstlichen Gestaltung zu sorgen und die Gebete, Lesungen und Fürbitten so zu wählen, dass sie dem Verstorbenen, den Angehörigen und allen Anwesenden entsprechen. Vor allem in der Homilie sollen auch jene Teilnehmer berücksichtigt werden, für die die Teilnahme an einem Begräbnis eine seltene Gelegenheit ist, einen Gottesdienst zu erleben und das Wort Gottes zu hören.

Die Lesungen der Messen für Verstorbene sind aufgeführt im Mess-Lektionar Band VII.

Nennung des Heiligen Josef im Hochgebet

Auf Weisung von Papst Franziskus hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung im Dekret über die Hinzufügung des Namens des hl. Josef in den eucharistischen Gebeten II, III, IV des Missale Romanum „Pater-nas vices“ vom 1. Mai 2013 verfügt, dass auch in den Hochgebeten II, III und IV nach der Nennung der allerseligsten Jungfrau Maria der Name des heiligen Josef eingefügt werden solle.

Mit dem Dekret „Nomen Sancti Ioseph“ vom 31. Juli 2017 reagierte die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung auf „Beobachtungen hinsichtlich der von dieser Kongregation vorgelegten deutschen Übersetzung“ und ändert mit einem Schreiben an die Vorsitzenden der Liturgischen Kommissionen der Deutschen, der Österreichischen und der Schweizer Bischofskonferenz die Übersetzung in deutscher Sprache:

Die offizielle Übersetzung lautet nun in den Hochgebeten II-IV:

Prex eucharistica II: „ ... in der Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen Aposteln und mit allen, ... „.

Prex eucharistica III: „ ... mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen Aposteln und Märtyrern,“ .

Prex eucharistica IV: „ ... in Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen Aposteln und mit allen Heiligen, ...

“.

Auch wenn es nicht bestimmt ist, darf diese Weisung genauso auf die Hochgebete für besondere Anliegen bezogen werden.

SPENDUNG UND EMPFANG DER HEILIGEN KOMMUNION

Zweimaliger Kommunionempfang am selben Tag

CIC can. 917: „Wer die heilige Eucharistie schon empfangen hat, darf sie am selben Tag nur innerhalb einer Feier der Eucharistie, an der er teilnimmt, ein zweites Mal empfangen.“ Dies gilt nicht bei der Wegzehrung.

Kommunion unter beiden Gestalten

Ausführungsbestimmungen der Deutschen Bischofskonferenz zur Römischen Instruktion vom 29.06.1970 über die Kommunion unter beiden Gestalten:

1. Über die in der Allgemeinen Einführung zum Römischen Messbuch Nr. 242 erwähnten Gelegenheiten hinaus können die Ordinarien gemäß der Instruktion vom 29. Juni 1970 und nach Beschluss der Bischofskonferenz die Kelchkommunion in folgenden Fällen gestatten:
 - a) Bei Messfeiern kleiner Gemeinschaften, wenn die volle Zeichenhaftigkeit des Mahls für das christliche Leben der Teilnehmer besonderen Wert hat.
 - b) Bei Messfeiern an hervorgehobenen Festtagen, wenn die Zahl der Teilnehmer nicht zu groß ist. Die zur Deutschen Bischofskonferenz gehörenden Ordinarien geben diese Erlaubnis für alle Kirchen und Oratorien. Im Einzelfall steht das Urteil dem zelebrierenden Priester, in Pfarrkirchen dem Pfarrer zu.
2. Für die Spendung der heiligen Kommunion unter beiden Gestalten ist in jedem Fall Voraussetzung, dass die dem Sakrament geschuldete Ehrfurcht eingehalten wird. Es muss Vorsorge getroffen werden, dass keine Gefahr des Verschüttens eintritt. Mit Sorgfalt sind auch eventuelle Tropfen am Kelchrand oder auf der Kommunionpatene, sofern diese zu verwenden ist, zu purifizieren.
3. Weitere Voraussetzung ist, dass die Gläubigen über den Sinn der Kelchkommunion unterwiesen sind. Themen

dieser Unterweisung können sein: Die volle Zeichenhaftigkeit des Mahles, die Gemeinschaft mit dem Herrn durch die Teilhabe an Leib und Blut; die biblische Theologie des Opferblutes und des Kelches, der Bundeschluss im Blut des Herrn, die Lehre des Konzils von Trient über die Kommunion unter einer Gestalt, die Gründe, die im Laufe der Geschichte zum Rückgang der Kelchkommunion geführt hatten.

4. Für die Ausspendung ist der in der Allgemeinen Einführung zum Römischen Messbuch Nr. 244 – 252 angegebene Ritus zu beachten.
5. Für die Dauer der Corona-Pandemie sind die auf der website des Erzbistums veröffentlichten Bestimmungen zu beachten.

Die außerordentlichen Spender der heiligen Kommunion

Richtlinien für Kommunionhelfer: Amtsblatt 1984, S. 195.
Ritus zur Beauftragung eines Kommunionhelfers für einen Einzelfall: MB II² (2004) 1227.

MEHRMALIGE MESSFEIER AN EINEM TAG

Im „Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg“, 1984, S. 272-273, Nr. 85, ist folgende Regelung festgehalten:

1. Nach der Ordnung der Kirche darf der Priester am selben Tag in der Regel nur einmal die Eucharistie zelebrieren oder konzelebrieren (can. 905 § 1 CIC).
2. Angesichts des bestehenden Priestermangels erlauben wir an Werktagen eine zweite Zelebration in folgenden Fällen:
 - a) An Hochfesten und Festen, die keine gebotenen Feiertage sind, aber im Leben der Pfarrgemeinde begangen werden;
 - b) am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag);
 - c) an Tagen, die unter großer Beteiligung des Volkes begangen werden (z. B. Wallfahrtstage, Gelübdetage);

- d) wenn Trauungs- oder Beerdigungsgottesdienste zu halten sind;
 - e) wenn pastorale Gründe für die Meßfeier einer kleinen Gemeinschaft (Gruppenmesse) sprechen und dennoch die Gemeindemesse nicht ausfallen kann.
3. An Sonn- und gebotenen Feiertagen wird auch eine dritte Zelebration (einschließlich Vorabendmesse) erlaubt, wenn dies aus seelsorgerlichen Gründen notwendig ist (can. 905 § 2 CIC, auch Synodenbeschluß „Gottesdienst“ 2.4.3).
 4. In Fällen, die im Vorstehenden nicht genannt sind, aber eine zweite oder dritte Zelebration angezeigt erscheint, ist die Zustimmung des Ordinarius einzuholen.
 5. Priester, die aus pastoralen Gründen schon zelebriert haben, können in begründeten Fällen konzelebrieren (z. B. bischofsbesuch, Visitation, Priesterzusammenkunft, Begräbnisgottesdienst).

ORDNUNG FÜR MESSSTIPENDIEN, MESSSTIFTUNGEN UND STOLGEBÜHREN (MESSSTO)

Die Ordnung für Messtipendien, Messtiftungen und Stolgebühren ist im „Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg“, 2020, S. 467-471, Nr. 36, festgehalten.

EWIGE ANBETUNG UND AUSSETZUNG DES ALLERHEILIGSTEN

Siehe hierzu: „*Kommunionsspendung und Eucharistieverehrung*“, Studienausgabe (1976) Nr. 82 – 100.

1. Die **Ewige Anbetung** soll in den Pfarrgemeinden des Erzbistums an den dafür vorgesehenen Tagen mit großer Aufmerksamkeit gepflegt werden, wenigstens zu einigen Stunden.

Auch an anderen Tagen, die sich dafür eignen, oder zum Abschluss einer Andacht oder einer Hore des Stundengebetes möge eine Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten gehalten werden, besonders an Wallfahrtsorten und überall dort, wo diese Verehrung von den Gläubigen geschätzt wird.

Die Aussetzung der heiligen Eucharistie im Ziborium (Pyxis) oder in der Monstranz führt nämlich die Gläubigen zum lebendigen Bewusstsein von der wunderbaren Gegenwart Christi und lädt sie ein, sich mit ihm zu vereinigen. Diese Vereinigung erlangt in der sakramentalen Kommunion ihren Höhepunkt. Darum fördert die Aussetzung in glücklicher Weise die Christus im Geist und in der Wahrheit geschuldete Anbetung.

Es ist deshalb darauf zu achten, dass bei solchen Aussetzungen die Verehrung des heiligen Sakraments in ihrer Beziehung zur Messe deutlich wird.

2.
 - a) Am Tag der „**Ewigen Anbetung**“ wird die Aussetzung des Allerheiligsten mit der Votivmesse von der heiligen Eucharistie (MB II 255 oder 1093 bzw. MB II² 1125) – in weißer Farbe (auch in den geprägten Zeiten) – begonnen, außer an Hochfesten und Sonntagen, Aschermittwoch, den Tagen der Karwoche und der Osteroktav, Allerseelen und den Festen des Herrn, an denen die Tagesmesse zu feiern ist.
 - b) Zur **Ewigen Anbetung** und auch immer dann, wenn die sakramentale Anbetung feierlich und über längere Zeit gehalten wird, wird die Hostie in einer unmittelbar vorausgehenden Messe konsekriert. Falls die Anbetung der

Messfeier unmittelbar folgt, wird das Sanctissimum nach der Kommunion in der Monstranz auf den Altar gestellt. Die Inzensation erfolgt nach dem Schlussgebet. Der Ritus der Entlassung entfällt.

c) Zur Eröffnung der Anbetungsstunden in der „**Ewigen Anbetung**“ siehe GL 674; zum Abschluss wird nach der letzten Gebetsstunde das Te Deum angestimmt – GL 379 und 380: „Großer Gott, wir loben dich“ –, danach folgen die Riten wie in GL 682, 1–6 angegebenen.

d) Für die ganze Dauer der Aussetzung des Allerheiligsten ist nicht bloß am Aussetzungsalter, sondern im gleichen Kirchenraum die Feier der heiligen Messe nicht gestattet. Nur in einer vom Kirchenraum abgesonderten Kapelle könnte eine Messe zelebriert werden, aber so, dass einige Gläubige zur Anbetung zurückbleiben.

Muss aus seelsorglichen Gründen in dem gleichen Kirchenraum eine Messe gefeiert werden, wird die Aussetzung vor dem Messbeginn unterbrochen und dann wieder fortgesetzt. Die Repositio und Expositio geschieht in diesem Fall in einfacher Form: Der Priester oder Diakon – mit Talar, Albe oder Chorrock und Stola bekleidet – stellt nach einer kurzen Anbetung und einem Gebet mit den Gläubigen das heilige Sakrament in den Tabernakel bzw. setzt es wieder aus. Dasselbe gilt, wenn die Aussetzung unterbrochen werden muss, weil für eine gewisse Zeit nicht mit einer durchgehenden Anwesenheit von Gläubigen gerechnet werden kann (Nr. 88).

BEICHTVOLLMACHT

„Wer die Befugnis, ständig Beichten entgegenzunehmen, besitzt, sei es kraft Amtes, sei es aufgrund der Verleihung durch den Ordinarius des Ortes, an dem er inkardiniert ist oder an dem er seinen Wohnsitz hat, kann diese Befugnis überall ausüben, soweit nicht der Ortsordinarius in einem Einzelfall dies verwehrt hat, unbeschadet der Vorschriften des can. 974, 2 und 3“ (can. 967, 2 CIC).

HOMILIE UND PREDIGTERLAUBNIS

„An Sonntagen und gebotenen Feiertagen ist in allen Messen, die unter Beteiligung des Volkes gefeiert werden, eine Homilie zu halten; sie darf nur aus schwerwiegendem Grund ausfallen“ (can. 767, 2 CIC). Der zweite Weihnachtstag (außer er fällt auf einen Sonntag), Ostermontag und Pfingstmontag sind in can 1246, 1 CIC nicht als gebotene Feiertage benannt. Deshalb gilt an diesen Tagen die Verpflichtung zur Homilie nicht im eigentlichen Sinn.

„Unter Wahrung der Vorschrift von can. 765 haben Priester und Diakone die mit der wenigstens vermuteten Zustimmung des Rektors der Kirche auszuübende Befugnis, überall zu predigen, sofern nicht diese Befugnis vom zuständigen Ordinarius eingeschränkt oder entzogen wurde oder vom Partikularrecht eine ausdrückliche Erlaubnis gefordert wird“ (can. 764 CIC).

„Zur Predigt von Ordensleuten in ihren Kirchen und Kapellen ist die Erlaubnis des nach Maßgabe der Konstitutionen zuständigen Oberen erforderlich“ (can. 765 CIC).

„Unter den Formen der Predigt ragt die Homilie hervor, die Teil der Liturgie selbst ist und dem Priester oder Diakon vorbehalten wird...“ (can. 767, 1 CIC).

Zum Predigtendienst von Laien: siehe can. 766 CIC und Amtsblatt 1988 343 – 346.

LITURGISCHE BÜCHER FÜR MESSE UND STUNDENGEBET

Diese sind im Supplementband zum Direktorium des Erzbistums Freiburg, erschienen 2020, angeführt.

Vgl. S. 169ff.

Hier werden nur die jeweils neu erschienen Bücher genannt:

Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung. Mit dem aktuellen Regionalkalender und den erweiterten Formularen (Kurzviten, Schriftlesungsangaben) der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010) zur zweiten Auflage des Messbuchs (Teil II, Das Messbuch deutsch für alle

Tage des Jahres außer der Karwoche). Hrsg. Von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz. Trier 4. Auflage 2020.

Lektionar Lesejahre A-B-C – Kleinausgabe. Die Sonntage und Festtage in den Lesejahren A, B und C. Herausgegeben von der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, der Schweizer Bischofskonferenz, sowie den (Erz-) Bischöfen von Luxemburg, Bozen-Brixen und Lüttich.

Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung. Mit dem aktuellen Regionalkalender und den erweiterten Formularen (Kurzviten, Schriftlesungsangaben) der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010) zur zweiten Auflage des Messbuchs (Teil II, Das Messbuch deutsch für alle Tage des Jahres außer der Karwoche) sowie mit weiteren im deutschen Sprachgebiet verbreiteten Gedenktagen. Hrsg. Von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz. Trier 5. Auflage 2023.

Die Feier der heiligen Messe
Hochgebet in Leichter Sprache
Herausgegeben für den liturgischen Gebrauch im Auftrag
der Deutschen Bischofskonferenz.

**Die Anschaffung von „Ergänzungsheft zum Messbuch“ 2023 und des „Hochgebets in leichter Sprache“ wird sehr empfohlen.
Bezug über das Liturgische Institut in Trier.**

KALENDARIUM

In vielen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheiten kann nur noch einmal oder zweimal eine Messe gefeiert werden, manchmal sind auch für diese noch aufgrund von Kasualien besondere Messformulare und Schriftlesungen zu wählen.

Deshalb: „Beim Umgang mit der Leseordnung für die Wochentage soll man darauf achten, ob eventuell wegen einer anderen Feier im Laufe der Woche die ein oder andere Lesung aus dem Buch, das gerade gelesen wird, ausfallen muss. In diesem Fall soll der Priester unter Berücksichtigung der Perikopen der ganzen Woche Stücke von geringerer Bedeutung weglassen oder eine andere Verteilung vornehmen, wenn diese zur sinnvollen Darbietung des Lesestoffes beiträgt.“ (ML I, S. 31*; Pastorale Einführung. Zweiter Teil: Der Aufbau der Leseordnung. 4. Kapitel: Allgemeine Regeln. 3. Grundsätze zum Gebrauch der Leseordnung. 4) Die Lesungen für die Wochentage, Nr. 82, zweiter Absatz).

Diese Bestimmung ist analog anzuwenden für den Fall, dass nur eine oder nur zwei Messen in der ein und selben Gemeinde im Laufe der Woche gefeiert werden.

Den Angaben zu den Schriftlesungen sind das jeweilige Messlektionar und die Seitenzahlen beigelegt.

GEDENKET

der Bischöfe, Priester und Diakone,
die an den im Kalendarium angegebenen Tagen
im Frieden Christi heimgegangen sind.

November 2025

ADVENTSZEIT

BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES

Lesezyklus für die Sonntage	A
Lesereihe für die Wochentage im Jahreskreis in Mess-Lektionar und Stundenbuch	II

Wochentage im Advent:

Mess-Lektionar IV Geprägte Zeiten

Stundenbuch I, Stb.-Lektionar II/1

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Die Menschwerdung Christi und die Vorbereitung auf ihre liturgische Feier machen den ursprünglichen Inhalt des Advents aus. Denn die Menschwerdung als geschichtliches Ereignis ist der Anfang unserer Erlösung und verbürgt ihre Vollendung bei der Wiederkunft Christi.

Das Gloria entfällt, ausgenommen an den Hochfesten und Festen und bei besonderen Feiern. Dies geschieht aus einem anderen Grund als in der österlichen Bußzeit: „Der Gesang der Engel an Weihnachten soll wieder wie etwas Neues erklingen“ (Kommentar GOK I, II.2).

Da die Adventszeit keinen eigentlichen Bußcharakter hat wie die Fastenzeit, werden Musikinstrumente mit jener Zurückhaltung gebraucht, die zu dem Charakter der frohen Erwartung dieser Zeit passt, ohne dass man die volle Freude der Weihnacht vorwegnimmt. Dasselbe gilt für den Blumenschmuck des Altars.

An den Sonntagen des Advents ist die äußere Feier eines Hochfestes nicht möglich (vgl. GOK 5). Die vorgesehenen Messtexte dürfen auch nicht ersetzt werden bspw. Durch

Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (IGMR/GRM 372).

Aus pastoralen Gründen kann ein Patrozinium, das in den Advent fällt, auch an einem Sonntag des Advents begangen werden, vorzugsweise am 2. oder 3., nach Möglichkeit nicht am 1. oder 4. Adventssonntag.

In diesem Fall werden gemäß einem Dekret der Kongregation für den Gottesdienst vom 17.02.1995 Messformular und Schriftlesungen vom Heiligen gewählt, die 1. oder 2. Lesung vom jeweiligen Sonntag, Präfation und Feierlicher Schlussegen vom Advent und der Einschub im Hochgebet I - III vom Sonntag. Das Messformular und die Schriftlesungen des Sonntags sollten dann in der Kirche, in welcher das Patrozinium gefeiert wurde, in der ersten Messfeier in der Woche nachgeholt werden.

Festfreie Tage im Advent

Die Perikopen der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

An jenen Wochentagen im Advent bis zum 16. Dezember, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- a) Messe vom Wochentag
- b) Messen eines Heiligengedächtnisses, das an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist [vermerkt im Ökumenischen Heiligenlexikon – heiligenlexi-kon.de – unter dem jeweiligen Kalender-tag, versehen mit einem roten bzw. blauen Punkt] (vgl. AEM 316b)
- c) Roratemesse (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen
- d) Sonstige Marien-Messen (MMB 1–20) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31)
- e) Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (AEM 333)
- f) eine Begräbnismesse ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (AEM 336)
- g) Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337)

Stb: 1. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

30 + ERSTER ADVENTSSONNTAG

violett Credo

Das Fest des heiligen Andreas entfällt.
Feierlicher Schlussegen (MB II 532).

Segnung von Adventskranz und Adventskerzen im
Benediktionale 25 ff. bzw. 29 oder 30/31

Segnung des Adventskranzes: GL Nr. 24

L 1:	Jes 2,1-5	(ML I 3)
L 2:	Röm 13,11-14a	(ML I 5)
Ev:	Mt 24,37-44	(ML I 6f)
	oder	
	Mt 24,29-44	(ML I 8f)

2010	<i>Huber Karl Lorenz, Pfr.i.R., Zell am Harmersbach</i>	88
2020	<i>Schüßler Hermann, Diakon i.R., Mannheim</i>	81
2021	<i>Zielenkis Cester Anton, Pfr.i.R., von 1984 bis 2000 Vikar im Dienst des Erzbistums, Bad Mergentheim</i>	86

QUATEMBERWOCHE IM ADVENT

1. Dezember bis 6. Dezember 2025

Quatembermesse (außer 3. Dez.):
Messformular MB II 265, Schriftlesungen vom Tag

DEZEMBER 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Nach alter Tradition werden in vielen Gemeinden Rorate-Messen gefeiert. Mit Rorate-Messe ist eine Marienmesse im Advent gemeint. Sie findet sich im Messbuch II², S. 890 bzw. im Marienmessbuch, S. 10. Diese Messe kann an den Wochentagen des Advents bis einschließlich 16. Dezember gefeiert werden, ausgenommen die Hochfeste, Feste und gebotenen Gedenktage. Sie wird in weißer Farbe gefeiert, ohne Gloria und mit den Tageslesungen. Der früher übliche Vortrag des Evangeliums von der Ankündigung der Geburt Christi durch den Engel Gabriel (Lk 1,26-38) ist gewöhnlich nicht sinnvoll, da dieses Evangelium im Advent am 20. Dezember und im Lesejahr B am 4. Adventssonntag verkündet wird. Es würde auch der Ordnung widersprechen, den Tisch des Wortes reich zu decken. Der Symbolik der Rorate-Messen entspricht es, diese noch in der Dunkelheit der Morgenfrühe bei Kerzenschein zu feiern, entsprechend der Weissagung Jesajas: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf“ (9,1).

1 Montag der ersten Adventswoche violett

oder

**Heiliger Charles de Foucauld, Priester,
Ordensmann, Märtyrer [1916]**

rot

MB-Ergänzung [2023] 60.

Commune Ordensleute.

L: im Lesejahr A Jes 4,2-6 (ML IV 4)

Ev: Mt 8,5-11 (ML IV 6)

2004	<i>Sommer Friedrich Christof, Pfr.i.R., Allensbach-Hegne</i>	82
2008	<i>Kiehnle Franz Josef, Pfr.i.R., Kenzingen</i>	96
2010	<i>Schaft Wolfgang, Pfr.i.R., Lörrach</i>	78
2020	<i>Kleemann Rupert, GR, Pfr.i.R., Helmstadt-Bargen</i>	93
2021	<i>Hoch P. Franz SCJ, Rektor am Kolleg St. Sebastian in Stegen i.R., Kooperator, Freiburg i. Br.</i>	79

2 Dienstag der ersten Adventswoche violett

oder

*** Heiliger Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer
[5./6.Jh.] (g)**

rot

L: Jes 11,1-10 (ML IV 7f)

Ev: Lk 10,21-24 (ML IV 9)

2002	<i>Hauck Günter Ludwig, Pfr.i.R., Radolfzell</i>	74
2009	<i>Huber Erwin, Pfr.i.R., Uhldingen-Mühlhofen</i>	88

**3 Mi Heiliger Franz Xaver, Ordenspriester,
Glaubensbote in Indien und Ostasien [1552]
(G)**

weiß

L: Jes 25,6-10a (ML IV 10)
Ev: Mt 15,29-37 (ML IV 11f)

2002	<i>Betz Peter, Dekan, Pfr., Gaienhofen-Horn</i>	68
2005	<i>Neuhöfer Rüdiger, Pfr.i.R., Staufen</i>	70
2016	<i>Hönig Gerhard, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	85

4 Donnerstag der ersten Adventswoche violett

oder

*** Heilige Barbara, Märtyrin in Nikomedien
[306] (g)**

rot

oder

*** Seliger Adolph Kolping, Priester [1865] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 53 und [2023] 61f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 122ff.

oder

**Heiliger Johannes von Damaskus, Priester,
Kirchenlehrer [um 750] (g)**

weiß

L: Jes 26,1-6 (ML IV 13)
Ev: Mt 7,21.24-27 (ML IV 14f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist in den Geprägten Zeiten nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2005	<i>Beha Josef, Pfr., Furtwangen</i>	75
2005	<i>Gremmelspacher Hubert, Oberstudienrat i.R., Freiburg i. Br.</i>	66
2006	<i>Peterlini Don Mario, ehemals Leiter der Italienischen Katholischen Mission Singen, Trento (Italien)</i>	87

5 Freitag der ersten Adventswoche violett

oder

*** Heiliger Anno, Bischof von Köln,
Reichskanzler [1075] (g)**

weiß

L: Jes 29,17-24 (ML IV 15f)
Ev: Mt 9,27-31 (ML IV 17)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2011	<i>Sauer Dr. Joseph, Prälat, Domkapitular i.R., Freiburg i. Br.</i>	82
2023	<i>Müller Herbert, Pfr.i.R., Tauberbischofsheim</i>	81

6 Samstag der ersten Adventswoche violett

oder

Heiliger Nikolaus, Bischof von Myra [um 350]

(g)

weiß

L: Jes 30,19-21.23-26 (ML IV 17f)

Ev: Mt 9,35-10,1.6-8 (ML IV 19)

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2000	<i>Polania P. Regulo CRVC, Ottersweier Maria Linden</i>	59
2005	<i>Grünewald Heinrich, Pfr.i.R., Boxberg-Kupprichhausen</i>	80
2007	<i>Göpfert Dieter, Pfr.i.R., Deggenhausertal-Limpach</i>	69
2013	<i>Renker Dr. Alwin, Msgr., GR, Gymnasialprof. i.R., Freiburg i. Br.</i>	82

Stb: 2. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

7 + ZWEITER ADVENTSSONNTAG

violett Credo

Der G des heiligen Ambrosius entfällt.

Feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1:	Jes 11,1-10	(ML I 110f)
L 2:	Röm 15,4-9	(ML I 111f)
Ev:	Mt 3,1-12	(ML I 112f)

2014	<i>Dannenmayer Emil, Pfr.i.R., Reichenau</i>	84
2024	<i>Vollmert Michael, GR, Pfr.i.R., Friedrichshafen</i>	76

Zweite Vesper vom Sonntag

8 Mo HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.
Feierlicher Schlussegen (MB II 554).

L 1:	Gen 3,9-15.20	(ML I 438f)
L 2:	Eph 1,3-6.11-12	(ML I 439f)
Ev:	Lk 1,26-38	(ML I 440f)

**Heute Abend: Ökumenisches Hausgebet
um 19:30 uhr**

**9 Dienstag der zweiten Adventswoche
violett**

L: Jes 40,1-11 (ML IV 23f)

Ev: Mt 18,12-14 (ML IV 25)

oder

Heiliger Johannes Didacus (Juan Diego)

Cuauhtlatoatzin, Glaubenszeuge [1548] (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 55 und [2023] 63

bzw. MB Kleinausgabe 2007 1249.

Stb siehe im Direktorium 2018, „Neue Gedenktage“

9. Dezember, S. 146-148.

L: 1 Kor 1,26-31 (ML IV 406f)

Ev: Mt 11,25-30 (ML IV 408)

*2020 Gilardi Don Paolo,
1989-2007 Leiter der Italienischen
Katholischen Mission in Singen,
Torre Bormida (Italien)*

87

10 Mittwoch der zweiten Adventswoche violett

L: Jes 40,25-31 (ML IV 26)

Ev: Mt 11,28-30 (ML IV 27)

oder

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 56 und [2023] 64.

Zweite Lesung der Lesehore und Oration siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 134ff.

L: Jes 7,10-14 (ML IV 409)

Ev: Lk 1,26-38 (ML IV 410f)

2000	<i>Bertrud Maximilian, Superior i.R., Freiburg im Breisgau</i>	95
2024	<i>Zielinski Wieslaw, Pfarradminstator i.R. (Bistum Tschenstochau/Częstochowa), Obergrombach</i>	71

11 Donnerstag der zweiten Adventswoche violett

oder

Heiliger Damasus I., Papst [384] (g)

weiß

L: Jes 41,13-20 (ML IV 28)

Ev: Mt 11,7b.11-15 (ML IV 29f)

12 Freitag der zweiten Adventswoche violett

L: Jes 48,17-19 (ML IV 30)
Ev: Mt 11,16-19 (ML IV 31f)

oder

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 57 und [2023] 65
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1250.

Stb siehe im Direktorium 2018 „Neue Gedenktage“
12. Dezember, S. 149ff.

Der g der heiligen Johanna Franziska von Chantal ist
verlegt auf den 12. August.

L: Jes 7,10-14 (ML IV 414f)
Ev: Lk 1,39-47 (ML IV 416)

2006	<i>Hügel Julius, Pfr.i.R., Ravenstein-Oberwittstadt</i>	89
2022	<i>Haas Alfred, Pfr.i.R., Offenburg</i>	82

13 Samstag der zweiten Adventswoche

violett

oder

* Heilige Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsaß [um 720] (g)

weiß

oder

Heilige Luzia, Jungfrau, Märtyrerin in Syrakus [um 304] (g)

rot

L: Sir 48,1-4.9-11 (ML IV 32f)

Ev: Mt 17,9a.10-13 (ML IV 33f)

2004 Kromer Robert, Pfr.i.R., Oberkirch 89

2019 Nastainczyk Dr. Wolfgang, Prälat,
Universitätsprof. emeritus,
Regensburg 87

2022 Bliestle Siegfried, Pfr.i.R., Tuttlingen 92

Stb: 3. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

14 + DRITTER ADVENTSSONNTAG - GAUDETE

rosa oder violett Credo

Der G des heiligen Johannes vom Kreuz entfällt.

Feierlicher Schlussegens (MB II 532)

L 1:	Jes 35,1-6a.10	(ML I 14)
L 2:	Jak 5,7-10	(ML I 15)
Ev:	Mt 11,2-11	(ML I 16f)

2019	<i>Heil Gebhard, GR, Pfr.i.R., Baden-Baden</i>	87
------	--	----

**15 Montag der dritten Adventswoche
violett**

L:	Num 24,2-7.15-17a	(ML IV 35f)
Ev:	Mt 21,23-27	(ML IV 37)

2005	<i>Schlachter Hermann, Pfr.i.R., Görwihl</i>	95
2009	<i>Stoeckle P. Dr. Bernhard OSB, Universitätsprof. emeritus, Rupolding</i>	82
2014	<i>Wiebelt Friedrich, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	79
2016	<i>Bender Hans, GR, Pfr.i.R., Freudenberg</i>	79

**16 Dienstag der dritten Adventswoche
violett**

L:	Zef 3,1-2.9-13	(ML IV 38f)
Ev:	Mt 21,28-32	(ML IV 39f)

Die **Wochentage vom 17. bis 24. Dezember** haben eigene Messformulare im MB II ab S. 27 bzw. II2 ab S. 25 und eigene Lesungen im Mess-Lektionar IV Geprägte Zeiten ab S. 47. Für das Stundengebet sind eigene Lesungen, Responsorien, Antiphonen, Bitten, Fürbitten und Tagesgebete unter dem Kalendertag aufgeführt im Stb I ab S. 139 und im Stb-Lektionar II/1 ab S. 95 (17. Dezember).

Die O-Antiphonen werden in der Messe als Ruf vor dem Evangelium (vgl GL Nr. 222) gesungen, ggf. gesprochen.

An den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember ist im Falle eines Heiligengedächtnisses nur Kommemoration möglich.

In der Messfeier wird in diesem Fall das Tagesgebet vom Heiligen an Stelle des Gebets vom Tag genommen. In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oratio des Tagesheiligen. In Laudes und Vesper kann man nach der Oratio, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oratio des Tagesheiligen hinzufügen (AEST 239).

17 17. Dezember - Mittwoch der dritten Adventswoche violett

MB II und MB Kleinausgabe 25 bzw. 27

L: Gen 49,1-2.8-10 (ML IV 49)
Ev: Mt 1,1-17 (ML IV 50ff)

2001	<i>Josipovic Dr. Filip, Pfarradministrator, Blumberg-Fützen / Epfenhofen</i>	64
2011	<i>Jäger Richard, Pfr., Bühlertal-Obertal</i>	71

**18 18. Dezember -
Donnerstag der dritten Adventswoche**
violett

MB II und MB Kleinausgabe 26 bzw. 28

L: Jer 23,5-8 (ML IV 52f)

Ev: Mt 1,18-24 (ML IV 53f)

2006	<i>Kempf Leonhard, Strafanstaltsobersparrer, Breisach</i>	80
2022	<i>Bäumle Stephan, Pfr.i.R., Singen</i>	65

**19 19. Dezember -
Freitag der dritten Adventswoche**
violett

MB II und MB Kleinausgabe 27f bzw. 29f

L: Ri 13,2-7.24-25a (ML IV 54f)

Ev: Lk 1,5-25 (ML IV 56ff)

2015	<i>Reichenberger Klaus, nb. Diakon, Meßkirch</i>	58
2022	<i>Hilberer Kurt, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	94

**20 20. Dezember -
Samstag der dritten Adventswoche**
violett

MB II und MB Kleinausgabe 28f bzw. 30f

L: Jes 7,10-14 (ML IV 58f)

Ev: Lk 1,26-38 (ML IV 59f)

2023	<i>Mayer P. Michael OFMCap, ehemals Pfr. in St. Franziskus Karlsruhe, Werne (Westfalen)</i>	95
------	---	----

Stb: 4. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

21 + VIERTER ADVENTSSONNTAG - RORATE

violett Credo

MB II und MB Kleinausgabe 33f bzw. 35f

Feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1:	Jes 7,10-14	(ML I 18)
L 2:	Röm 1,1-7	(ML I 20)
Ev:	Mt 1,18-24	(ML I 21)

2001	<i>Kornwachs Friedrich, Pfr.i.R., Leipferdingen</i>	94
2021	<i>Fensterer Heinz-Josef, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	85
2022	<i>Gluitz Franz, GR, Pfr.i.R., Gammertingen</i>	91
2024	<i>Büttner Franz SAC, früher Paulusheim Bruchsal, Limburg</i>	90

**22 22. Dezember -
Montag der vierten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 30f bzw. 32f

L: 1 Sam 1,24-28 (ML IV 64)

Ev: Lk 1,46-56 (ML IV 65)

2000	<i>Hils Hermann, Pfr.i.R., Gundelfingen</i>	85
2006	<i>Lerch Heinrich, Pfr.i.R., München</i>	78
2014	<i>Mangold Hubert, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	72
2014	<i>Rees Franz, Pfr.i.R., Herbolzheim i. Br.</i>	86
2020	<i>König Bernhard, Diakon entpfl., Karlsruhe</i>	71
2022	<i>Mette Bernhard, Diakon entpfl., Konstanz</i>	84
2023	<i>Latawiec Kaziemirz, Prälat, Msgr., ehemals Pfarrer der Polnischen Mission in Mannheim (Bistum Tarnów), Mannheim</i>	87

**23 23. Dezember -
Dienstag der vierten Adventswoche**

violett

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Johannes von Krakau, Priester [1473], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 31f bzw. 33f

L: Mal 3,1-4.23-24 (ML IV 66f)

Ev: Lk 1,57-66 (ML IV 68)

2016	<i>Holler P. Werner CSsR, ehemals in Maria Bickesheim, Planegg</i>	88
------	--	----

**24 24. Dezember -
Mittwoch der vierten Adventswoche**

violett

Stundengebet vom 24. Dezember (Stb I 170ff)

Messe am Morgen

MB II und MB Kleinausgabe 34f bzw. 36f

L: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 (ML IV 69f)

Ev: Lk 1,67-79 (ML IV 71)

Wenn am Abend die Messe am Heiligen Abend nicht gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (ohne Gloria, ohne Credo, ohne eigenen Einschub):

Vigilmesse am Heiligen Abend

violett

MB II und MB Kleinausgabe 36f bzw. 38f

L: Jes 62,1-5 (ML I 23)

E: Apg 13,16-17.22-25 (ML I 24f)

Ev: Mt 1,1-25 (ML I 25ff)

oder

Mt 1,18-25 (ML I 27f)

2002	<i>Kreichgauer Bernhard, Pfr.i.R., Weikersheim</i>	76
2005	<i>Schey Johannes, Pfr.i.R., Meersburg</i>	80
2007	<i>Farrenkopf Rudolf, Pfr.i.R., Heidelberg</i>	78
2009	<i>Scherer Leopold, Pfr.i.R., Baden-Baden-Geroldsau</i>	81

Dezember 2025

WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der Ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

24 + Mi HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN VIGILMESSE AM HEILIGEN ABEND (H)

weiß Gloria, Credo

MB II und MB-Kleinausgabe 36f bzw. 38f

Diese Messe wird in weißer Farbe am Abend des 24. Dezember vor oder nach der Ersten Vesper von Weihnachten genommen.

Aus pastoralen Gründen kann statt der Vigilmesse schon am Heiligen Abend die Messe in der Heiligen Nacht gefeiert werden.

Feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L:	Jes 62,1-5	(ML I 23)
E:	Apg 13,16-17.22-25	(ML I 24f)
Ev:	Mt 1,1-25	(ML I 25ff)
	oder	
	Mt 1,18-25	(ML I 27f)

Hinweise für Weihnachten:

Bei „Et incarnatus est ... et homo factus est“ bzw. Bei „hat Fleisch angenommen ... und ist Mensch geworden“ im Großen Glaubensbekenntnis oder bei „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“ im Apostolischen Glaubensbekenntnis knien alle nieder.

Von Weihnachten bis Neujahr in den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Erste Vesper von Weihnachten

**25 Do + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN -
WEIHNACHTEN
MESSE IN DER HEILIGEN NACHT
(CHRISTMETTE oder MITTERNACHTSMESSE)
(H)**

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 9,1-6	(ML I 29)
E:	Tit 2,11-14	(ML I 30)
Ev:	Lk 2,1-14	(ML I 31f)

**+ MESSE AM MORGEN
(HIRTENMESSE) (H)**

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 62,11-12	(ML I 32)
E:	Tit 3,4-7	(ML I 33)
Ev:	Lk 2,15-20	(ML I 34)

+ MESSE AM TAG (H)

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 52,7-10	(ML I 34f)
E:	Hebr 1,1-6	(ML I 36)
Ev:	Joh 1,1-18	(ML I 37f)
	oder	
	Joh 1,1-5.9-14	(ML I 38f)

2002	<i>Witz Karl, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	89
2015	<i>Hillig Franz, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	80
2020	<i>Rodic P. Mihael SDB, 2007 - 2012 Vikar in der Kroatischen Katholischen Mission Mittelbaden, Zagreb</i>	77

In allen Messfeiern: ADVENIAT-Kollekte

**26 Fr + HEILIGER STEPHANUS,
ERSTER MÄRTYRER
ZWEITER WEIHNACHTSTAG (F)**

rot Gloria

Credo wegen des gebotenen Feiertages empfohlen

MB II und MB-Kleinausgabe 868f bzw. 870f

Feierlicher Schlusseggen (MB II 554 oder 534)

L: Apg 6,8-10; 7,54-60 (ML I 442f)

Ev: Mt 10,17-22 (ML I 444)

**In der Weihnachtszeit:
Weltmissionstag der Kinder**

2001	<i>Lebfromm Friedrich, Pfr.i.R., Neuhausen-Steinegg</i>	90
2012	<i>Winter Karl Johann, Pfr.i.R., Hegne</i>	88
2023	<i>Mutiu Martin, Pfr.i.R., Stockach</i>	81

**Namenstag von Erzbischof Stephan Burger –
Fürbitte**

**Kindersegnung zur Weihnachtszeit:
Benediktionale 34 ff**

27 Sa Heiliger Johannes, Apostel, Evangelist (F)
weiß Gloria

MB II und MB Kleinausgabe 872f bzw. 870f

Feierlicher Schlussegen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1-4 (ML I 445)

Ev: Joh 20,2-8 (ML I 446f)

**Segnung des Johannisweines:
Benediktionale 38**

**Zwischen 27. Dezember und 6. Januar:
Weltmissionstag der Kinder**

2006	<i>Schmiederer Josef, Pfr.i.R., Baden-Baden-Ebersteinburg</i>	91
2016	<i>Kern Dr. Dr. Johannes, Pfr.i.R., Mannheim</i>	80
2022	<i>Petricovic Don Marko, Pfarradministrator i.R. (Erzbistum Sarajevo / Bosnien- Herzegowina) 1983 bis 2018 im Dienst des Erzbistums Freiburg, Karlsruhe</i>	69

Erste Vesper vom Fest der Heiligen Familie

Stb: 1. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

28 So FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)

weiß Gloria, Credo

Das F der Unschuldigen Kinder entfällt.

MB II und MB-Kleinausgabe 42f bzw. 44f

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub (vom Sonntag oder von der Weihnachtsoktav)

Feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

Für das Lesejahr A wird hier für die erste und zweite Lesung gemäß einem Vorschlag aus den USA jeweils eine Alternative angegeben.

L 1:	Sir 3,2-6.12-14 oder Jes 63,7-9	(ML I 40)
L 2:	Kol 3,12-21 oder Hebr 2,10-18	(ML I 41f) (ggf. ML I 372)
Ev:	Mt 2,13-15.19-23	(ML I 42f)

Heute ist Familiensonntag

Leitthema und Arbeitshilfen unter
www.ehe-familie-kirche.de.

Von 2017 an wird nach einem Beschluss des Ständigen Rates der Deutschen Bischofskonferenz der Familiensonntag künftig am Fest der Heiligen Familie begangen, nicht mehr am 2. Sonntag im Jahreskreis.

2002	<i>Ballach Helmut, Pfr., Mannheim-Sandhofen</i>	65
2003	<i>Koval Libor, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	73
2004	<i>Stiberc Bogdan, Kooperator i.R., Maribor (Slowenien)</i>	75
2012	<i>Matt Fridolin, Pfr.i.R., Lenzkirch</i>	75

Vom 5. bis 7. Tag der Weihnachtsoktav ist im Falle eines Heiligengedächtnisses nur Kommemoration möglich. In der Messfeier wird in diesem Fall das Tagesgebet vom Heiligen an Stelle des Gebets vom Tag genommen. In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Laudes und Vesper kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen (AEST 239).

29 Mo 29. Dezember Fünfter Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

Das Tagesgebetes kann vom g des heiligen Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer [1170], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 43f bzw. 45f

L: 1 Joh 2,3-11 (ML IV 73f)
Ev: Lk 2,22-35 (ML IV 74f)

2023 *Killer Anton, Pfr.i.R., Ettlingen* 89
2024 *Schaller P. Adalbert SVD, St. Wendel* 97

30 Di 30. Dezember Sechster Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

MB II und MB Kleinausgabe 44f bzw. 46f

L: 1 Joh 2,12-17 (ML IV 76)
Ev: Lk 2,36 -40 (ML IV 77f)

2009 *Stolz Bernhard, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau* 84

31 Mi 31. Dezember
Siebter Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Silvester I., Papst [335], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 46f bzw. 48f

L: 1 Joh 2,18-21 (ML IV 78)

Ev: Joh 1,1-18 (ML IV 79f)

2016	<i>Dewald Herbert, Ehrendomherr, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	92
2021	<i>Schork Konrad, Diakon i.R., Achern</i>	78
2022	Papst emeritus Benedikt XVI., Papst von 2005 bis 2013, Rom	95

Am Abend kann ein Wortgottesdienst oder eine Andacht zum Jahresschluss gefeiert werden, vgl. GL 922 und 923.

Erste Vesper vom Oktavtag von Weihnachten

Dezember 2025

Januar

JANUAR 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für das Gebet mit dem Wort Gottes

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.

**1 Do + NEUJAHR,
OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN,
NAMENGEBUG DES HERRN,
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (H)**

weiß Gloria, Credo

„Am 1. Januar, dem Oktavtag von Weihnachten, ist das Hochfest der Gottesmutter Maria und das Gedächtnis des Tages, an dem der Erlöser den Namen Jesus erhielt“ (GOK 35f).

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Feierlicher Schlussegen

(MB II 554 oder 536 oder 548/1)

L:	Num 6,22-27	(ML I 44)
E:	Gal 4,4-7	(ML I 45)
Ev:	Lk 2,16-21	(ML I 46)

Weltfriedenstag

Gebetstag um geistliche Berufungen

2003	<i>Trunzer Bruno, Pfr.i.R., Laufenburg-Rhina</i>	90
2023	<i>Schwarz Albert, Pfr.i.R., Pforzheim</i>	83

2 Fr Heiliger Basilius der Große [379] und heiliger Gregor von Nazianz [390], Bischöfe, Kirchenlehrer (G)

weiß

L:	1 Joh 2,22-28	(ML IV 81f)
Ev:	Joh 1,19-28	(ML IV 83f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	Eph 4,1-7.11-13	(ML II 217f) (ML IV 441f)
Ev:	Mt 23,8-12	(ML IV 443)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

**3 3. Januar - Samstag in der Weihnachtszeit
weiß**

L: 1 Joh 2,29-3,6 (ML IV 83f)

Ev: Joh 1,29-34 (ML IV 85)

oder

Heiligster Name Jesu (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 11f und [2023] 10f.
Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018,
"Neue Gedenktage", 3. Januar, S. 60f.

L: Phil 2,1-11 (ML IV 444)

Ev: Lk 2,21-24 (ML IV 445)

oder

Jahresgedächtnis des zuletzt verstorbenen

Erzbischofs – Erzbischof em. Oskar Saier 2008

schwarz oder violett oder weiß

Messe vom Tag – L und Ev vom Tag

Besonderes Gebet für den Verstorbenen in Kanon II und III oder namentliche Nennung des Verstorbenen in Kanon I und in den Hochgebeten für besondere Anliegen

oder

Messe für den verstorbenen Bischof

MB II 1182

oder

Beim Jahresgedächtnis

MB II 1165–1167

L und Ev können aus Mess-Lektionar VII Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene, 401–488, ausgewählt werden, oder vom Tag.

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2008 ***Saier Dr. Oskar,***
 Erzbischof emeritus von Freiburg,
 Freiburg im Breisgau 75

Stb: 2. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

4 + ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

weiß

Gloria, Credo

L: Sir 24,1-2.8-12 (1-4.12-16) (ML I 47)
 E: Eph 1,3-6.15-18 (ML I 48f)
 Ev: Joh 1,1-5.9-14 (ML I 49f)
 oder
 Joh 1,1-18 (ML I 37f)

2004	<i>Woyciechowski Felix, Diakon, Karlsruhe</i>	84
2006	<i>Frank P. Dr. Karl Suso OFM, Universitätsprof. emeritus, Freiburg im Breisgau</i>	72
2015	<i>Marder Reinhold, Pfr.i.R., Weihungszell</i>	87
2025	<i>Eckert Walter, Pfr.i.R., Würzburg</i>	77

**5 5. Januar - Montag in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Johannes Nepomuk Neumann,
Bischof und Glaubensbote [1860] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 13 und [2023] 12,
MB-Eigenfeiern 7

oder Supplementband zum Direktorium, erschienen
2020, S. 11f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband
zum Direktorium, erschienen 2020, S. 7ff.

L: 1 Joh 3,11-21 (ML IV 88f)

Ev: Joh 1,43-51 (ML IV 90)

2004	<i>Behr Alfred, Pfr.i.R., Haslach i. K.</i>	79
2012	<i>Seeger Dr. Theodor, Pfr.i.R., Neckargemünd</i>	80
2019	<i>Lemmens Dr. Andreas, Pfarradministrator i.R., Wutöschingen</i>	75
2021	<i>Dutzi Paul, Pfr.i.R., Bad Schönborn</i>	76

Erste Vesper vom Hochfest Erscheinung des Herrn

6 Di + ERSCHEINUNG DES HERRN (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub

Feierlicher Schlussegen (MB II 538)

L 1: Jes 60,1-6 (ML III 50)

L 2: Eph 3,2-3a.5-6 (ML III 51)

Ev: Mt 2,1-12 (ML III 52f)

Heute endet das Heilige Jahr 2025 mit der Schließung der Heiligen Pforte von St. Peter in Rom

Sternsingeraktion

Segnung und Aussendung der Sternsinger:

Benediktionale 40f;

Segnungen am Fest Erscheinung des Herrn:

Benediktionale 41-51.

Ewige Anbetung

Heute, am 6. Januar, beginnt in der Erzdiözese die Ewige Anbetung mit dem Pontifikalamt im Freiburger Münster.

Täglich wird in einer anderen Kirche vor dem Allerheiligsten gebetet.

Hinweise zur Ewigen Anbetung und zur Aussetzung des Allerheiligsten im Direktorium S. 35-37.

Afrika-Kollekte

(zwischen 1. und 18. Januar)

für die Aus- und Weiterbildungsprojekte kirchlicher Mitarbeiter in Afrika

2004	<i>Reinkober Erhard, Pfr.i.R., Friesenheim</i>	68
2005	<i>Brenzinger Leo, Pfr., Mosbach</i>	68
2021	<i>Enz Dr. Franz, GR, Prof. em. PH Freiburg, Freiburg i. Br.</i>	89

**7 7. Januar - Mittwoch in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Valentin, Bischof in Rätien [um 475]**

(g)

weiß

oder

**Heiliger Raimund von Peñafort,
Ordensgründer [1275] (g)**

weiß

L: 1 Joh 3,22-4,6 (ML IV 98f)

Ev: Mt 4,12-17.23-25 (ML IV 100)

2013 *Ocker Stephan, Domkapitular,
Freiburg im Breisgau*

55

**8 8. Januar - Donnerstag in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Severin, Mönch in Norikum [482] (g)**

weiß

L: 1 Joh 4,7-10 (ML IV 101)

Ev: Mk 6,34-44 (ML IV 102f)

2022 *Boricic Adam, Pfr.i.R., Igersheim*

81

Januar

9 9. Januar - Freitag in der Weihnachtszeit weiß

L: 1 Joh 4,11-18 (ML IV 103f)
Ev: Mk 6,45-52 (ML IV 105)

2002	<i>Schäfle Wilhelm, Pfr.i.R., Singen</i>	83
2013	<i>Nicol Hans, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	91
2024	<i>Ruck Norbert, Pfr.i.R., Mannheim</i>	92
2024	<i>Willibald Arnold, Pfr.i.R., Ludwigshafen/Rhein</i>	92

10 10. Januar - Samstag in der Weihnachtszeit weiß

L: 1 Joh 4,19-5,4 (ML IV 106)
Ev: Lk 4,14-22a (ML IV 107f)

2005	<i>Kutz Karl, Pfr.i.R., Renchen-Ulm</i>	71
2008	<i>Göz Karl, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	78

Erste Vesper vom Fest Taufe des Herrn

Stb: 3. Woche; Stundenbuch I, Lektionar II/1

11 + SONNTAG DER TAUFTE DES HERRN (F)

weiß Gloria, Credo

Dieser Sonntag wird nur als 1. Sonntag im Jahreskreis gezählt, gehört aber noch zur Weihnachtszeit, nicht zum Jahreskreis (vgl. GOK 44).

Feierlicher Schlussegen (MB II 548-553)

L 1:	Jes 42,5a.1-4.6-7	(ML I 55)
L 2:	Apg 10,34-38	(ML I 56f)
Ev:	Mt 3,13-17	(ML I 57)

2002 *Englert Georg, Pfr.i.R., Lauda* 89

Das sonntägliche Taufgedächtnis (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 35 oder II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit im Jahreskreis beginnt mit dem Montag, der dem Sonntag nach dem 6. Januar folgt. Sie dauert zunächst bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch einschließlich. Dann beginnt sie wieder mit dem Montag bzw. Dienstag nach Pfingsten und endet vor der ersten Vesper des ersten Adventssonntages (GOK 44).

An den festfreien Wochentagen während des Jahres stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- a) die Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- b) Wochentagsmessen
- c) Tages-, Gaben- und Schlussgebete zur Auswahl
- d) Messen eines Heiligengedächtnisses, das an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist (vermerkt im Ökumenischen Heiligenlexikon – www.heiligenlexikon.de – unter dem jeweiligen Kalendertag, versehen mit einem roten bzw. blauen Punkt) (vgl. AEM 316b)
- e) Messen für besondere Anliegen, Votivmessen
- f) Messen für Verstorbene

Bei den Schriftlesungen haben die Perikopen der Wochentage den Vorzug. Bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde soll der Priester eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen.

Lesungen an Wochentagen der 1. bis 17. Woche aus dem Mess-Lektionar V (ML V), ab 18. Woche aus dem Mess-Lektionar VI (ML VI). Lesereihe 2026 für die Wochentage: II.

Januar

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

12 Montag der 1. Woche im Jahreskreis

grün •

L: 1 Sam 1,1-8 (ML V 4f)

Ev: Mk 1,14-20 (ML V 6f)

1970 *Spath Joseph, Präfekt, Konstanz* 26

2004 *Wiest Lothar, Pfr., Stetten a.k.M.* 67

2015 *Wolter P. Klaus OFM, Spiritual,
Gengenbach* 69

2017 *Dochat Ernst, Pfr.i.R.,
Bad Schönborn-Mingolsheim* 95

2023 *Schmidt Wolfgang, Pfr.i.R., Bonndorf* 86

13 Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

**Heiliger Hilarius, Bischof von Poitiers,
Kirchenlehrer [um 367] (g)**

weiß

L: 1 Sam 1,9-20 (ML V 9ff)

Ev: Mk 1,21-28 (ML V 12)

2013 *Mayer Heinrich, Msgr., GR,
Spiritual i.R., Hegne* 76

2017 *Roth Josef, Pfr.i.R., Wiesloch* 78

14 Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

grün •

L: 1 Sam 3,1-10.19-20 (ML V 14f)

Ev: Mk 1,29-39 (ML V 16f)

2005 *Küchler Stephan, Pfr.i.R.,
Reichenau-Oberzell* 85

2022 *Volkert Gerhard, GR,
Studiendirektor i.R., Karlsruhe* 86

2024 *Seiler Hubert, Diakon i.R., Achern* 94

15 Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

grün •

L: 1 Sam 4,1b-11 (1-11)* (ML V 19f)

Ev: Mk 1,40-45 (ML V 21)

2006 *Deger Hubertus, Pfr.i.R., Staufen* 80

16 Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

grün •

L: 1 Sam 8,4-7.10-22a (ML V 23ff)

Ev: Mk 2,1-12 (ML V 25f)

2005 *Plompen Josef, Pfr.i.R.,
Nouan-Le Fuzelier* 81

2007 *Hertweck Norbert, Pfr.i.R., Offenburg* 96

2013 *Seifermann Hermann CO,
Prof. emeritus, München* 87

2014 *Frey Klaus, Pfr.,
Ehrenpräses der KAB, Freiburg i. Br.* 69

17 Sa Heiliger Antonius, Mönchsvater in Ägypten [356] (G)

weiß

L: 1 Sam 9,1-4.17-19; 10,1 (ML V 28f)

Ev: Mk 2,13-17 (ML V 30)

2014 *Klein Eduard, Diakon entpfl.,
Gottmadingen* 73

2015 *Reiner Dr. Artur CO, GR,
Klinikpfarrer i.R., Heidelberg* 86

2016 *Neu Alfons, Pfr.i.R., Bad Bergzabern* 84

2017 *Espe P. Petrus OFM,
früher Pfarradministrator
Sigmaringen-Schmeien, Fulda* 85

**Vom 18. bis 25. Januar:
Weltgebetswoche für die Einheit der Christen**

Thema: "Ein Leib und ein Geist, wie auch ihr berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung" (Eph 4,4).

Materialien auf der website der ACK:

<http://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche/2026/>

In den Gottesdiensten sollen Fürbitten für die Einheit der Christen gebetet werden. An allen Tagen (auch am Sonntag, nicht aber an Festen und Gebotenen Gedenktagen) kann die Messe für die Einheit der Christen gefeiert werden (MB II 1040 - 1047 bzw. MB II2 1062 - 1069 mit eigener Präfation. Mess-Lektionar VIII 110 - 130), am Sonntag mit Gloria, Credo.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen kann auch zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gefeiert. Sie kann auch an einem anderen von den Gemeinden selbst gewählten Termin begangen werden (Amtsblatt 27 vom 25.11.2019, S. 184).

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

18 + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1: Jes 49,3.5-6 (ML I 241)

L 2: 1 Kor 1,1-3 (ML I 242)

Ev: Joh 1,29-34 (ML I 243)

2023 *Waldruff Hans Walter, Msgr., GR,
Superior i.R., Freiburg i. Br.* 84

2025 *Strieker Johannes SCJ,
Freiburg im Breisgau* 89

**19 Montag der 2. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 1 Sam 15,16-23 (ML V 32f)
Ev: Mk 2,18-22 (ML V 34f)

2011 *Heil Werner Josef, Pfr.i.R., Offenburg* 81
2019 *Kneis Ernst, GR, Pfr.i.R.,
Schwetzingen* 92

**20 Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heiliger Fabian, Papst, Märtyrer [250] (g)**

rot

**oder
Heiliger Sebastian, Märtyrer [288] (g)**

rot

L: 1 Sam 16,1-13 (ML V 37f)
Ev: Mk 2,23-28 (ML V 39f)

2002 *Alferi Franz, Pfr.i.R., Radolfzell* 74
2009 *Weber Alois, Pfr.i.R.,
Waldbronn-Busenbach* 80

21 Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Meinrad, Mönch auf der Reichenau,
Einsiedler, Märtyrer [861] (g)**

rot

oder

**Heilige Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom [304]
(g)**

rot

L: 1 Sam 17,32-33.37.40-51 (ML V 41ff)

Ev: Mk 3,1-6 (ML V 44)

2004	<i>Machauer Bernhard, Pfr., Karlsdorf-Neuthard</i>	73
2006	<i>Bächle Markus Otto, Pfr.i.R., Rheinfeldern</i>	74
2006	<i>Plewnia Josef, Pfr.i.R., Berlin</i>	78

**22 Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Vinzenz Pallotti, Priester,
Ordensgründer [1850] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2023] 13.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband
zum Direktorium, erschienen 2020, S. 13ff.

oder

**Heiliger Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien
[304] (g)**

rot

L: 1 Sam 18,6-9; 19,1-7 (ML V 47f)

Ev: Mk 3,7-12 (ML V 49)

2012 *Mlitzko Gerhard, Diakon, Heidelberg* 72

2012 *Okechukwu Dr. Sylvanus, Kooperator,
Winterlingen-Harthausen* 58

2023 *Uhl Dr. Bernd, Weihbischof emeritus,
Freiburg im Breisgau* 76

**23 Freitag der 2. Woche im Jahreskreis
grün** .

oder

*** Seliger Heinrich Seuse (Suso),
Ordenspriester, Mystiker [1366] (g)**

weiß

L: 1 Sam 24,3-21 (ML V 51ff)
Ev: Mk 3,13-19 (ML V 54f)

1994	Hemmerle Dr. Klaus, <i>Bischof von Aachen, Aachen</i>	64
2004	Leberer Adolf, Pfr.i.R., <i>Breisach-Oberrimsingen</i>	76
2012	Emmert Benno, Pfr.i.r., Oberlauda	79
2016	Scheib Dr. Otto, Pfr.i.R., <i>Freiburg i, Br.</i>	78
2021	Trefzger Friedrich, Pfr.i.R., Karlsruhe	94

**24 Sa Heiliger Franz von Sales, Bischof von Genf,
Ordensgründer, Kirchenlehrer [1622] (G)**

weiß

L: 2 Sam 1,1-4.11-
12.17.19.23-27 (ML V 57f)
Ev: Mk 3,20-21 (ML V 59)

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

25 + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Das F der Bekehrung des heiligen Apostels Paulus entfällt.

L 1: Jes 8,23b-9,3 (ML I 244)

L 2: 1 Kor 1,10-13.17 (ML I 245)

Ev: Mt 4,12-23 (ML I 246f)

oder

Mt 4,12-17 (ML I 247)

2014 *Reiß Klaus, Spiritual i.R.,
Freiburg im Breisgau* 87

2015 *Mogel Bernhard, GR, Pfr.i.R.,
Heidelberg* 84

Der Sonntag des Wortes Gottes wird in Deutschland am letzten Sonntag im Januar gemeinsam mit dem Ökumenischen Bibelsonntag begangen.

**Sonntag des Wortes Gottes
Ökumenischer Bibelsonntag**

Gestaltungselemente zum Sonntag des Wortes Gottes/Bibelsonntag finden sich auf der Website des Liturgischen Instituts:

<https://dli.institute/wp/startseite-institut/>

**26 Mo Heiliger Timotheus und heiliger Titus,
Apostelschüler (G)**

weiß

L: □2 Tim 1,1-8 (ML V 525f)
oder

□Tit 1,1-5 (ML V 526)

Ev: Mk 3,22-30 (ML V 63f)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenkttag:

Ev: Lk 10,1-9 (ML V 527f)

Januar

2002	<i>Veit Josef, Pfr.i.R., Mannheim</i>	86
2004	<i>Kosian Walter, Pfr.i.R. (Bistum Olmütz), Edling</i>	92
2016	<i>Berberich Karl, GR, Pfr.i.R., Buchen</i>	82
2021	<i>Schmitt Wolfgang, Pfr.i.R., Sinsheim</i>	67

27 Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis grün

oder

**Heilige Angela Merici, Jungfrau,
Ordensgründerin [1540] (g)**

weiß

L:	2 Sam 6,12b-15.17-19	(ML V 66)
Ev:	Mk 3,31-35	(ML V 67f)

2006	<i>Reinholdt Günter, Pfr., Rheinau-Honau</i>	66
2007	<i>Kampa P. Christian MSF, Pfr., Bisingen-Grosselfingen</i>	47

28 Mi Heiliger Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer [1274] (G)

weiß

L:	2 Sam 7,4-17	(ML V 69ff)
Ev:	Mk 4,1-20	(ML V 72f)

2021	<i>Krämer Dietmar, Pfarrer von Esmoraca (Bolivien), ehemals Diözesanpriester, Esmoraca (Bolivien)</i>	66
2022	<i>Merkel Hugo, Pfr.i.R., Rastatt</i>	80
2024	<i>Frietsch Hermann, GR, StD i.R., Karlsruhe</i>	94

29 Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

grün •

L:	2 Sam 7,18-19.24-29	(ML V 75f)
Ev:	Mk 4,21-25	(ML V 77)

30 Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

grün •

L:	2 Sam 11,1-4ac.5-10a.13-17	(ML V 79ff)
Ev:	Mk 4,26-34	(ML V 82)

2005	<i>Henning Dr. Rudolf, Universitätsprof. emeritus (Bistum Hildesheim), Freiburg i. Br.</i>	83
2009	<i>Schwarz Albert sen., Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	93
2014	<i>Müller Karl, Pfr.i.R., Heidelberg</i>	75
2016	<i>Häusle Norbert, Pfr.i.R., Baden-Baden</i>	73

31 Sa Heiliger Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer [1888] (G)

weiß

L:	2 Sam 12,1-7a.10-17	(ML V 85f)
Ev:	Mk 4,35-41	(ML V 87f)

2004	<i>Cuturić Dragan, Pfr. (Erzbistum Sarajewo), Mosbach</i>	59
2019	<i>Bechtold Dr. Otto, Apostolischer Protonotar, Domdekan i.R., Generalvikar i.R., Freiburg im Breisgau</i>	90
2023	<i>Jung Karl Heinrich, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	84
2025	<i>Baier Josef, GR, Pfr.i.R., Achern</i>	91

FEBRUAR 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für Kinder mit unheilbaren Krankheiten

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

1 + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Zef 2,3; 3,12-13	(ML I 248)
L 2:	1 Kor 1,26-31	(ML I 249)
Ev:	Mt 5,1-12a	(ML I 250)

2012	<i>Haug Konrad, GR, Direktor i.R., Sigmaringen</i>	83
2015	<i>Korbacher Dr. Joachim, Religionslehrer i.R., Pfr.i.R. (Bistum Würzburg), Sigmaringen</i>	83
2017	<i>Erhart Kurt, Pfr.i.R., Offenburg</i>	105

2 Mo Darstellung des Herrn (F)

weiß Gloria, eigene Präfation

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub

Fällt das Fest auf einen Wochentag, so wird nur eine der beiden Lesungen vor dem Evangelium vorgetragen.

L: Mal 3,1-4 (ML I 371)
oder

Hebr 2,11-12.13c-18* (ML I 372f)

Ev: Lk 2,22-40 (ML I 373f)
oder

Lk 2,22-32 (ML I 375)

Die Kerzenweihe kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Der Blasiussegen kann heute und morgen mit zwei gesegneten und in Kreuzform verbundenen Kerzen erteilt werden (Benediktionale 52). Der Diakon kann dem Priester helfen und den Segen in einem Wortgottesdienst (Benediktionale 53f.) spenden.

Tag des Gott geweihten Lebens – Fürbitten

Leitwort 2026: "Sie brachten das Kind, um es dem Herrn darzustellen" (Lk 2,22)

**3 Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Ansgar, Bischof von
Hamburg/Bremen, Glaubensbote in
Skandinavien [865] (g)**

weiß

oder

**Heiliger Blasius, Bischof von Sebaste in
Armenien, Märtyrer [um 316] (g)**

rot

L: 2 Sam 18,6.9-10.14b.24- (ML V 96f)
25ab.30 - 19,3

Ev: Mk 5,21-43 (ML V 98ff)

2007 *Weber Anton, Pfr., Kurseelsorger,
Bad Dürkheim* 64

2009 *Hoch Josef, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.* 94

**4 Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Rabanus Maurus, Bischof von Mainz
[856] (g)**

weiß

L: 2 Sam 24,2.9-17 (ML V 102ff)

Ev: Mk 6,1b-6 (ML V 105)

2003 *Hick P. Josef CSsR, Pfr.i.R.,
Moos-Bankholzen* 79

2020 *Lämmle Georg, Pfr.i.R., Reichenau* 80

2024 *Volk Edgar, Pfr.i.R.,
Allensbach-Hegne* 79

2025 *Schmitt Julius, Pfr.i.R., Gottmadingen* 83

5 Do Heilige Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania [um 250] (G)

rot

L: 1 Kön 2,1-4.10-12 (ML V 107f)

Ev: Mk 6,7-13 (ML V 109)

**Brotsegnung am Tag der hl. Agatha,
s. Benediktionale 82**

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist an Gebotenen Gedenktagen nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2009 *Stangier P. Guntram OFM,
Geistlicher Begleiter der Gebetswache
auf dem Lindenberg/St. Peter, Schw.,
Freiburg im Breisgau* 77

6 Fr Heiliger Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki [1597] (G)

rot

L: Sir 47,2-11 (2-13) (ML V 111ff)

Ev: Mk 6,14-29 (ML V 113ff)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann an einem Gebotenen Gedenktag nicht gefeiert werden - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2021 *Graumann Horst, Diakon entpfl.,
Radolfzell* 90

**7 Samstag der 4. Woche im Jahreskreis
grün** •

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: 1 Kön 3,4-13 (ML V 116f)

Ev: Mk 6,30-34 (ML V 118f)

oder

Herz-Mariä-Samstag

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

2011	<i>Kühner Josef Karl, Pfr.i.R., Neckarsulm</i>	87
2024	<i>Macke Reimund, Diakon entpfl., Kippenheim</i>	91

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

8 + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der g des heiligen Hieronymus Ämiliani entfällt.

Der g der heiligen Josefine Bakhita entfällt.

L 1: Jes 58, 7-10 (ML I 250)

L 2: 1 Kor 2,1-5 (ML I 252)

Ev: Mt 5,13-16 (ML I 253)

2008	<i>Danko P. Josef SAC, Rektor Schloss Hersberg, Immenstaad</i>	64
2016	<i>Kiefer Karl, Diakon, Bad Säckingen</i>	65
2024	<i>Killig Reinhold, Pfr.i.R., Offenburg</i>	81

9 Montag der 5. Woche im Jahreskreis

grün •

L: 1 Kön 8,1-7.9-13 (ML V 122f)

Ev: Mk 6,53-56 (ML V 124)

2008	<i>Fehr Johannes, Pfr.i.R., Laufenburg-Hochsal</i>	82
2010	<i>Eger Karl, Pfr.i.R., Engen</i>	86
2024	<i>Huber Gottfried, Pfr.i.R., Rheinweiler</i>	91
2025	<i>Daferner Reinhard, Diakon entpfl., Helmstadt</i>	89

10 Di Heilige Scholastika, Jungfrau [um 547] (G)

weiß

L: 1 Kön 8,22-23.27-30 (ML V 127f)

Ev: Mk 7,1-13 (ML V 129f)

1939	<i>Papst Pius XI., Rom</i>	81
2019	<i>Zimmermann Josef, Pfr,i.R., Wehr</i>	88

**11 Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (g)
weiß

L: 1 Kön 10,1-10 (ML V 132)
Ev: Mk 7,14-23 (ML V 134)

Welttag der Kranken - Fürbitten

2020 *Greef Bernhard, Diakon entpfl.,
Seckach* 71

**12 Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 1 Kön 11,4-13 (ML V 136)
Ev: Mk 7,24-30 (ML V 138f)

2015 *Hennegriff Albert, Pfr.i.R., Heidelberg* 79
2019 *Doll Otto, Pfr.i.R., Oppenau* 86

**13 Freitag der 5. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 1 Kön 11,29-32; 12,19 (ML V 141)
Ev: Mk 7,31-37 (ML V 142)

2005 *Stader Fridolin, Spiritual i.R., Bühl* 88
2012 *Hartmann Karl Richard, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 84
2017 *Behlau Georg, Pfr.i.R., Bad Krozingen* 76
2018 *Kreuzberger Felix, Pfr.i.R.,
Kommorant, Pfullendorf* 80
2020 *Hettel P. Franz SDB, Kommorant,
Donaueschingen* 84

14 Sa Heiliger Cyrill, Mönch [869], und heiliger Methodius, Bischof [885], Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas (F)

weiß

Gloria

L: Apg 13,46-49 (ML V 564f)

Ev: Lk 10,1-9 (ML V 565f)

2019 *Schmid Hermann, GR, Pfr.i.R., Breisach* 98

2025 *Wick Albrecht, Pfr.i.R., Waldshut* 81

Erste Vesper vom Sonntag

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

15 + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Sir 15,15-20 (16-21)	(ML I 254)
L 2:	1 Kor 2,6-10	(ML I 255)
Ev:	Mt 5,17-37	(ML I 256ff)
	oder	
	Mt 5,20-22a.27-28.33-34a.37	(ML I 258f)

2004	<i>Häring Karl, Pfr., Ladenburg</i>	70
2010	<i>Sum Karl, Pfr.i.R., Winden im Elztal</i>	70

16 Montag der 6. Woche im Jahreskreis

grün .

L:	Jak 1,1-11	(ML V 151f)
Ev:	Mk 8,11-13	(ML V 153)

2001	<i>Gehrig Hugo, Pfr.i.R., Achern</i>	85
2004	<i>Feger Hubert, Pfr., Durmersheim</i>	56
2018	<i>Huber Franz, GR, Pfr.i.R., Gaggenau-Michelbach</i>	88
2019	<i>Kremer P. Franz-Sales OFM, ehemals Pfradm. Rastatt Herz Jesu, Freiburg St. Cyriak und Perpetua und Mannheim St. Bonifatius, Fulda</i>	80

**17 Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heilige Sieben Gründer des Servitenordens
[14. Jh.] (g)**

weiß

L: Jak 1,12-18 (ML V 155f)

Ev: Mk 8,14-21 (ML V 157)

2015 *Börsig Josef, Pfr.i.R., Oppenau* 83

2020 *Jung Karl Oskar, GR, Pfr.i.R.,
Allensbach-Hegne* 91

2020 *Spinner Hugo, GR, Pfr.i.R.,
Karlsbad-Langensteinbach* 84

Februar

QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUßZEIT

Die Fastenzeit (Österliche Bußzeit) dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Katechumenen und Gläubige bereitet die Liturgie der vierzig Tage zur Feier des Ostergeheimnisses: die einen durch die verschiedenen Stufen der Aufnahme in die Kirche, die anderen durch Taufgedächtnis und tätige Buße (GOK 27).

Die Fastenzeit dauert von Aschermittwoch bis zum Beginn der Abendmahlsmesse am Gründonnerstag (GOK 28).

Zur liturgischen Feier findet sich eine Einführung in den Verlautbarungen des Heiligen Stuhles Nr. 81 (1988): Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung. Abgedruckt auch in: Messbuch: Karwoche und Osteroktav (1996).

Die „Weisungen zur kirchlichen Bußpraxis, zur Feier des Sonntags und zur Osterkommunion“ finden sich auch im Supplementband zum Direktorium 2021 (S. 156-167), entnommen dem Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg Nr. 3 (2007) vom 7. Februar 2007, S. 17–19, abrufbar unter: www.erzbis-tum-freiburg.de/html/media/dl.html?v=162302/

Allgemeine liturgische Hinweise

Die Altäre werden nicht mit Blumen geschmückt. Die Orgel kann den Gesang unterstützen, sonst schweigt sie aufgrund des Bußcharakters dieser Zeit – angebracht ist jedoch Passionsliteratur (Choralbearbeitungen und freie Orgelstücke). Am Vierten Fastensonntag („Laetare“), an Festen, Hochfesten und außergewöhnlichen Anlässen ist Blumenschmuck und festlicheres Orgelspiel möglich.

Falls die Osterkerze im Blickfeld der Gemeinde steht, empfiehlt es sich, diese vor dem Aschermittwoch zu entfernen, um sie als besonderes Symbol der Osterzeit ins Bewusstsein zu heben. Bei einer Taufe oder einer Begräbnisfeier soll sie jedoch auch in der Fastenzeit am dazu üblichen Platz stehen und entzündet werden.

Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine Trauungen gehalten werden. Wird in der Quadragesima

eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung nicht erlaubt (vgl. Die Feier der Trauung, 2. Auflage 1992, Nr. 31, Prænotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, CIC can. 920, GL 29, 7 Die Gebote der Kirche 3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im Bußsakrament seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. CIC cann. 959–960; 916).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei. (Vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24. November 1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für alle Gläubigen: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29, 7 Die Gebote der Kirche 2; vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 2042).

Fasten- und Abstinenzgebot

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. CIC can. 1251–1252).

Freitagsopfer

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; CIC can. 1251) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt.

Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor und heute erst recht wieder sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK von 1986).

Hinweise für die Messfeier

An den Sonntagen der Fastenzeit ist die äußere Feier eines Hochfestes nicht möglich (vgl. GOK 5). Die vorgesehenen sonntäglichen Messtexte dürfen nicht ersetzt werden – auch nicht durch Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (IGMR/GRM 372), ausgenommen am Dritten, Vierten oder Fünften Fastensonntag die Messe bei den Taufskrutinien (MB II 960) oder bei einer Kirchweihe.

Aus pastoralen Gründen kann ein Patrozinium, das in die Fastenzeit fällt, auch an einem der Fastensonntage begangen werden.

Februar

In diesem Fall werden gemäß eines Dekrets der Kongregation für den Gottesdienst vom 17.02.1995 Messformular und Schriftlesungen vom Heiligen gewählt, die 2. Lesung vom jeweiligen Sonntag, Präfation und Feierlicher Schlußsegen von der Fastenzeit und der Einschub im Hochgebet I – III vom Sonntag. Das Messformular und die Schriftlesungen des Sonntags sollten dann in der Kirche, in welcher das Patrozinium gefeiert wurde, in der ersten Messfeier in der Woche nachgeholt werden.

Die Ferialtage der Fastenzeit haben Vorrang vor einem Heiligengedächtnis. Gebotene Gedenktage werden wie nicht gebotene Gedenktage begangen. Kommemoration ist möglich. In der Messfeier wird in diesem Fall das Tagesgebet vom Heiligen an Stelle des Gebets vom Tag genommen. In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Laudes und Vesper kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen (AEST 239).

Das Halleluja entfällt immer, ebenso das Gloria in den Sonntagsmessen. Statt des Hallelujarufs wird auch in den Festmessen ein Christusruf vor dem Evangelium gesungen.

Die Tage der Fastenzeit lassen keine Votivmesse zu.

Hinweise für den Aschermittwoch

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier oder Wort-Gottes-Feier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden.

Das Allgemeine Schuldbekentnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird die Wort-Gottes-Feier wie in jener der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vater-unser und Segen.

*Messfeier an den Wochentagen:
Mess-Lektionar IV Geprägte Zeiten.*

Stb: 4. Woche; Stundenbuch II, Stb.-Lektionar II/2

18 ASCHERMITTWOCH

violett

Fast- und Abstinenztag.

L:	Joel 2,12-18	(ML IV 115f)
E:	2 Kor 5,20 - 6,2	(ML IV 116f)
Ev:	Mt 6,1-6.16-18	(ML IV 117f)

19 Donnerstag nach Aschermittwoch

violett

L:	Dtn 30,15-20	(ML IV 119f)
Ev:	Lk 9,22-25	(ML IV 121)

2021 *Storz Klaus, Pfr.i.R.,
Bad Säckingen-Rippolingen*

94

20 Freitag nach Aschermittwoch

violett

L:	Jes 58,1-9a	(ML IV 121f)
Ev:	Mt 9,14-15	(ML IV 123)

2021	<i>Ripperger Bernhard, Pfr.i.R., Bruchsal</i>	91
2023	<i>Gruca Gerhard, Oberstudienrat i.R., Bad Dürkheim</i>	87

21 Samstag nach Aschermittwoch

violett

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer [1072] genommen werden.

L:	Jes 58,9b-14	(ML IV 124f)
Ev:	Lk 5,27-32	(ML IV 125f)

2014	<i>Henn Konrad, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	79
2021	<i>Zerrer Achim, Pfr., Karlsruhe</i>	51
2024	<i>Buck Wolfgang, Pfr.i.R., Heidelberg</i>	85

Stb: 1. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/2

22 + ERSTER FASTENSONNTAG

violett Credo

Das F Kathedra Petri entfällt.

eigene Präfation

L 1:	Gen 2,7-9; 3,1-7	(ML I 63f)
L 2:	Röm 5,12-19	(ML I 65f)
	oder	
	Röm 5,12.17-19	(ML I 66f)
Ev:	Mt 4,1-11	(ML I 67f)

Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche:

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.).

Im Erzbistum Freiburg findet diese Feier im Freiburger Münster statt.

2002	<i>Nüssle Hans-Dieter, Diakon, Bad Schönborn-Mingolsheim</i>	66
2025	<i>Schmitt Walter, GR, Dekan im Strafvollzugsdienst i.R., Bruchsal</i>	93

**QUATEMBERWOCHE IN DER FASTENZEIT
23. Februar bis 28. Februar 2026**

Quatembermesse:

Messformular MB II 266, Schriftlesungen vom Tag

23 Montag der ersten Fastenwoche

violett

Das Tagesgebet kann vom g [G] des heiligen Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer [155], genommen werden.

L: Lev 19,1-2.11-18 (ML IV 127f)

Ev: Mt 25,31-46 (ML IV 129f)

2007 *Vögele Siegfried, Pfr.i.R., Karlsruhe* 77

2019 *Spieß Klaus, GR,
Geistlicher Religionslehrer i. R.,
langjähriger Redakteur des
Direktoriums, Freiburg i. Br.* 75

24 Di * Heiliger Matthias, Apostel (F)

rot Gloria

L: Apg 1,15-17.20ac-26 (ML IV 480f)

Ev: Joh 15,9-17 (ML IV 482f)

25 Mittwoch der ersten Fastenwoche

violett

Das Tagesgebet kann vom g der heiligen Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken [779], genommen werden.

L: Jona 3,1-10 (ML IV 133f)

Ev: Lk 11,29-32 (ML IV 135)

2010 *Schmitz-Valckenberg Klaus, Pfr.i.R.,
Freiburg i.Br.* 74

2018 *Fleig Eugen, GR, Pfr.i.R.,
Kippenheimweiler* 88

2018 *Müller Manfred, Pfr.i.R., Rastatt* 85

26 Donnerstag der ersten Fastenwoche

violett

L: Est 4,17k.17l-m.17r-t (ML IV 136)
(17n.p-r.aa-bb.gg-hh)

Ev: Mt 7,7-12 (ML IV 137f)

2012 *Kary Joseph, GR, Pfr.i.R.,
Friedenweiler-Rötenbach* 98

27 Freitag der ersten Fastenwoche

violett

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Gregor von Narek, Mönch, Priester, Kirchenlehrer [1051], genommen werden (MB-Ergänzung [2023] 15).

Kurzvita und Lesung für die Kommemoration in der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, 18ff.

L: Ez 18,21-28 (ML IV 138f)

Ev: Mt 5,20-26 (ML IV 140f)

1999 *Leitz Theodard OFM, emeritierter
Bischof von Dourados (Brasilien),
Sigmaringen* 83

2001 *Eichhorn Günter, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 63

2002 *Billinger Martin, Studiendirektor i.R.,
Plankstadt* 90

2016 *Würz Karl-Heinz, Pfr.i.R.,
Ebersteinburg* 80

2024 *Büsse Dr. Helmut, Prälat,
Universitätsprofessor emeritus
(Erzbistum Köln), Merzhausen* 94

28 Samstag der ersten Fastenwoche

violett

L: Dtn 26,16-19 (ML IV 141f)
 Ev: Mt 5,43-48 (ML IV 142f)

2008	<i>Grein Wolfgang, Pfr., Lauda-Königshofen</i>	67
2008	<i>Dilzer Kurt, Pfr.i.R., Rheinmünster</i>	76
2014	<i>Demling Wolfgang, Pfr. Immenstaad, Bodensee</i>	62
2016	<i>Rozestraten P. Simeon OFM, Schriesheim</i>	89
2021	<i>Seitz Hubert, GR, Pfr.i.R., Buchen</i>	87

MÄRZ 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für Abrüstung und Frieden

Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.

Stb: 2. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/2

1 + ZWEITER FASTENSONNTAG

violett Credo

eigene Präfation

L 1:	Gen 12,1-4a	(ML I 69)
L 2:	2 Tim 1,8b-10	(ML I 70)
Ev:	Mt 17,1-9	(ML I 70f)

Heute am 2. Fastensonntag:

Zählung der Gottesdienstteilnehmer

2003	<i>Stumpf Josef, Pfr.i.R., Bonndorf-Gündelwangen</i>	74
2008	<i>Wellinger Wilhelm, Pfr.i.R., Baden-Baden Ebersteinburg</i>	87
2020	<i>Klinger Hansjörg, GR, Pfr.i.R., Offenburg</i>	80

Christlich-Jüdischen Zusammenarbeit**2026 – 5786/5787****Jahressthema:****„Schulter an Schulter miteinander“**

1952 wurde in Wiesbaden nach US-amerikanischen Vorbild die erste bundesweite „Woche der Brüderlichkeit“ eröffnet. Seitdem findet sie Jahr für Jahr in zahlreichen Städten und Regionen statt. Auftakt und Höhepunkt ist seit 1968 die Verleihung der Buber-Rosenzweig-Medaille.

Am 18. Juni 2023 hat die Mitgliederversammlung des DKR bei ihrer Jahrestagung in Bonn mit großer Mehrheit beschlossen, sich vom Namen „Woche der Brüderlichkeit“ zu verabschieden. Notwendig wurde dieser Schritt, weil der Begriff „Brüderlichkeit“ in größer werdenden Kreisen der Gesellschaft nicht mehr anschlussfähig ist.

Der bisherige Name wird durch die Formulierung „Christlich-Jüdische Zusammenarbeit“ abgelöst. Dabei werden das christliche und jüdische Kalenderjahr benannt.

www.deutscher-koordinierungsrat.de; in-fo@deutscher-koordinierungsrat.de.

2 Montag der zweiten Fastenwoche**violett**

L:	Dan 9,4b-10	(ML IV 144)
Ev:	Lk 6,36-38	(ML IV 145f)
2008	<i>Mühle Josef, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	94
2024	<i>Predel Dr. Gregor, Professor Theol. Fakultät Fulda- Marburg, Freiburg im Breisgau</i>	62
2024	<i>Henrich Robert, GR, Pfr.i.R., Diözesanmännerseelsorger i.R., Müllheim</i>	89

3 Dienstag der zweiten Fastenwoche**violett**

L:	Jes 1,10.16-20	(ML IV 146)
Ev:	Mt 23,1-12	(ML IV 147f)

1958	Seiterich Dr. Eugen, <i>Erzbischof von Freiburg, Freiburg im Breisgau</i>	55
2001	<i>Marquard Erich, Diakon, Werbach</i>	73
2004	<i>Weiss Rudolf, Diakon i.R., Mannheim</i>	79
2010	<i>Stoll Fridolin, Pfr.i.R., Mannheim</i>	83
2017	<i>Reihing Werner, GR, Pfr.i.R., Allensbach-Hegne</i>	86
2022	<i>Weßbecher Wilhelm, GR, Pfr.i.R., Friedrichshafen</i>	93
2024	<i>Hoffmann P. Anton ofm, zuletzt Pfarrer Rastatt Herz Jesu, Fulda</i>	83

4 Mittwoch der zweiten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Kasimir, Königsohn [1484], genommen werden.

L:	Jer 18,18-20	(ML IV 148f)
Ev:	Mt 20,17-28	(ML IV 150f)

2018	<i>Brühl P. Richard OFM, früher Guardian Freiburg i. Br., Fulda</i>	84
2023	<i>Dietz Ludwig, GR, Pfr.i.R., Assamstadt</i>	98
2023	<i>Neugart Werner, Diakon entpfl., Villingen</i>	79

5 Donnerstag der zweiten Fastenwoche**violett**

L:	Jer 17,5-10	(ML IV 151f)
Ev:	Lk 16,19-31	(ML IV 153f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Eine Votivmesse in diesem Anliegen ist nicht möglich.

2003	<i>Graß Franz, Pfr.i.R., Heidelberg St. Raphael</i>	82
2022	<i>Greinacher Dr. Norbert, Universitätsprofessor emeritus, Tübingen</i>	90
2023	<i>Hambusch Konrad, Diakon i.R., Regensburg</i>	88

6 Freitag der zweiten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote [538], genommen werden.

L:	Gen 37,3-4.12-13a.17b-28	(ML IV 154ff)
Ev:	Mt 21,33-43.45-46	(ML IV 157f)

Weltgebetstag -**Frauen aller Konfessionen laden ein**

Weltgebetstagsland 2026: Nigeria.

Motto: „Kommt! Bringt eure Last.“

Herz-Jesu-Freitag

Heute kann keine Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag gefeiert werden.

2012	<i>Brinks P. Bernhard SCJ, Bellheim (Pfalz)</i>	65
2024	<i>Basler Josef, Pfr.i.R., Rastatt</i>	87

7 Samstag der zweiten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g [G] der heiligen Perpetua und der heiligen Felizitas, Märtyrinnen in Karthago (202/203), genommen werden.

L: Mi 7,14-15.18-20 (ML IV 158f)

Ev: Lk 15,1-3.11-32 (ML IV 160ff)

Herz-Mariä-Samstag

Heute kann keine Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag gefeiert werden.

2004	<i>Fleig P. Augustinus SDB, Kooperator, Furtwangen-Rohrbach</i>	89
2015	<i>Herzog Theo, Pfr.i.R., Überlingen</i>	84
2025	<i>Schweiger Michael, GR, Pfr., Freiburg im Breisgau</i>	65

Stb: 3. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/2

8 + DRITTER FASTENSONNTAG**violett Credo**

Der g des heiligen Johannes von Gott entfällt.

Eigene Präfation im Lesejahr A

L 1:	Ex 17,3-7	(ML I 72)
L 2:	Röm 5,1-2.5-8	(ML I 73f)
Ev:	Joh 4,5-42	(ML I 74ff)
	oder	
	Joh 4,5-15.19b-26.39a.40-42	(ML I 77ff)

2011	<i>Fauler Max, Gymnasialprof. i.R., Kirchzarten</i>	96
2025	<i>Herz Horst, Pfr.i.R., Waldshut-Tiengen</i>	85

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L:	Ex 17,1-7	(ML IV 163f)
Ev:	Joh 4,5-42	(ML IV 165ff)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Präfation und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

9 Montag der dritten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Bruno von Querfurt, Bischof, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer [1009] oder vom g der heiligen Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom [1440], genommen werden.

L: 2 Kön 5,1-15a (ML IV 168ff)

Ev: Lk 4,24-30 (ML IV 171)

2003 *Weiler Eugen Wolfgang, Pfr.i.R.,
Neuenburg-Grißheim* 76

10 Dienstag der dritten Fastenwoche**violett**

L: Dan 3,25.34-43 (ML IV 172f)

Ev: Mt 18,21-35 (ML IV 174f)

2022 *Rudigier Paul, Pfr.i.R.,
March-Buchheim* 91

11 Mittwoch der dritten Fastenwoche**violett**

L: Dtn 4,1.5-9 (ML IV 175f)

Ev: Mt 5,17-19 (ML IV 177)

2017 *Kleinhans Ansgar, GR, Pfr.R.,
Palermo (Sizilien)* 73

2018 **Lehmann Karl Kardinal,**
*Bischof emeritus von Mainz, ehemals
Vorsitzender der Deutschen
Bischofskonferenz, Mainz* 81

2018 *Ludwig Wolfgang, Diakon, Seckach* 78

12 Donnerstag der dritten Fastenwoche**violett**

L: Jer 7,23-28 (ML IV 178)
 Ev: Lk 11,14-23 (ML IV 179f)

1995 *Gnädinger Dr. Karl, Weihbischof
 emeritus, Freiburg im Breisgau* 89

13 Freitag der dritten Fastenwoche**violett**

L: Hos 14,2-10 (ML IV 180f)
 Ev: Mk 12,28b-34 (ML IV 182f)

2014 *Kress Dr. Eugen, Caritasdirektor i.R.,
 Karlsruhe* 88

14 Samstag der dritten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g der heiligen Mathilde,
 Gemahlin König Heinrichs I. [968], genommen werden.

L: Hos 6,1-6 (ML IV 183f)
 Ev: Lk 18,9-14 (ML IV 185)

2020 *Frey Emanuel, Ehrendomherr, Msgr.,
 GR, Pfr.i.R., Konstanz* 90

März

Stb: 4. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/2

15 + VIERTER FASTENSONNTAG - LAETARE

rosa oder violett Credo

Der g des heiligen Klemens Maria Hofbauer entfällt.

Eigene Präfation im Lesejahr A

L 1:	1 Sam 16,1b.6-7.10-13b	(ML I 80f)
L 2:	Eph 5,8-14	(ML I 81f)
Ev:	Joh 9,1-41	(ML I 82ff)
	oder	
	Joh 9,1.6-9.13-17.34-38	(ML I 86f)

2004	<i>Heckle Gustav, Spiritual i.R., Allensbach-Hegne</i>	90
2007	<i>Kirchgäßner Bruno, Oberstudienrat i.R., Konstanz</i>	95

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L:	Mi 7,7-9	(ML IV 186)
Ev:	Joh 9,1-41	(ML IV 187ff)
	oder	
	Joh 9,1.6-9.13-17.34-38	(ML IV 191f)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Präfation und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

16 Montag der vierten Fastenwoche violett

L:	Jes 65,17-21	(ML IV 193)
Ev:	Joh 4,43-54	(ML IV 194f)

2011	<i>Lehmann-Dronke P. Dr. Johannes CRVC, Weilheim-Bierbronnen</i>	78
2017	<i>Ulrich Rudolf, GR, Pfr.i.R., Titisee-Neustadt</i>	87

17 Dienstag der vierten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g der heiligen Gertrud, Äbtissin von Nivelles [655] oder vom g des heiligen Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland [461], genommen werden.

L: Ez 47,1-9.12 (ML IV 196f)

Ev: Joh 5,1-16 (ML IV 198f)

2006	<i>Wagenbrenner Amandus, Pfr.i.R., Gütenbach</i>	83
2006	<i>Mansmann Martin, Diakon i.R., Meersburg</i>	77
2012	<i>Kopietz Hans, Pfr.i.R., Offenburg</i>	66
2020	<i>Föhr P. Armin OFM, Gengenbach</i>	73

18 Mittwoch der vierten Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Cyrill, Bischof von Jerusalem, Kirchenlehrer [386], genommen werden.

L: Jes 49,8-15 (ML IV 199f)

Ev: Joh 5,17-30 (ML IV 201f)

2002	<i>Eberwein Helmut, Ehrendomherr, Pfr.i.R., Gengenbach</i>	89
2003	<i>Ehrler Helmut, Geistlicher Redakteur i.R., Sinzheim</i>	80
2007	<i>Seifermann Otto, Pfr.i.R., Oppenau</i>	81
2014	<i>Wilckens Hans, Pfr.i.R., Breitnau</i>	88

Erste Vesper vom Hochfest des heiligen Josef

**19 Do HEILIGER JOSEF, BRÄUTIGAM DER
GOTTESMUTTER MARIA (H)****weiß****Gloria, Credo**

L 1:	2 Sam 7,4-5a.12-14a.16	(ML I 371)
L 2:	Röm 4,13.16-18.22	(ML I 377)
Ev:	Mt 1,16.18-21.24a	(ML I 378)
	oder	
	Lk 2,41-51a	(ML I 379)

2002 *Fuchs P. Konstantin OFM, Mannheim* 91

20 Freitag der vierten Fastenwoche**violett**

L:	Weish 2,1a.12-22	(ML IV 206f)
Ev:	Joh 7,1-2.10.25-30	(ML IV 208f)

2001 *Körner Heinz, Pfr.i.R., Böhmenkirch* 80

2010 *Reuble Walter, Diakon,
Uhldingen-Mühlhofen* 87

2024 *Röser Georg, Pfr.i.R., Mannheim* 80

21 Samstag der vierten Fastenwoche**violett**

L:	Jer 11,18-20	(ML IV 209)
Ev:	Joh 7,40-53	(ML IV 210f)

2021 *Bier Werner, Ehrendomherr, GR,
Pfr.i.R., Heidelberg-Schlierbach* 81

Kreuze und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt (Vgl. Messb II S. 124 bzw. II2 S. 122).

Stb: 1. Woche; Stundenbuch II, Lektionar I/2

22 + FÜNFTER FASTENSONNTAG

violett

Credo

Eigene Präfation im Lesejahr A

L 1:	Ez 37,12b-14	(ML I 88)
L 2:	Röm 8,8-11	(ML I 89)
Ev:	Joh 11,1-45	(ML I 90ff)
	oder	
	Joh 11,3-7.17.20-27.33b-45	(ML I 93ff)

MISEREOR-Kollekte

einschließlich Fastenopfer der Kinder

2015	<i>Nist Manfred, Diakon, Mannheim</i>	75
2021	<i>Bundschuh Hermann, GR, Pfr.i.R., Osterburken</i>	86
2022	<i>Erbacher Alfons, GR, Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	96

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 25. März) genommen werden:

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Präfation und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

L:	2 Kön 4,18b-21.32-27	(ML IV 212f)
Ev:	Joh 11,1-45	(ML IV 214ff)

23 Montag der fünften Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g heiligen Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima [1606], genommen werden.

L: Dan 13, 1-9.15-17.19-30.33-62 (ML IV 217ff)

oder

Dan 13,41c-62 (ML IV 222ff)

Ev: Joh 8,1-11 (ML IV 225f)

2003 *Stehle Rudolf, Pfr.i.R., Hamburg* 78

2009 *Landwehr Elmar, Pfr., Wittighausen-Unterrittighausen* 77

2020 *Gruschka Emil, GR, Pfr.i.R., Karlsbad-Langensteinbach* 82

24 Dienstag der fünften Fastenwoche**violett**

L: Num 21,4-9 (ML IV 228)

Ev: Joh 8,21-30 (ML IV 229f)

Erste Vesper vom Hochfest Verkündigung des Herrn

25 Mi VERKÜNDIGUNG DES HERRN (H)**weiß Gloria, Credo**

Bei „Et incarnatus est ... et homo factus est“ bzw. bei „hat Fleisch angenommen ... und ist Mensch geworden“ im Großen Glaubensbekenntnis oder bei „empfangen durch den Heiligen Geist“ im Apostolischen Glaubensbekenntnis knien alle nieder.

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1: Jes 7,10-14 (ML I 380)

L 2: Hebr 10,4-10 (ML I 381f)

Ev: Lk 1,26-38 (ML I 382f)

- 2014 *Biser Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Eugen,
Prälat, Universitätsprof. emeritus,
München* 96
- 2014 **Kirchgässner Wolfgang,**
Weihbischof emeritus, Freiburg i. Br. 85
- 2022 *Müller P. Johann SAC,
Päpstlicher Ehrenkaplan,
Wehrbereichsdekan i.R.,
Friedrichshafen* 82

26 Donnerstag der fünften Fastenwoche**violett**

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Liudger, Bischof von Münster, Glaubensbote [809], genommen werden.

L: Gen 17,1a.3-9 (ML IV 234f)

Ev: Joh 8,51-59 (ML IV 235f)

- 2021 *Bopp Ludwig CO, Pfr.i.R., Heidelberg* 94

27 Freitag der fünften Fastenwoche**violett**

L:	Jer 20,10-13	(ML IV 237)
Ev:	Joh 10,31-42	(ML IV 238f)

An Wallfahrtsorten, an denen Maria als die Schmerzensreiche verehrt wird, und der „Schmerzensfreitag“ Wallfahrtstradition ist, kann die Motivmesse „Maria bei dem Kreuz des Herrn“ I oder II gefeiert werden (Marienmessbuch Nr. 11 oder 12) mit den zugehörigen Schriftlesungen (Lektionar für Marienmessen).

2004	<i>Fritz Hermann, Pfr.i.R., Zell am Harmesbach</i>	90
2006	<i>Kurz Rudolf, Pfr.i.R., Offenburg</i>	102
2025	<i>Meier Alban, Pfr.i.R., Kehl</i>	93

28 Samstag der fünften Fastenwoche**violett**

L:	Ez 37,21-28	(ML IV 239f)
Ev:	Joh 11,45-57	(ML IV 241f)

2006	<i>Hamminger Robert, Pfr.i.R., Mannheim</i>	90
2016	<i>Kirn Wilfried, GR, Pfr.i.R., Waldrohrbach (Pfalz)</i>	89
2017	<i>Helmle Werner, GR, Pfr.i.R., Abancay (Peru)</i>	88
2020	<i>Heß Gerold, GR, Pfr.i.R., Pforzheim</i>	68

Erste Vesper vom Palmsonntag

In der kommenden Nacht Beginn der Sommerzeit

März

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

Für die folgenden beiden Wochen werden empfohlen:

Messbuch. Karwoche und Osteroktav. Ergänzt um die Feier der Taufe und der Firmung sowie die Weihe der Öle (1996).

Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav (1992).

Stb: 2. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/2
oder

Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav

29 + PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens

Messbuch I 8 oder Messbuch Kleinausgabe [1] oder Messbuch Karwoche und Osteroktav 3.

2006	<i>Ober Kurt, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	91
2014	<i>Oliva Michele, Italienerseelsorger in Heidelberg, Veglie (Italien)</i>	92
2024	<i>Glatzel Dr. Norbert, Kanonikus Msgr. Universitätsprof. Emeritus (Bistum Regensburg), Regensburg</i>	87
2024	<i>Drews P. Wolfgang OFM Cap, früher Ottersweier, Maria Linden, Werne</i>	91

FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM

rot

In allen heiligen Messen gedenkt die Kirche des Einzugs Christi in Jerusalem. Dies geschieht durch die Palmprozession zur Kirche, durch einen feierlichen Einzug oder den einfachen Introitus. Nach den beiden ersteren Formen entfällt der Bußakt, die Messe beginnt mit dem Tagesgebet. Wer die Segnung der Palmen vollzieht, feiert auch die daran anschließende Messe.

Zur Prozession trägt der Priester Chormantel oder Kasel.

Zur Palmprozession oder zum feierlichen Einzug:

Ev: Mt 21,1-11 (ML I 96f)

MESSE**rot****Credo**

L 1:	Jes 50,4-7	(ML I 97f)
L 2:	Phil 2,6-11	(ML I 98f)
Ev:	Mt 26,14-27,66	(ML I 99-112)
	oder	
	Mt 27,11-54	(ML I 113-117)

Die Verkündigung der Leidensgeschichte erfolgt am Ambo ohne Leuchter und Weihrauch, ohne Begrüßung des Volkes und Kreuzzeichen; Diakone erbitten vom Priester wie sonst den Segen. Nach der Lesung der Leidensgeschichte kann der Zuruf „Evangelium unseres Herrn Jesus Christus“ und die Antwort „Lob sei dir, Christus“ gesprochen werden. Der Buchkuss entfällt.

Es wird empfohlen, den Wortgottesdienst in seiner vollen Form (mit drei Schriftlesungen) zu halten, wenn nicht pastorale Gründe anderes nahelegen.

Angeichts der Bedeutung der Leidensgeschichte ist es jedoch erlaubt, im Hinblick auf die Gemeinde nur eine der beiden Lesungen, die der Leidensgeschichte vorausgehen, zu nehmen oder notfalls nur die Leidensgeschichte (auch in ihrer Kurzfassung). Dies gilt jedoch nur für Messen, die mit der Gemeinde gefeiert werden (ML I A 97).

Die Lesung der Passion kann nicht durch das Evangelium vom Einzug Christi in Jerusalem ersetzt werden – auch in Familiengottesdiensten sollte zumindest die Kurzversion der Leidensgeschichte vorgetragen werden, denn die Messfeier des Palmsonntags ist Gedächtnisfeier des Leidens Christi.

In pastoraler Hinsicht ist festzustellen, dass der Gottesdienst am Karfreitag von weniger Menschen besucht wird als am Palmsonntag, so dass viele die Passion überhaupt nie hörten, würde sie nicht am Sonntag verlesen.

Kollekte für das Heilige Land

30 MONTAG DER KARWOCHE**violett**

L:	Jes 42,5a.1-7	(ML IV 243)
Ev:	Joh 12,1-11	(ML IV 244f)

**Am Nachmittag im Freiburger Münster:
CHRISAM-MESSE****weiß****Gloria**

L 1:	Jes 61,1-3a.6a.8b-9	(ML II 134f) (ML I 118)
L 2:	Offb 1,5-8	(ML I 119)
Ev:	Lk 4,16-21	(ML I 120)

2005	<i>Froehlich Herbert, Pfr., Kassel</i>	60
2021	<i>Heidegger Heinrich, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	93

31 DIENSTAG DER KARWOCHE**violett**

L:	Jes 49,1-6	(ML IV 245f)
Ev:	Joh 13,21-33.36-38	(ML IV 247ff)

2008	<i>Schlosser Dr. Hanspeter, Oberstudienrat i.R., Plochingen am Neckar</i>	72
2015	<i>Schlatterer Hermann, Ehrendomherr, GR, Pfr.i.R., Lörrach</i>	82
2020	<i>Keller Berno, Pfr.i.R., Schwetzingen</i>	77
2023	<i>Kast Franz-Georg, Subsidiar, Pfr.i.R. (Bistum Speyer), Titisee-Neustadt</i>	83

APRIL 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für Priester in Krisen

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

1 MITTWOCH DER KARWOCHE

violett

L:	Jes 50,4-9a	(ML IV 249f)
Ev:	Mt 26,14-25	(ML IV 251f)
1976	<i>Schlick Michael, Diakon, Eppelheim</i>	25
1982	<i>Ficht Peter, Pfarrverweser, Röschenz (Schweiz)</i>	39
2002	<i>Kern Fritz, Diakon, Emmendingen</i>	74
2005	<i>Walleser Hermann, Pfr.i.R., Achern-Fautenbach</i>	88
2010	<i>Daum Alfred, Pfr.i.R., Malsch-Völkersbach</i>	81
2017	<i>Höferlin Julius, Pfr.i.R., Reute</i>	85
2023	<i>Haller Karl, GR, Pfr.i.R., Mosbach</i>	85

2 GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

Der g des heiligen Franz von Páola entfällt.

Am Gründonnerstag kann keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. IGMR/ GORM 380).

Anstelle derer kann ein Wortgottesdienst nach den üblichen Regeln für diese Feiern gehalten werden.

violett

in Trauermetten und in eventuellen anderen Feiern der Stundenliturgie

CHRISAMMESSE

in Freiburg am Montag in der Karwoche

Gebetstag um geistliche Berufungen

Heute ist der Todestag des heiligen Papstes Johannes Paul II. (2005)

2008	<i>Sauer Heinz, Geistlicher Religionslehrer i.R., Linkenheim</i>	77
2017	<i>Boßlet P. Norbert OSB, Stift Neuburg, Heidelberg</i>	88
2022	<i>Ulmer Fritz, GR, Pfr.i.R., Heidelberg</i>	84

April

April

TRIDUUM PASCHALE

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Das Werk der Erlösung des Menschen und der vollendeten Verherrlichung Gottes hat Christus, der Herr, vor allem vollzogen durch das Pascha-Mysterium, in dem er durch seinen Tod unseren Tod überwunden und in der Auferstehung das Leben wiederhergestellt hat. Darum sind die Drei Österlichen Tage Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres. So gilt mit Recht: Was der Sonntag für die Woche bedeutet, ist Ostern für das ganze Jahr.

Die Drei Österlichen Tage beginnen mit der Messe vom Letzten Abendmahl, sie haben ihren Höhepunkt in der Feier der Osternacht, und sie schließen mit der Vesper am Oster-Sonntag.

Am Karfreitag und gegebenenfalls auch am Karsamstag bis zur Osternachtfeier wird überall das Osterfasten gehalten. (GOK 18–20).

An den Drei Österlichen Tagen kann keine Begräbnismesse gefeiert werden (vgl. IGMR/ GORM 380).

Anstelle derer kann ein Wortgottesdienst nach den üblichen Regeln für diese Feiern gehalten werden.

Die Feier anderer Messen ist am Gründonnerstag nur gestattet, soweit aus seelsorgerlichen Gründen eine Messe etwa in Krankenhäusern oder zusätzlich in einzelnen Kirchen notwendig erscheint. Solche Eucharistiefiern sollen in dem Zeitraum stattfinden, der allgemein für die Abendmahlsmesse vorgesehen ist (16–21 Uhr). Sie dürfen die Gemeindemesse vom Letzten Abendmahl nicht beeinträchtigen und schließen wie gewöhnlich. Auch Begräbnismessen sind an diesem Tag nicht erlaubt (IGMR/ GORM 380).

April

Die heilige Kommunion wird heute nur in der Messfeier, morgen nur in der Karfreitagsliturgie ausgeteilt. Den Kranken kann sie während des ganzen Tages gereicht werden.

Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

Die Vesper wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der Zweiten Vesper, eigenes Responsorium.

2 GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

**Gedächtnis des Letzten Abendmahls, des
Ölbergleidens und der Verhaftung des Herrn**

**AM ABEND:
MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL**

weiß Gloria

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Zum Gloria: Glocken und Orgel.

Glocken und Orgel erklingen danach erst wieder zum Gloria der Osternachtfeier.

Die Orgel kann in der Messe vom Letzten Abendmahl und in der Feier vom Leiden und Serben des Herrn an Karfreitag dort, wo es notwendig ist, als Stütze des Gemeindegesangs eingesetzt werden. Andere Instrumente kommen nicht zum Einsatz.

L: Ex 12,1-8.11-14 (ML I 120f)

E: 1 Kor 11,23-26 (ML I 123)

Ev: Joh 13,1-15 (ML I 124f)

Das Gedächtnis des Letzten Abendmahles soll nur in der Weise der Messfeier geschehen, nicht in einem Wortgottesdienst, da dies dem inneren Sinn dieses Gedächtnisses widerspräche.

Die Hostien für die Kommunion der Gläubigen müssen in dieser Feier des heiligen Opfers konsekriert werden. Die Menge des zu konsekrierenden Brotes soll ausreichend sein, auch für die Kommunion am Karfreitag (Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung – vom 16. Januar 1988. Kongregation für den Gottesdienst. 48).

Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste für die Kommunionfeier des Karfreitags an den vorbereiteten Ort übertragen.

April

Zur Aufbewahrung des Allerheiligsten soll eine Kapelle vorbereitet und würdig ausgeschmückt werden, die zum Beten und Meditieren einlädt; es empfiehlt sich aber dabei eine gewisse Nüchternheit, die diesen Tagen entspricht. Wenn der Tabernakel in einer eigenen Kapelle steht, die vom Hauptschiff der Kirche getrennt ist, empfiehlt es sich, dort den Ort für die Aufbewahrung und Anbetung herzurichten (Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung – vom 16. Januar 1988. Kongregation für den Gottesdienst 49).

Falls die Feier vom Leiden und Sterben Christi am Karfreitag in einer Kirche der Seelsorgeeinheit begangen wird, in der am Abend zuvor nicht die Abendmahlsmesse gefeiert werden konnte, kann die Eucharistie dorthin übertragen werden.

Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.

Das Weihwasser wird aus den Becken entfernt. Die heiligen Öle werden erneuert. Das alte Öl soll im Osterfeuer verbrannt werden.

3 KARFREITAG

Gedächtnis des Leidens und Sterbens des Herrn

Fast- und Abstinenztag

Die Lesehore und die Laudes können gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (GL 307).

rot

in Trauermetten und in eventuellen anderen Feiern der Stundenliturgie

DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

rot

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

Die Orgel kann in der Feier vom Leiden und Serben des Herrn dort, wo es notwendig ist, als Stütze des Gemeindegangs eingesetzt werden. Andere Instrumente kommen nicht zum Einsatz.

Wortgottesdienst

L:	Jes 52,13-53,12	(ML I 126f)
E:	Hebr 4,14-16; 5,7-9	(ML I 128f)
Ev:	Passion Joh 18,1-19,42	(ML I 129ff)

Große Fürbitten
Kreuzverehrung (GL 308)
Kommunionfeier

Nach der Kreuzverehrung bis zur Ostervigil: Kniebeuge vor dem Kreuz. Der Altar bleibt entblößt: Kreuz und Leuchter bleiben stehen.

Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.

April

Die Vesper wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eigenes Responsorium.

Herz-Jesu-Freitag - eine Feier ist nicht möglich.

2001	<i>Dezenter Friedrich, Pfr.i.R., Mühligen</i>	87
2020	<i>Gygax Rudolf, Pfr.i.R., Aach</i>	97
2022	<i>Heimbücher Egbert, Diakon, Mannheim</i>	56
2024	<i>Andris Erich, GR, Pfr.i.R., Bad Krozingen</i>	84

4 KARSAMSTAG

Gedächtnis der Grabesruhe des Herrn

Am Karsamstag verweilt die Kirche am Grab des Herrn und betrachtet sein Leiden und seinen Tod.

Der g des heiligen Isidor entfällt.

Die Eucharistie wird nicht gefeiert, der Altar bleibt unbedeckt.

schwarz oder rot

in Trauermetten und in eventuellen anderen Feiern der Stundenliturgie

Die heilige Kommunion kann heute nur als Wegzehrung gereicht werden.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vesper, eigenes Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Herz-Mariä-Samstag - eine Feier ist nicht möglich.

2001	<i>Kramer Hannes, Diakon, Freiburg im Breisgau</i>	71
2017	<i>Willwerth Winfried, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	81

Stb: 3. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

**5 + OSTERSONNTAG VON DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN
HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
OSTERVIGIL - DIE FEIER DER OSTERNACHT (H)**

weiß

Die Osternacht, in der Christus auferstanden ist, gilt als „Mutter aller Vigilien“. In ihr erwartet die Kirche nächtlich wachhaltend die Auferstehung des Herrn und feiert sie in heiligen Zeichen (GOK 21). Wenn die Feier der Osternacht vor Mitternacht gefeiert wird, so gehört doch die Eucharistiefeier bereits zum Ostersonntag (MB II Kleinausgabe 63).

Die Feier findet in der Nacht statt; sie soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit beginnen. Am Morgen sollte der zeitliche Ansatz so gewählt werden, dass die Verkündigung des Evangeliums etwa beim Aufgang der Sonne (vgl. Mk 16,2) erfolgt.

Sonnenuntergang in der Osternacht (FR) 20:03 Uhr

Sonnenaufgang am Ostersonntag (FR) 06:59 Uhr

Messen ohne die Osternachtfeier der Gemeinde sind nicht gestattet.

Lichtfeier

Segnung des Feuers und Bereitung der Osterkerze, Lichterprozession (GL 312, 1), Osterlob (Exsultet).

II. Wortgottesdienst

In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament.

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden; wenigstens drei sind auszuwählen, in dringenden Fällen wenigstens zwei, darunter immer die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3).

April

Gloria nach der Oration zur letzten alttestamentlichen Lesung.

Zum Gloria läuten die Glocken und erklingt wieder die Orgel.

L 1:	Gen 1,1-2,2 oder Gen 1,1.26-31a	(ML I 143ff) (ML I 142f)
L 2:	Gen 22,1-18 oder Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18	(ML I 145ff) (ML I 147f)
L 3:	Ex 14,15-15,1	(ML I 149ff)
L 4:	Jes 54,5-14	(ML I 152f)
L 5:	Jes 55,1-11	(ML I 153f)
L 6:	Bar 3,9-15.32 - 4,4	(ML I 155f)
L 7:	Ez 36,16-17a.18-28	(ML I 157f)
E:	Röm 6,3-11	(ML I 160)
Ev:	Mt 28,1-10	(ML I 161f)

III. Tauffeier

Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Vidi aquam (GL 125 oder GL 868), Fürbitten.

IV. Eucharistiefeyer

In den Hochgebeten I-III eigene Einschübe.

Gesungener Entlassruf:

„Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“.

Speisen (Brot, Eier, Fleisch) können nach dem Schlussgebet gesegnet werden, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

Die Feier der Osternacht tritt an die Stelle der Lesehore. Wer an der Ostervigil nicht teilnehmen kann, soll daraus wenigstens vier Lesungen, mit Vorzug die aus den Büchern Exodus und Ezechiel, die Epistel und das Evangelium, lesen mit den zugehörigen Gesängen und Orationen. Den Abschluss bilden das Te Deum und das Tagesgebet (AEST 212).

Stb: 1. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

**5 + OSTERSONNTAG VON DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN
HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

AM TAG

weiß Gloria, Credo

Der g des heiligen Vinzenz Ferrer entfällt.

Von der Osternacht bis zum Weißen Sonntag Osterpräfation I und in den Hochgebeten I-III eigene Einschübe.

L 1:	Apg 10,34a.37-43	(ML I 163)
L 2:	Kol 3,1-4	(ML I 164)
	oder	
	1 Kor 5,6b-8	(ML I 165)
Seq.:	Victimae paschali laudes	GL 320
Ev:	Joh 20,1-9	(ML I 166f)
	oder	
	Joh 20,1-18	(ML I 167ff)
	oder Mt 28,1-10	(ML I 161f)

bei einer Abendmesse:

Ev:	Lk 24,13-35	(ML I 173ff)
-----	-------------	--------------

Anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser.

April

Die Vesper sollte besonders feierlich gestaltet werden, um die Neige eines so heiligen Tages zu ehren und der Erscheinungen zu gedenken, in denen sich der Herr seinen Jüngern zeigte. Wo der Brauch lebendig ist, am Ostersonntag die „Taufvesper“ zu feiern, bei der man unter Psalmengesang zum Taufbrunnen zieht, soll er sehr sorgfältig gepflegt werden (AEST 213).

Die Feier einer Vorabendmesse vom Ostermontag ist nicht möglich.

2001	<i>Ehrlenbach Hermann, Pfr.i.R., Wertheim-Reicholzheim</i>	73
2011	<i>Scheidel Friedrich, Pfr.i.R., Freudenberg</i>	87
2012	<i>Wiehl Anton, Pfr.i.R., Lörrach</i>	82

April

OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingsten wird als einziger Festtag gefeiert, als „der große Tag des Herrn“ (GOK 22).

„Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen“ (GOK 24).

Das **Halleluja** ist der Gesang der Osterzeit (vgl. GOK 22); er sollte in dieser Zeit neben den charakteristischen Osterliedern mit Halleluja (GL 318, 322, 324, 326, 328, 331, 332, 333, 337, 796, 797, 798, 799, 800, 809, 810) als eigener Hallelujaruf in Erscheinung treten – etwa als Kehrsvers zum Antwortpsalm, als Ruf vor dem Evangelium (GL 174–176) und als österlicher Entlassungsruf: „Gehet hin in Frieden, Halleluja, Halleluja...“ (in der gesungenen Form).

Besonders die **Sonntage der Osterzeit** sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche Fünfzig-Tage-Fest zum Ausdruck bringen.

An den Sonntagen der Osterzeit ist die äußere Feier eines Hochfestes nicht möglich (vgl. GOK 5).

Aus pastoralen Gründen kann ein Patrozinium, das in die Osterzeit fällt, auch an einem Sonntag der Osterzeit begangen werden.

In diesem Fall werden gemäß eines Dekrets der Kongregation für den Gottesdienst vom 17.02.1995 Messformular und Schriftlesungen vom Heiligen gewählt, die 1. oder 2. Lesung vom jeweiligen Sonntag, Präfation und Feierlicher Schlussegen von der Osterzeit und der Einschub im Hochgebet I – III vom Sonntag.

Das Messformular und die Schriftlesungen des Sonntags sollten dann in der Kirche, in welcher das Patrozinium gefeiert wurde, in einer Messfeier in der Woche nachgeholt werden.

Die Osterkerze hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten.

Das sonntägliche Taufgedächtnis (bis Pfingsten mit „Vidi aquam“ GL 125) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II² 1207).

Stb: 1. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

6 + OSTERMONTAG

weiß Gloria

Credo wegen des gebotenen Feiertages empfohlen

An allen Tagen der Osteroktav: Osterpräfation I und
in den Hochbeten I – III eigene Einschübe

L:	Apg 2,14.22b-33	(ML I 170f)
E:	1 Kor 15,1-8.11	(ML I 172)
Ev:	Lk 24,13-35	(ML I 173ff)
	oder	
	Mt 28,8-15	(ML I 175f)

7 DIENSTAG DER OSTEROKTAV

weiß Gloria

Der G des heiligen Johannes Baptist de la Salle entfällt.

Ev: Joh 20,11-18 (ML IV 258f)

2012 *Schreiber Christian, Diakon,
Karlsruhe*

80

8 MITTWOCH DER OSTEROKTAV

weiß

Gloria

L: Apg 3,1-10 (ML IV 260f)

Ev: Lk 24,13-35 (ML IV 262f)

oder

Mt 28,8-15 (ML IV 264f)

2012 *Ruby Franz, Pfr.i.R.,
Hüfingen-Fürstenberg* 90

2014 *Reinhardt Dr. Klaus, Prälat,
Universitätsprof. i.R., Trier* 78

2024 *Sigmund Peter, Spiritual i.R.,
Freiburg im Breisgau* 82

9 DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

weiß

Gloria

L: Apg 3,11-26 (ML IV 265ff)

Ev: Lk 24,35-48 (ML IV 267f)

10 FREITAG DER OSTEROKTAV

weiß

Gloria

L: Apg 4,1-12 (ML IV 269f)

Ev: Joh 21,1-14 (ML IV 271f)

2016 *Arnold Gerhard, GR, Pfr.i.R.,
Offenburg* 87

2017 *Schweiß Klaus, Pfr.i.R., Bühl* 82

11 SAMSTAG DER OSTEROKTAV

weiß

Gloria

Der G des heiligen Stanislaus entfällt.

L: Apg 4,13-21 (ML IV 272f)

Ev: Mk 16,9-15 (ML IV 274f)

2006 *Wik Paul, Pfr.i.R.,
St. Peter/Schwarzwald* 76

Stb: 2. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

**12 + WEISSER SONNTAG
ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT**

weiß Gloria, Credo

L 1:	Apg 2,42-47	(ML I 177)
L 2:	1 Petr 1,3-9	(ML I 178f)
Ev:	Joh 20,19-31	(ML I 179f)

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

**Heute oder am Tag der Erstkommunion:
Diasporaopfer der Erstkommunionkinder**

2012	<i>Gehrig Franz, Pfr.i.R., Königheim</i>	96
2014	<i>Linemann Josef, Pfr.i.R., Mannheim</i>	86

Festfreie Tage in der Osterzeit

Die Perikopen der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- a) Messe vom Wochentag;
- b) Messen eines Heiligengedächtnisses, das an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist [vermerkt im Ökumenischen Heiligenlexikon – www.heiligenlexikon.de – unter dem jeweiligen Kalendertag, versehen mit einem roten bzw. blauen Punkt] (vgl. AEM 316b);
- c) Marien-Messen (MMB 1–20) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);
- d) Messen für ein besonderes Anliegen oder Motivmessen - nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (AEM 333);
- e) eine Begräbnismesse ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (AEM 336);
- f) Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337).

April

Stb: 2. Woche; Stundenbuch II, Lektionar I/3

13 Montag der zweiten Osterwoche

weiß

oder

Heiliger Martin I., Papst, Märtyrer [655] (g)

rot

L: Apg 4,23-31 (ML IV 276f)

Ev: Joh 3,1-8 (ML IV 278)

2024 *Bläß Bruno, Pfr.i.R.,
Edingen-Neckarhausen* 92

14 Dienstag der zweiten Osterwoche

weiß

L: Apg 4,32-37 (ML IV 279)

Ev: Joh 3,7-15 (ML IV 280f)

2008 *Kallenbach Paul, Pfr.i.R., Heidelberg* 86

2012 *Adler Bernhard, Pfr.i.R., Hegne* 82

2013 *Hüssler Dr. Georg,
Apostolischer Protonotar,
Ehrenpräsident DCV, Freiburg i. Br.* 91

2014 *Kapp Heiner, Diakon, Offenburg* 70

2024 *Schweiß Anton, GR, Pfr.i.R.,
Oberkirch* 96

15 Mittwoch der zweiten Osterwoche

weiß

L: Apg 5,17-26 (ML IV 281f)

Ev: Joh 3,16-21 (ML IV 283f)

2010 *Siegel Bernhard, Pfr.i.R., Lauf* 71

2022 *Kaiser Gerhard, Pfr.i.R., Viernheim* 87

16 Donnerstag der zweiten Osterwoche weiß

L:	Apg 5,27-33	(ML IV 284f)
Ev:	Joh 3,31-36	(ML IV 285f)

2004	<i>Krämer Georg, Pfr.i.R., Offenburg</i>	90
2009	<i>Schot Gerard van der , Pfr.i.R., Schwetzingen</i>	85

17 Freitag der zweiten Osterwoche weiß

oder

*** Sel. Max Josef Metzger, Priester, Märtyrer
[1944] (g)**

rot

Kurzvita, Zweite Lesung der Lesehore und Tagesgebet hier im Direktorium S. 353ff.

Die approbierten Teile des Propriums, deutsch und lateinisch, Kurzvita, Zweite Lesung der Lesehore mit Responsorium und Tagesgebet finden sich in einer PDF-Datei, abrufbar unter www.ebfr.de unter Downloadbereich Direktorium.

L:	Apg 5-34-42	(ML IV 286f)
Ev:	Joh 6,1-15	(ML IV 288f)

2009	<i>Enderle Karl, Pfr.i.R., Staufen</i>	96
2010	<i>Mackert Walter, Pfr.i.R., Brigachtal</i>	81

18 Samstag der zweiten Osterwoche weiß

L:	Apg 6,1-7	(ML IV 290)
Ev:	Joh 6,16-21	(ML IV 291f)

2017	<i>Niesporek Peter, Diakon, Singen</i>	65
2021	<i>Hertrampf P. Hans-Dieter SCJ, früherer Kolleg St. Sebastian Stegen, Neustadt an der Weinstraße</i>	81

Stb: 3. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

19 + DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

weiß Gloria, Credo

Der g des heiligen Leo IX. entfällt.

Das Gedächtnis des seligen Marcel Callo entfällt.

L 1:	Apg 2,14.22-33	(ML I 181f)
L 2:	1 Petr 1,17-21	(ML I 183)
Ev:	Lk 24,13-35	(ML I 184ff)
	oder	
	Joh 21,1-14	(ML I 186f)

2010	<i>Halder P. Meinold OFM, Spiritual in Gengenbach, Herbertingen</i>	74
2010	<i>Hoffkamp Br. Ludger, Krankenhauspfr. i.R., Ettenheim</i>	75
2022	<i>Seubert Peter, Diakon i.R., Wertheim</i>	80

20 Montag der dritten Osterwoche

weiß

L:	Apg 6,8-15	(ML IV 293)
Ev:	Joh 6,22-29	(ML IV 294f)

21 Dienstag der dritten Osterwoche

weiß

oder

*** Heiliger Konrad von Parzham,
Ordensbruder in Altötting [1894] (g)**

weiß

oder

**Heiliger Anselm, Bischof von Canterbury,
Kirchenlehrer [1109] (g)**

weiß

L: Apg 7,51 - 8,1a (ML IV 295f)

Ev: Joh 6,30-35 (ML IV 297f)

oder

**Jahresgedächtnis des zuletzt verstorbenen
Papstes - Papst Franziskus (2025)**

schwarz oder violett oder weiß oder rot

Messe vom Tag – L und Ev vom Tag

Besonderes Gebet für den Verstorbenen in Kanon II und III oder namentliche Nennung des Verstorbenen in Kanon I und in den Hochgebeten für besondere Anliegen

oder

Messe für einen verstorbenen Papst

MB II 1179-1181

oder

Beim Jahresgedächtnis

MB II 1165-1167

L und Ev können aus Mess-Lektionar VII Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene, 401-488, ausgewählt werden, oder vom Tag.

April

2008	<i>Ruby Johannes, Pfr.i.R., Villingen</i>	90
2014	<i>Ertl Franz, Diakon, Buchen</i>	60
2016	<i>Heuft Johannes, Diakon, Villingen-Schwennigen Obereschbach</i>	79
2025	<i>Papst Franziskus, Rom</i>	88

22 Mittwoch der dritten Osterwoche weiß

L:	Apg 8,1b-8	(ML IV 298f)
Ev:	Joh 6,35-40	(ML IV 300)

2025	<i>Roos Dr.Dr.h.c., Päpstlicher Ehrenprälat, Universitätsprofessor emeritus, Meckenheim</i>	89
------	---	----

23 Donnerstag der dritten Osterwoche weiß

oder

Im Freiburger Münster:

*** Heiliger Georg, Märtyrer in Kappadozien
[655], Zweiter Stadtpatron von Freiburg (G)**

rot

oder

**Heiliger Georg, Märtyrer in Kappadozien [655]
(g)**

rot

oder

**Heiliger Adalbert, Bischof von Prag,
Glaubensbote bei den Preußen [997] (g)**

rot

L:	Apg 8,26-40	(ML IV 301f)
Ev:	Joh 6,44-51	(ML IV 303f)

2014	<i>Stöveken Bernhard, Pfr.i.R., Bühl</i>	80
------	--	----

**24 Freitag der dritten Osterwoche
weiß**

oder

In Baden:

*** Heiliger Fidelis von Sigmaringen,
Ordenspriester, Märtyrer [1622] (g)**

rot

L: Apg 9,1-20 (ML IV 304f)

Ev: Joh 6,52-59 (ML IV 306f)

oder

In Hohenzollern:

**24 * Heiliger Fidelis von Sigmaringen,
Ordenspriester, Märtyrer [1622],
Patron von Hohenzollern (F)**

rot **Gloria**

Präfation und feierlicher Schluss-Segen:

MB-Eigenfeiern 9 und 42;

Stb.-Eigenfeiern 8.

Wo das Gedächtnis als Fest begangen wird, wird vor dem Evangelium nur eine Lesung vorgetragen.

In Sigmaringen und überall dort, wo das Gedächtnis als Hochfest begangen wird, können zwei Lesungen genommen werden.

L 1: Offb 3,7b-8.11-12 (ML IV 560)

L 2: Hebr 12,1b-4.12-15a (ML-
Eigenfeiern 7)

Ev: Joh 10,11-16 (ML IV 561f)

2003 *Haungs Franz Xaver, Pfr.i.R., Bühl* 91

2009 *Kalt Edgar, Pfr.i.R., Lahr* 65

2023 *Holderried Dieter, Pfr.i.R.,
Friedrichshafen* 83

25 Sa Heiliger Markus, Evangelist (F)

rot Gloria

L:	1 Petr 5,5b-14	(ML IV 562f)
Ev:	Mk 16,15-20	(ML IV 564)
	oder	
	Mk 1,1-5.9-12.14-15	(ML II 13. 64. 71)

Vom Fest des heiligen Markus am 25. April bis zum Fest Kreuzerhöhung am 14. September kann als feierlicher Schlussesegn der Messfeier der Wettersegn erteilt werden:

MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63
oder GL Nr. 928.

2011 *Heypeter Karl Johannes, Pfr.i.R.,
Blumberg-Hondingen*

91

Erste Vesper vom Sonntag

Stb: 4. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

26 + VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

weiß Gloria, Credo

Der g des heiligen Trudpert entfällt.

L 1:	Apg 2,14a.36-41	(ML I 188)
L 2:	1 Petr 2,20b-25	(ML I 189f)
Ev:	Joh 10,1-10	(ML I 190f)

Weltgebetstag für geistliche Berufungen

Fürbitten - Leitwort und Material für 2026:

<https://www.berufung.org/material/>

2022	<i>Mahler Klaus, Diakon entpfl., Freiburg im Breisgau</i>	83
------	---	----

27 Montag der vierten Osterwoche

weiß

oder

*** Heiliger Petrus Kanisius, Ordenspriester,
Kirchenlehrer [1597] (g)**

weiß

L:	Apg 11,1-18	(ML IV 311f)
Ev:	Joh 10,1-10	(ML IV 313f)
	oder	
	im Lesejahr A Joh 10,11-18	(ML IV 314f)

2012	<i>Lemperle Johannes, Pfr.i.R., Ellwangen</i>	71
2018	<i>Frietsch Berthold, GR, Pfr.i.R., Baden-Baden-Steinbach</i>	85
2019	<i>Leider Heribert, Pfr.i.R., Dielheim</i>	77

28 Dienstag der vierten Osterwoche

weiß

oder

**Heiliger Ludwig Maria Grignion de Montfort,
Priester [1716] (g)**

weiß

MB Ergänzung [2020] 16f und [2023] 18.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Direktorium 2018,
S. 69ff.

oder

**Heiliger Peter Chanel, Priester,
erster Märtyrer in Ozeanien [1841] (g)**

rot

L: Apg 11,19-26 (ML IV 315f)

Ev: Joh 10,22-30 (ML IV 317)

1954	Rauch Dr. Wendelin, <i>Erzbischof von Freiburg, Freiburg im Breisgau</i>	68
2001	<i>Anderer Anton, Pfr.i.R., Waldbronn-Reichenbach</i>	88
2021	<i>Kirsten Wolfgang, Pfr.i.R. (Bistum Aachen), Murg</i>	91

**29 Mi Heilige Katharina von Siena, Ordensfrau,
Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas
[1380] (F)**

weiß

Gloria

L: 1 Joh 1,5- 2,2 (ML IV 573f)

Ev: Mt 11,25-30 (ML IV 575)

2008	<i>Noe Eduard, Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	79
2016	<i>Leib Karl, Ehrendomkapitular, GR, Spiritual, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	72

**30 Donnerstag der vierten Osterwoche
weiß**

oder

Heiliger Pius V., Papst [1572] (g)

weiß

L: Apg 13,13-25 (ML IV 320f)

Ev: Joh 13,16-20 (ML IV 322f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist in den Geprägten Zeiten nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2011	<i>Fritz Bertram, Pfr.i.R., Tuttlingen</i>	69
2016	<i>Ritsche Erich, Pfr.i.R., Mannheim</i>	81

MAI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine Ernährung für alle

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitätsvollen Nahrung hat.

1 Freitag der vierten Osterwoche weiß

L: Apg 13,26-33 (ML IV 323f)

Ev: Joh 14,1-6 (ML IV 325)

oder

Heiliger Josef, der Arbeiter (g)

weiß

L: Gen 1,26 - 2,3 (ML IV 579f)

oder

Kol 3,14-15.17.23-24 (ML IV 580f)

Ev: □Mt 13,54-58 (ML IV 582)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2007 *Lutz Werner, Diakon, Buchenbach*

65

2 Sa Heiliger Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer [373] (G)

weiß

L:	Apg 13,44-52	(ML IV 326)
Ev:	Joh 14,7-14	(ML IV 327)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	1 Joh 5,1-5	(ML IV 568)
Ev:	Mt 10,22-25a	(ML IV 569)

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2001	Müller P. Rupert OFM, Krankenhaus- und Gefängnisseelsorger, Rastatt	73
2002	Holzhauser Kurt, Pfr.i.R., Eilmeldingen	80
2004	Bingler Dr. Theodor, Prof.i.R., Freiburg-Hochdorf	83
2011	Gabel Dr. Herbert, Prälat, Ordinariatsrat i.R., Freiburg i. Br.	92
2014	Zeller Theodor, Gymnasialprof. i.R., Wald (Hohenzollern)	96
2019	Volpp Kurt, Pfr.i.R., Offenburg	90
2025	Herkert Thomas, Ordinariatsrat i.R., Diözesancaritasdirektor i.R., Akademiedirektor i.R., Freiburg im Breisgau	64

Stb: 1. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

3 + FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

weiß Gloria, Credo

Das Fest des heiligen Philippus und heiligen Jakobus entfällt.

L 1: Apg 6,1-7 (ML I 192)

L 2: 1 Petr 2,4-9 (ML I 193f)

Ev: Joh 14,1-12 (ML I 194f)

2006 *Kauß Paul, Pfr.i.R., Plankstadt* 77

2014 *Ehrensperger Bernhard, Diakon
entpfl., Grenzach-Wyhlen* 83

2016 *Göggel Karl, Pfr.i.R., Tübingen* 82

2016 *Roßknecht Michael, Pfr.i.R., Hettingen* 60

2020 *Ihle Bernhard, Dekan, Pfr., Pforzheim* 69

4 Montag der fünften Osterwoche

weiß

oder

*** Heiliger Florian [304] und Gefährten, heilige
Märtyrer von Lorch (g)**

rot

L: Apg 14,5-18 (ML IV 329f)

Ev: Joh 14,21-26 (ML IV 331)

2004 *Frühling Rudolf, Pfr., Höpfingen* 65

2020 *Jung Bernhard, GR, Pfr.i.R.,
Heidelberg* 91

5 Dienstag der fünften Osterwoche

weiß

oder

*** Heiliger Godehard, Bischof von Hildesheim
[1038] (g)**

weiß

L: Apg 14,19-28 (ML IV 332f)

Ev: Joh 14,27-31a (ML IV 333f)

2005 *Dienst Emil, Pfr.i.R., Müllheim* 90

2005 *Kaufmann Heinrich, Pfr.i.R., Sulzburg* 85

2006 *Berle Kurt, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.* 79

2007 *Hansmann Karl, Rektor i.R.,
Schutterwald* 82

2011 *Burghardt Christoph, Pfr.i.R., Engen* 78

6 Mittwoch der fünften Osterwoche

weiß

L: Apg 15,1-6 (ML IV 335f)

Ev: Joh 15,1-8 (ML IV 336f)

2001 *Schürrer Bernd, Pfr.i.R.,
Ludwigshafen* 44

2023 *Barry P. Anselm OSB, Abtei Glenstal
(Irland), langjähriger Hausgeistlicher
Heimschule Kloster Wald,
Pallasgreen (Irland)* 95

2023 *Lederer Werner, GR, Pfr.i.R.,
Endingen am Kaiserstuhl* 93

7 Donnerstag der fünften Osterwoche

weiß

L: Apg 15,7-21 (ML IV 337f)

Ev: Joh 15,9-11 (ML IV 339)

2015 *Trayer Heinrich, Pfr.i.R., Oberkirch* 83

8 Freitag der fünften Osterwoche

weiß

L: Apg 15,22-31 (ML IV 340f)

Ev: Joh 15,12-17 (ML IV 342)

oder

*** Selige Ulrika Franziska Nisch von Hegne,
Jungfrau [1913] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 13

Messformular und Formulare zum Stundengebet siehe
im Supplementband zum Direktorium, erschienen
2020, S. 34ff.

L: 1 Kor 1,26-31 (ML I 245)

APs: Ps 23,1-6 (ML I 80)

Ruf v Halleluja halleluja. Bleibt in meiner Liebe. Wer

Ev: in mir bleibt und in wem ich bleibe, der
bringt reiche Frucht. Halleluja. Joh 15,9b.5b

Ev: Joh 13,1-2a.3-5.12-15.17 (ML I 124f)

oder

Joh 13,1-15 (ML I 124f)

oder

**Jahrestag der Wahl Papst Leo XIV. (2025)
Messe für den Papst**

weiß

MB II (1043f. bzw. 1023f.)

Lesungen zur Auswahl ML VIII (Für den Papst)

**Jahrestag der Wahl von Papst Leo XIV.
am 8. Mai 2025 – Fürbitten für den Papst**

2002	<i>Maier Josef Hermann, Pfr.i.R., Obersasbach</i>	93
2008	<i>Sautner Fritz, Pfr.i.R., Bruchsal</i>	92
2023	<i>Heizmann Paul, GR, Pfr.i.R., Bad Dürrheim-Hochemmingen</i>	80

9 Samstag der fünften Osterwoche weiß

L:	Apg 16,1-10	(ML IV 343f)
Ev:	Joh 15,18-21	(ML IV 345)

Der Jahrtag der Kirchweihe der Kathedralkirche ist seit 2009 als Hochfest in der Kathedralkirche vom Samstag der fünften Osterwoche verlegt auf den Sonntag nach Dreifaltigkeitssonntag.

2014	<i>Missel Karl, Msgr., Rektor i.R., Sigmaringen-Laiz</i>	78
2018	<i>Jörger Wilhelm, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	86
2019	<i>Lott D. Hermann, GR, Gymnasialprof. i.R., Baden-Baden-Ebersteinburg</i>	95
2021	<i>Wehrle Dr. Dr. Josef, Universitätsprof. emeritus LMU München, Subsidar, Freiburg i. Br.</i>	73

Stb: 2. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

10 + SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

weiß Gloria, Credo

Der g des heiligen Johannes von Avila entfällt.

L 1:	Apg 8,5-8.14-17	(ML I 196)
L 2:	1 Petr 3,15-18	(ML I 197f)
Ev:	Joh 14,15-21	(ML I 198f)

2005	<i>Deissler Dr. Alfons, Prälat, Universitätsprof. emeritus, Freiburg im Breisgau</i>	93
2024	<i>Weber P. Lothar OFM, ehemals Pfarrseelsorger Mannheim, Fulda</i>	85

Kollekte für den Katholikentag

BITT-TAGE

Morgen bzw. an den folgenden zwei Tagen Prozession
oder Bittandacht GL 927;
Bittmesse MB II 272;
Mess-Lektionar VIII 298-302.

11 Montag der sechsten Osterwoche

weiß

L:	Apg 16,11-15	(ML IV 346)
Ev:	Joh 15,26 - 16,4a	(ML IV 347f)

2002	<i>Erdrich Fritz, Diakon, Oberkirch</i>	69
------	---	----

12 Dienstag der sechsten Osterwoche

weiß

oder

**Heiliger Nereus und Heiliger Achilleus,
Märtyrer [um 304] (g)**

rot

oder

Heiliger Pankratius, Märtyrer [um 304] (g)

rot

L: Apg 16,22-34 (ML IV 348f)

Ev: Joh 16,5-11 (ML IV 350)

13 Mittwoch der sechsten Osterwoche

weiß

oder

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 18 und [2023] 21.

Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018,
"Neue Gedenktage", 79ff.

L: Apg 17,15.22-18,1 (ML IV 351f)

Ev: Joh 16,12-15 (ML IV 353)

1993 *Fiederlein Reinhold, Pfr.i.R.,
Tauberbischofsheim* 49

2001 *Spaemann Heinrich,
Rektor des Vianney-Hospitals,
Überlingen* 97

2011 *Pieler Joachim, Pfr.i.R.,
Buchen-Waldhausen* 79

**Erste Vesper und Abendmesse vom Hochfest
Christi Himmelfahrt**

**104. Deutscher Katholikentag in Würzburg
vom 13. Mai bis 17. Mai 2026**

14 Do + CHRISTI HIMMELFAHRT (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1:	Apg 1,1-11	(ML I 200f)
L 2:	Eph 1,17-23	(ML I 202)
Ev:	Mt 28,16-20	(ML I 203)

2007	<i>Riedlinger Dr. Helmut, Prälat, Ehrendomherr, Universitätsprof. emeritus, Freiburg im Breisgau</i>	84
2011	<i>Pospischil Dr. Hans Thomas, KLJB- Bundesseelsorger, Königswinter</i>	54
2025	<i>Rauscher Hubert, Diakon i.R., Blankenloch</i>	97

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene; vgl. Apg 1,14) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Andacht im GL 929.

Weltgebetswoche für die Einheit der Christen

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen kann auch zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gefeiert. Sie kann auch an einem anderen von den Gemeinden selbst gewählten Termin begangen werden (Amtsblatt 27 vom 25.11.2019, S. 184).

Thema 2026: "Ein Leib und ein Geist, wie auch ihr berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung" (Eph 4,4).

Materialien auf der website der ACK:

<http://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche/2026/>

In den Gottesdiensten können Fürbitten für die Einheit der Christen gebetet werden.

**15 Freitag der sechsten Osterwoche
weiß**

L: Apg 18,9-18 (ML IV 357)
Ev: Joh 16,20-23a (ML IV 359f)

2012 *Stemmler Paul, Pfr.i.R., Kuppenheim* 85

**16 Samstag der sechsten Osterwoche
weiß**

oder

*** Heiliger Johannes Nepomuk, Priester,
Märtyrer [1393] (g)**

rot

L: Apg 18,23-28 (ML IV 359f)
Ev: Joh 16,23b-28 (ML IV 361)

2008 *Bauer Hans, Pfr.i.R., Philippsburg* 93

2008 *Marbach Heinz, Pfr.i.R., Gernsbach* 75

2017 **Stehle Dr. h.c. Emil**, Bischof emeritus
von Santo Domingo de los Colorados
(Ecuador), Konstanz 90

Stb: 3. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

17 + SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

weiß Gloria, Credo

L 1:	Apg 1,12-14	(ML I 204)
L 2:	1 Petr 4,13-16	(ML I 205)
Ev:	Joh 17,1-11a	(ML I 206f)

QUATEMBERWOCHE VOR PFINGSTEN

18. Mai bis 23. Mai 2023

Quatembermesse:

Messformular MB II 267, Schriftlesungen vom Tag

18 Montag der siebten Osterwoche

weiß

oder

Heiliger Johannes I., Papst, Märtyrer [526] (g)

rot

L:	Apg 19,1-8	(ML IV 362)
Ev:	Joh 16,29-33	(ML IV 363f)

Jahrestag der Messe zum Pontifikatsbeginn von Papst Leo XIV. am 18. Mai 2025 - Fürbitte

Ggf. Messe für den Papst - siehe unter 8. Mai

19 Dienstag der siebten Osterwoche

weiß

L:	Apg 20,17-27	(ML IV 364f)
Ev:	Joh 17,1-11a	(ML IV 366f)

2003	<i>Ehrlinspiel Franz, Pfr.i.R., Stockach</i>	81
2020	<i>Veith P. Gotthard OFMCap, früher Karlsruhe und Stühlingen, Münster in Westfalen</i>	79

20 Mittwoch der siebten Osterwoche

weiß

L: Apg 20,28-38 (ML IV 367f)

Ev: Joh 17,6a.11b-19 (ML IV 369f)

oder

**Heiliger Bernhardin von Siena, Ordenspriester,
Volksprediger [1444] (g)**

weiß

L: Apg 4,8-12 (ML IV 607)

Ev: Lk 9,57-62 (ML IV 608f)

2001 *Förderer Ewald, Pfr.i.R., Singen* 76

2013 *Sutterer Walter, Pfr.i.R., Oppenau* 86

21 Donnerstag der siebten Osterwoche

weiß

oder

*** Heiliger Hermann Josef, Ordenspriester,
Mystiker [1241] (g)**

weiß

oder

**Heiliger Christophorus Magallanes, Priester,
und Gefährten, Märtyrer in Mexiko [1927] (g)**

rot

MB-Ergänzung [2020] 19 und [2023] 22

bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1238.

Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018,
„Neue Gedenktage“ 82ff.

L: Apg 22,30; 23,6-11 (ML IV 370f)

Ev: Joh 17,20-26 (ML IV 372f)

**22 Freitag der siebten Osterwoche
weiß**

oder
Heilige Rita von Cascia, Ordensfrau [1437] (g)
weiß

MB-Ergänzung [2020] 20 und [2023] 23
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1239.

Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018,
„Neue Gedenktage“ 85f.

L: Apg 25,13-21 (ML IV 373f)
Ev: Joh 21,1.15-19 (ML IV 375f)

2009 *Schönit Rudolf, Pfr.i.R., Buchen* 76
2016 *Kuhn P. Ludwig SAC, Immenstaad* 71

**23 Samstag der siebten Osterwoche
weiß**

L: Apg 28,16-20.30-31 (ML IV 376f)
Ev: Joh 21,20-25 (ML IV 378)

Am Abend wird die Pfingstvigil gefeiert.

2002 *Kilian Alfons, Pfr.i.R.,
Ahorn-Berolzheim* 65
2008 *Spath Emil, Dompräbendar i.R.,
Freiburg im Breisgau* 77
2012 *Ortynskyi P. D. Johannes SDB,
Enzdorf* 90
2015 *Morath Wolfgang, Pfr.i.R.,
Baden-Baden* 82

**23 Sa AM ABEND:
+ PFINGSTEN - PFINGSTVIGIL (H)**

rot Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1:	Gen 11,1-9	(ML I 208f)
L 2:	Ex 19,3-8a.16-20	(ML I 209f)
L 3:	Ez 37,1-14	(ML I 210ff)
L 4:	Joel 3,1-5	(ML I 212f)
E:	Röm 8,22-27	(ML I 214)
Ev:	Joh 7,37-39	(ML I 215)

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Messe „Am Tag“ genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann zu einer Pfingstvigilfeier erweitert werden:

MB-Ergänzung [2020 und 2023] 5-9

bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1228-1232

ML I [A] 215-217

Diese Pfingstvigil kann auch in einem Wortgottesdienst als eigene Feier gehalten werden.

Erste Vesper und Vigilmesse von Pfingsten

Stb: 4. Woche; Stundenbuch II, Lektionar II/3

24 So + PFINGSTEN - AM TAG (H)

rot Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1:	Apg 2,1-11	(ML I 218)
L 2:	1 Kor 12,3b-7.12-13	(ML I 219f)
Seq.:	Veni Sancte Spiritus - Komm herab, o Heiliger Geist	(ML III 234f bzw. GL 343/344)
Ev:	Joh 20,19-23	(ML I 222)

RENOVABIS-Kollekte

2023 *Melzer Raimund, Pfr.i.R., Bretten* 85

Gebetstag für die Kirche in China (24. Mai)

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als "Tag des Gebetes für die Kirche in China" weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als "Hilfe der Christen" verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen. Informationen und Materialien zum Weltgebetstag auf: www.china-zentrum.de

25 + * PFINGSTMONTAG

rot Gloria

Der g des heiligen Beda des Ehrwürdigen entfällt.
 Der g des heiligen Gregor VII. entfällt.
 Der g der heiligen Maria Magdalena von Pazzi entfällt.
 Credo empfohlen wegen des gebotenen Feiertags
 MB II 205f bzw. 207f mit Sonntagspräfatation VIII.

- | | | |
|------|----------------------|--------------|
| L 1: | Apg 10,34-35.42-48a | (ML I 223) |
| | oder | |
| | Ez 36,16-17a.18-28 | (ML I 157ff) |
| L 2: | Eph 4,1b-6 | (ML I 224f) |
| Ev: | Joh 15,26-16,3.12-15 | (ML I 225f) |

Es kann auch die Messe vom Pfingstsonntag oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. 1133–1141) mit den entsprechenden Perikopen genommen werden.

Im Stundengebet kann am Pfingstmontag das Offizium von Pfingsten wiederholt werden, in der Kleinen Hore mit der Psalmodie vom Montag der 4. Woche.

1983	<i>Seitz Hans-Joachim, Neupriester, Bollschweil - St. Ulrich</i>	26
2005	<i>Dietrich Felix, Spiritual i.R., Villingen-Schwenningen</i>	75
2010	<i>Utz Alfons, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	92
2018	<i>Kistler Walter, Pfr.i.R., Allensbach</i>	86
2025	<i>Hauser Konrad, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	92

Wo am Dienstag nach Pfingsten die Gläubigen an der Messe teilzunehmen pflegen, kann entweder die Messe von Pfingsten „Am Tag“ oder eine der Votivmessen vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden (vgl. MB II 204 bzw. II² 206). Die Votivmessen können an allen Tagen dieser Woche genommen werden, auch an

Gebotenen Gedenktagen, sofern es die einzige Messe ist, die in der betreffenden Kirche gefeiert wird.

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz in der Taufkapelle oder beim Taufbrunnen zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Kerzen der Neugetauften entzündet (MB II 204).

Bei einer Begräbnismesse oder einer Begräbnisfeier in der Kirche soll die Osterkerze beim Sarg oder an einem gut sichtbaren Platz aufgestellt werden, um so den Zusammenhang zwischen Taufe, Sterben und Auferstehen der Gläubigen mit der Auferstehung Christi sichtbar zu machen.

Gedenktag „Maria, Mutter der Kirche“

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines Gedenktages in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass für Deutschland die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen Gedenktag nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung der Feier des Pfingstmontages hier bestehen bleibt.

Im Erzbistum Freiburg wird das Gedächtnis „Maria, Mutter der Kirche“ als Gebotener Gedenktag am Samstag nach Pfingsten begangen, sofern der Tag nicht bereits durch ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit im Jahreskreis beginnt wieder mit dem Montag bzw. Dienstag nach Pfingsten und endet vor der Ersten Vesper des Ersten Adventssonntages (GOK 44).

An den festfreien Wochentagen während des Jahres stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- a) die Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- b) Wochentagsmessen zur Auswahl für die Zeit im Jahreskreis
- c) Tages-, Gaben- und Schlussgebete zur Auswahl
- d) Messen eines Heiligengedächtnisses, das an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist [vermerkt im Ökumenischen Heiligenlexikon – www.heiligenlexikon.de – unter dem jeweiligen Kalendertag, versehen mit einem roten bzw. blauen Punkt] (vgl. AEM 316b)
- e) Messen für besondere Anliegen, Votivmessen
- f) Messen für Verstorbene

Bei den Schriftlesungen haben die Perikopen der Wochentage den Vorzug. Bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde soll der Priester eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen.

Lesungen an Wochentagen der 1. bis 17. Woche aus dem Mess-Lektionar V, ab 18. Woche aus dem Mess-Lektionar VI.

Lesereihe 2026 für die Wochentage: II.

Stb III, Stb-Lektionar II/5

Stb: 4. Woche (8. Woche im Jahreskreis)

26 Di Heiliger Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums [1595] (G)

weiß

L: 1 Petr 1,10-16 (ML V 205f)
 Ev: Mk 10,28-31 (ML V 207)

2002	<i>Schell Richard, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	91
2003	<i>Singer Lothar, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	79
2004	<i>Eckert Albert, Pfr.i.R., Tauberbischofsheim</i>	82
2011	<i>Herberich Josef, Pfr.i.R., Königheim-Pülfringen</i>	90
2013	<i>Eisenmann Moritz, Pfr.i.R., Bad Schönborn-Langenbrücken</i>	86
2019	<i>Bläsi Hermann, GR, Pfr.i.R., Bruchsal</i>	94
2022	<i>Moll Heinrich, Pfr.i.R., Orsingen</i>	87
2023	<i>Hauck Manfred, Pfr.i.R. (Bistum Würzburg, ehemals in Freiburg inkardiniert), Altenmünster (Bistum Würzburg)</i>	80

**27 Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis
grün**

oder

**Heiliger Augustinus, Bischof von Canterbury,
Glaubensbote in England [um 605] (g)**

weiß

L: 1 Petr 1,18-25 (ML V 209f)
 Ev: Mk 10,32-45 (ML V 211f)

2022	<i>Müller Rudi, Pfr.i.R., Buchen</i>	86
2025	<i>Dillmann Hans-Ulrich, Pfr.i.R. (Erzbistum München und Freising), Villingen</i>	91

**28 Donnerstag der 8. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: 1 Petr 2,2-5.9-12 (ML V 214f)

Ev: Mk 10,46b-52 (ML V 216)

2007 *Rudolf Oskar, Pfr.i.R., Bühl* 91

**29 Freitag der 8. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: 1 Petr 4,7-13 (ML V 218)

Ev: Mk 11,11-25 (ML V 219ff)

oder

Heiliger Paul VI., Papst [1978] (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 21 und [2023] 24.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 47ff.

L: 1 Kor 9,16-19.22-23 (ML V 631f)

Ev: Mt 16,13-19 (ML V 633)

2015 *Suerbaum Werner, Pfr.,
(Bistum Mainz), Hanau-Steinheim* 52

**30 Sa * Maria, Mutter der Kirche (G)
weiß**

Vgl. Die Hinweise unter dem Pfingstmontag.

Votivmesse Maria, der Mutter der Kirche
(Messbuch II 1141 ff).

Im Stundengebet Commune Marienfeste.
Zweite Lesung der Lesehore Stb. III 1036f.

L: Jud 17.20b-25 (ML V 222f)

Ev: Mk 11,27-33 (ML V 224)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Gen 3,9-15.20 (ML V 634f)

Ev: Joh 19,25-27 (ML V 636)

**Jahrestag der Ernennung unseres Erzbischofs
Stephan Burger durch Papst Franziskus am
30. Mai 2014**

2009 *Ballweg Robert, Pfr., Karlsruhe*

45

**Erste Vesper vom Dreifaltigkeitssonntag
(Stb III S. 73ff)**

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/4

31 + DREIFALTIGKEITSSONNTAG (H)

weiß

Gloria, Credo

MB II 250

L 1: Ex 34,4b.5-6.8-9 (ML I 227)

L 2: 2 Kor 13,11-13 (ML I 228)

Ev: Joh 3,16-18 (ML I 229)

2012	<i>Maier-Disch Werner, Diakon, Freiburg im Breisgau</i>	71
2021	<i>Still Ehrenfried, GR, Pfr.i.R., Achern</i>	92

JUNI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Werte des Sports

Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.

1 Mo Heiliger Justin, Philosoph, Märtyrer [um 165] (G)

rot

L:	2 Petr 1,2-7	(ML V 227)
Ev:	Mk 12,1-12	(ML V 228f)
2010	<i>Schulz Theodor, Pfr.i.R., Ehrenkirchen</i>	84
2019	<i>Biemer Dr. Günter, Prälat, Universitätsprof. emeritus, Staufen</i>	89
2020	<i>Meyer Wolfgang, Diakon entpfl., Forchheim</i>	73
2023	<i>Braun Otto, Pfr.i.R., Büßlingen</i>	85
2024	<i>Suschek Josef, Diakon entpfl., Freiburg im Breisgau</i>	88

2 Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis grün

oder

**Heiliger Marcellinus und Heiliger Petrus,
Märtyrer in Rom [303] (g)**

rot

L:	2 Petr 3,12-15a.17-18	(ML V 232)
Ev:	Mk 12,13-17	(ML V 233f)
2006	<i>Nock Josef, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	93

3 Mi Heiliger Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda [1886] (G)

rot

L: 2 Tim 1,1-3.6-12 (ML V 237f)

Ev: Mk 12,18-27 (ML V 238f)

Heute ist der Todestag des heiligen Papstes Johannes XXIII. (1963)

2003 *Herp Johann, Pfr.i.R., Offenburg* 87

2022 *Baumann Reinhold, Pfr., Münnenstadt* 69

Erste Vesper von Fronleichnam (Stb III S. 88ff)

4 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM (H)

weiß

Gloria, Credo

MB II 255f

L 1: Dtn 8,2-3.14b-16a (ML I 230)

L 2: 1 Kor 10,16-17 (ML I 231)

Seq.: "Lobe Zion ..." GL 878

oder

"Deinem Heiland ..." (ML I 232-243)

Ev: Joh 6,51-58 (ML I 235f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

2014 *Stadelhofer Friedrich, Pfr.i.R.,
Überlingen* 99

2023 *Bauer P. Wolfgang SJ,
St. Blasien/Schwarzwald* 79

**5 Fr * Heiliger Bonifatius, Bischof,
Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer [754]
(F)**

rot Gloria

L:	Apg 26,19-23	(ML V 645f)
Ev:	Joh 15,14-16a.18-20	(ML V 646f)
	oder	
	Joh 10,11-16	(ML V 647f)

Herz-Jesu-Freitag –

eine Feier ist nicht möglich.

**6 Samstag der 9. Woche im Jahreskreis
grün .**

oder

*** Heiliger Norbert von Xanten,
Ordensgründer, Bischof von Magdeburg
[1134] (g)**

weiß

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L:	2 Tim 4,1-8	(ML V 253f)
Ev:	Mk 12,38-44	(ML V 255)

Herz-Mariä-Samstag

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

2012 *Buekers Hans, Pfr.i.R., Konstanz* 72

Im Freiburger Münster:

**Erste Vesper vom Hochfest der Kirchweihe
(Stb III 995ff)**

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/5

7 + 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

L 1: Hos 6,3-6
 L 2: Röm 4,18-25
 Ev: Mt 9,9-13

(M
(M
(M

2014 *Schey Matthäus, Pfr.i.R., Stockach* 77

**7 So Im Freiburger Münster:
 + * JAHRTAG DER KIRCHWEIHE DER
 KATHEDRALKIRCHE (H)**

weiß Gloria, Credo

Messb II 878.

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Stundengebet im Freiburger Münster vom Hochfest.

Schiftlesungen aus den Commune-Texten für das Jahresgedächtnis einer Kirchweihe: ML I A 453-471.

Nachfolgend ein Vorschlag für dieses Lesejahr:

L:	Ez 43,1-2.4-7a	(ML I 457)
APs:	1 Chr 29,10b-11a.11b-12a.12b-13	(ML I 458)
E:	Eph 2,19-22	(ML I 464f)
Ev:	Mt 16,13-19	(ML I 467)

**8 Montag der 10. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 1 Kön 17,1-6 (ML V 257f)
Ev: Mt 5,1-12 (ML V 259f)

2008	<i>Seiberlich Alfred, Pfr.i.R., Östringen</i>	79
2010	<i>Krotz Elmar, Pfr.i.R., Offenburg</i>	89
2017	<i>Weich P. Karl SJ, Mannheim</i>	84
2020	<i>Volz Herbert, Pfr.i.R., Mannheim</i>	76
2022	<i>Casper Dr. Dr. Bernhard, Universitätsprofessor emeritus (Bistum Würzburg), Pfr.i.R., Wittnau</i>	91

**9 Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder
**Heiliger Ephräim der Syrer, Diakon,
Kirchenlehrer [373] (g)**

weiß

L: 1 Kön 17,7-16 (ML V 261f)
Ev: Mt 5,13-16 (ML V 263)

2007	<i>Gütle Werner, Diakon, Schutterwald</i>	62
2017	<i>Merkel Dr. Carl, Universitätsprof. emeritus, Eichstätt</i>	81
2023	<i>Heck Dieter, Pfr.i.R., Mannheim</i>	82

10 Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis grün •

L: 1 Kön 18,20-39 (ML V 265ff)
Ev: Mt 5,17-19 (ML V 269)

2021	<i>Gaber Wolfgang, Ehrendomherr, GR, Spiritual, Dompfarrer i.R., Oftersheim</i>	73
2021	<i>Gemsa Johannes, Pfr.i.R., Baden-Baden</i>	84
2021	<i>Grbavac P. Dinko OFM, Leiter der Kroatischen Katholischen Mission Singen-Villingen, Petrcane bei Zadar (Kroatien)</i>	48

11 Do Heiliger Barnabas, Apostel (G) rot

L: □Apg 11,21b-26; 13,1-3 (ML V 653f)
Ev: Mt 5,20-26 (ML V 272f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:
Ev: Mt 10,7-13 (ML V 655f)

**Erste Vesper vom Hochfest Heiligstes Herz Jesu
(Stb III S. 105ff)**

12 FR HEILIGSTES HERZ JESU (H)

weiß Gloria, Credo

MB II 257f

L 1: Dtn 7,6-11 (ML I 237f)
L 2: 1 Joh 4,7-16 (ML I 238f)
Ev: Mt 11,25-30 (ML I 240)

2016	<i>Koch Wilhelm, Pfr.i.R., Hardheim</i>	95
2019	<i>Bieser Albert, Diakon i.R., Achern</i>	86
2025	<i>Feuerstein Meinrad, Pfr.i.R., Waldkirch</i>	93

**13 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (G)
weiß**

MB II 679 f (nach 27. Mai)

Stb III 783

ML V 688 -689 (nach 30. Juni)

Die zweite Lesung der Lesehore ist in der alten Auflage des Stb.-Lektionar I nicht vorhanden, sie findet sich dann in Stb-Lektionar II, 5, S. 272ff.

L: 1 Kön 19,19-21 (ML V 280)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Jes 61,9-11 (ML V 705f)

Ev: □Lk 2,41-51 (ML V 707)

oder

**Heiliger Antonius von Padua, Ordenspriester,
Kirchenlehrer [1231] (G)**

weiß

aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Jes 61,1-3a (ML V 656)

Ev: Lk 10,1-9 (ML V 657f)

2010	<i>Lizdiks Michael, Pfr.i.R., Tauberbischofsheim</i>	88
2016	<i>Axtmann Heinz, Prälat, Diözesan-Caritasdirektor i.R., Karlsruhe</i>	84

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/5

14 + 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Ex 19,2-6a	(ML I 274)
L 2:	Röm 5,6-11	(ML I 275)
Ev:	Mt 9,36-10,8	(ML I 276f)

2018 *Fischer Josef Karl, Pfr.i.R., Plankstatt* 90

2024 *Goroll Johannes, Pfr.i.R. (Bistum Rottenburg-Stuttgart), Offenburg* 82

15 Montag der 11. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien [um 304] (g)**

rot

L:	1 Kön 21,1-16	(ML V 284ff)
Ev:	Mt 5,38-42	(ML V 287)

16 Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Benno, Bischof von Meißen [1106] (g)**

weiß

L:	1 Kön 21,17-29	(ML V 290f)
Ev:	Mt 5,43-48	(ML V 292)

2002 *Bigott Bernhard, Pfr., Baden-Baden-Oos* 79

2006 *Ganter Wilhelm, Studienprof. i.R., Sasbachwalden* 77

2014 *Maier Alfred, Pfr.i.R., Sigmaringen* 84

2024 *Schäufele Paul Hermann, GR, Pfr.i.R., Friesenheim* 95

**17 Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 2 Kön 2,1.4b.6-14 (ML V 294f)
Ev: Mt 6,1-6.16-18 (ML V 296f)

2004 *Andris Stephan, Pfr.i.R., Rottenburg* 99
2009 *Opitz Friedrich, Rektor i.R.,
Ottersweier* 93

**18 Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: Sir 48,1-14 (ML V 299f)
Ev: Mt 6,7-15 (ML V 301f)

**19 Freitag der 11. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder
Heiliger Romuald, Abt, Ordensgründer [1027]
(g)

weiß

L: 2 Kön 11,1-4.9-18.20 (ML V 304ff)
Ev: Mt 6,19-23 (ML V 307)

2003 *Baunach Dr. Wolfgang, Pfr., Eppingen* 76
2004 *Hauck Hans, Pfr.i.R., Lichtenau* 92
2024 *Kohler Hermann, Pfr.i.R.,
Hausen im Wiesental* 89

**20 Samstag der 11. Woche im Jahreskreis
grün •**

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: 2 Chr 24,17-25 (ML V 310f)

Ev: Mt 6,24-34 (ML V 312f)

2009 *Franz Meinrad, Pfr.i.R., Offenburg* 75

2010 *Selzer Hanno, Pfr.i.R.,
Donaueschingen-Aasen* 77

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/5

21 + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Aloisius Gonzaga entfällt.

L 1: Jer 20,10-13 (ML I 278)

L 2: Röm 5,12-15 (ML I 279)

Ev: Mt 10,26-33 (ML I 280)

2005 *Bachstein Alfred, Pfr., Rastatt* 72

2015 *Lohr P. Dr. Charles SJ, Prof. i.R.,
New York* 89

2017 *Will Rudolf, Pfr.i.R., Mannheim* 88

2019 *Veith P. Viktrizius OFM Cap, früher
Offenburg und Zell am Harmersbach,
Münster in Westfalen* 84

22 Montag der 12. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

Heiliger Paulinus, Bischof von Nola [431] (g)

weiß

oder

**Heiliger John Fisher, Bischof von Rochester,
Märtyrer [1535], und heiliger Thomas Morus,
Lordkanzler, Märtyrer [1535] (g)**

rot

L: 2 Kön 17,5-8.13-15a.18 (ML V 315f)

Ev: Mt 7,1-5 (ML V 317)

1995 *Skaznik Franz, Pfarradministrator,
Mahlberg* 47

23 Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis grün •

L: 2 Kön 19,9b-11.14-21.31- (ML V 320ff)
35a.36

Ev: Mt 7,6.12-14 (ML V 322f)

Die Vigilmesse vom Hochfest Geburt Johannes des Täuflers wird am Abend vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert.

23 Di MESSE AM VORABEND - VIGILMESSE GEBURT DES HEILIGEN JOHANNES DES TÄUFLERS (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1: Jer 1,4-10 (ML I 384)

L 2: 1 Petr 1,8-12 (ML I 385f)

Ev: Lk 1,5-17 (ML I 386f)

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Messe "Am Tag" genommen werden.

2002	<i>Schuster Felix, Studiendirektor i.R., Heuweiler</i>	68
2004	<i>Volz Ottmar, Pfr.i.R., Neuhausen- Schellbronn</i>	89
2009	<i>König Hans, Pfr.i.R., Donaueschingen</i>	80
2025	<i>Boltz Dr. phil Franz Josef, Pfr.i.R. (Bistum Speyer), Karlsruhe</i>	92

Erste Vesper vom Hochfest Geburt Johannes des Täuflers

24 Mi GEBURT DES HEILIGEN JOHANNES DES TÄUFERS (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1: Jes 49,1-6 (ML I 388)
 L 2: Apg 13,16.22-26* (ML I 389f)
 Ev: Lk 1,57-66.80 (ML I 390f)

2016 *Fach Wilhelm, Diakon, Freiburg i. Br.* 88

25 Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis

grün ·

L: 2 Kön 24,8-17 (ML V 331f)
 Ev: Mt 7,21-29 (ML V 333f)

1999 *Abeska Heinz, Vikar,
 Bad Rappenau-Heinsheim* 51
 2016 *Merkel Siegfried, Pfr.i.R., Forbach* 90
 2021 *Collantes Luisito, Kooperator,
 Stuttgart* 55

26 Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Josefmaria Escrivá de Balaguer,
 Priester [1975] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 22 und [2023] 26.

Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018 unter
 „Neue Gedenktage“ 87ff.

L: 2 Kön 25,1-12 (ML V 336f)
 Ev: Mt 8,1-4 (ML V 338)

1977 *Schäufole Hermann, Erzbischof von
 Freiburg, Langenegg (Vorarlberg)* 70

**27 Samstag der 12. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Heimerad aus Meßkirch, Priester,
Einsiedler in Hasungen [1019] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 12, Stb-Eigenfeiern 19

oder

*** Heilige Hemma von Gurk, Stifterin von Gurk
und Admont [1045] (g)**

weiß

oder

**Heiliger Cyrill von Alexandrien, Bischof von
Alexandrien, Kirchenlehrer [444] (g)**

weiß

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Kgl 2,2.10-14.18-19 (ML V 339f41f)
Ev: Mt 8,5-17 (ML V 343f)

2004	<i>Müller Andreas S., Pfr., Singen-Bohlingen</i>	38
2015	<i>Gedemer Dr. Hermann, GR, Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	78

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/5

28 + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Heiliger Irenäus entfällt.

L 1:	2 Kön 4,8-11.14-16a	(ML I 281)
L 2:	Röm 6,3-4.8-11	(ML I 282f)
Ev:	Mt 10,37-42	(ML I 283)

2016	<i>Gronert Werner, Gymnasialprof. i.R., Bad König</i>	84
2021	<i>Kaiser Emil, Diakon i.R., Stuttgart</i>	81

Die Vigilmesse vom Hochfest der heiligen Apostel Petrus und Paulus wird am Abend vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert.

**28 So MESSE AM VORABEND - VIGILMESSE
HEILIGER PETRUS UND HEILIGER PAULUS,
APOSTEL (H)**

rot Gloria, Credo

L 1:	Apg 3,1-10	(ML I 392f)
L 2:	Gal 1,11-20	(ML I 393f)
Ev:	Joh 21,1.15-19	(ML I 395f)

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Messe „Am Tag“ genommen werden.

**Erste Vesper vom Hochfest der heiligen Apostel
Petrus und Paulus**

**29 Mo HEILIGER PETRUS UND HEILIGER PAULUS,
APOSTEL (H)**

rot Gloria, Credo

L 1: Apg 12,1-11 (ML I 396f)

L 2: 2 Tim 4,6-8.17-18 (ML I 398)

Ev: Mt 16,13-19 (ML I 399)

**Jahrtag der Bischofsweihe
und der Amtseinführung von
Erzbischof Stephan Burger am 29. Juni 2014 -**

Fürbitte für Erzbischof Stephan

**30 Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis
grün** •

oder

*** Heiliger Otto, Bischof von Bamberg,
Glaubensbote in Pommern [1139] (g)**

weiß

oder

Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom (g)

rot

L: Am 3,1-8; 4,11-12 (ML V 353f)

Ev: Mt 8,23-27 (ML V 354f)

Es kann heute – da dies am gestrigen Hochfest nicht möglich war – aus den Messen für besondere Anliegen die Messe für den Erzbischof gefeiert werden:

Messe für den Bischof

weiß

Besonders am Jahrestag seiner Weihe

MB II 1025 bzw. II2 1045 – Schriftlesungen vom Tag
oder Mess-Lektionar VIII Besondere Anlässe 25–30

2016 *Salmann Heinz Willi, Diakon,
Bad Mergentheim*

76

JULI 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Respekt des menschlichen Lebens

Wir beten um Respekt und die Verteidigung des menschlichen Lebens in jedem seiner Abschnitte, indem es als Gabe Gottes angesehen wird.

1 Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis grün

L: Am 5,14-15.21-24 (ML V 357f)
Ev: Mt 8,28-34 (ML V 359)

2013 *Auf der Mauer Leo, Diakon entpfl.,
Joha-Rapperswil (Schweiz)* 78

2 Do * Mariä Heimsuchung (F) weiß Gloria

Im Allgemeinen Römischen Kalender am 31. Mai.

L: Zef 3,14-18 (ML V 708)
oder
Röm 12,9-16b (ML V 709)
Ev: Lk 1,39-56 (ML V 710f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist nicht möglich.

3 Fr Heiliger Thomas, Apostel (F)

rot Gloria

L: Eph 2,19-22 (ML V 711f)

Ev: Joh 20,24-29 (ML V 712f)

Herz-Jesu-Freitag

- eine Feier ist nicht möglich.

2005	<i>Wangler Albert, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	64
2022	<i>Auer Julius, Pfr.i.R., Rielasingen-Worblingen</i>	96

4 Samstag der 13. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

*** Heiliger Ulrich, Bischof von Augsburg [973]**

(g)

weiß

oder

Heilige Elisabeth, Königin von Portugal [1336]

(g)

weiß

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Am 9,11-15

(ML V 373f)

Ev: Mt 9,14-17

(ML V 375)

oder

Herz-Mariä-Samstag

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

2022 *Fernández-Blázquez Don Juan,
Pfr.i.R., Pforzheim*

88

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

5 + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der g des heiligen Antonius Maria Zaccaria entfällt.

L 1: Sach 9,9-10 (ML I 285)

L 2: Röm 8,9.11-13 (ML I 286)

Ev: Mt 11,25-30 (ML I 287)

Kollekte für den Papst (Peterspfennig)

1972	<i>Schmider Gerhard, Schülerseelsorger St. Landolin in Ettenheim, Ettenheim</i>	28
2006	<i>Jauch Karl, Pfr.i.R., Wieden</i>	73
2012	<i>Kern Dr. Franz, Pfr.i.R., Ehrenkirchen</i>	86
2012	<i>Schwörer Franz, Ehrendomherr von Danzig, Pfr.i.R., Öhningen-Wangen</i>	72
2021	<i>Schmitt Ralf Josef, Klinikpfarrer, Mannheim</i>	62

6 Montag der 14. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

**Heilige Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin
[1902] (g)**

rot

L: Hos 2,16.17b-18.21-22 (ML V 378)

Ev: Mt 9,18-26 (ML V 379f)

2014 *Sumser Paul, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.* 86

2024 *Kaschel Josef, Diakon entpfl.,
Waldshut* 94

2025 *Gerstle Bernhard, Diakon entpfl.,
München* 90

7 Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Willibald, Bischof von Eichstätt,
Glaubensbote [787] (g)**

weiß

L: Hos 8,4-7.11-13 (ML V 382f)

Ev: Mt 9,32-38 (ML V 384)

2020 *Jäger Hans Peter, Pfr.i.R., Achern* 81

8 Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Kilian, Bischof von Würzburg, und
Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer [um 689]
(g)**

rot

L: Hos 10,1-3.7-8.12 (ML V 387)

Ev: Mt 10,1-7 (ML V 388f)

2017 *Körner Elmar, Pfr.i.R.,
Titisee-Neustadt* 78

2022 *Nurra Don Lauro, ehemals Seelsorger
in der Italienischen Katholischen
Mission Lörrach, Sassari (Sardinien)* 95

**9 Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

**Heiliger Augustinus Zhao Rong, Priester, und
Gefährten, Märtyrer in China [1815] (g)**

rot

MB-Ergänzung [2020] 23 und [2023] 27
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 S. 1240.

L: Hos 11,1-4.8a.c-9 (ML V 392)
Ev: Mt 10,7-15 (ML V 393f)

2017 *Birk P. Waldemar OFM, Mannheim* 88
2019 *Orlob Paul-Hermann, Pfri.R.*
(Erzbistum Arequipa in Peru, ehemals
Erzbistum Freiburg zugehörig),
Ottersweier 81

**10 Freitag der 14. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Knud, König von Dänemark,
Märtyrer [1086], heiliger Erich, König von
Schweden, Märtyrer [1160] und heiliger Olaf,
König von Norwegen [1030] (g)**

rot

L: Hos 14,2-10 (ML V 396f)
Ev: Mt 10,16-23 (ML V 398f)

2022 *Schneider Alwin, GR, Pfr.i.R.,*
Baden-Baden-Balg 88
2025 *Hipp Engelbert, Diakon entpfl.,*
Konstanz 89

11 Sa * Heiliger Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas [547] (F)

weiß

Gloria

MB II 719

L: Spr 2,1-9 (ML V 734f)

Ev: Mt 19,27-29 (ML V 736f)

2009 *Schoisengeyer Peter, Pfr.,
Buchen-Hettingen* 57

2025 *Wittmann Josef, Pfr.i.R.,
Gengenbach* 89

Erste Vesper vom Sonntag

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

12 + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Jes 55,10-11	(ML I 288)
L 2:	Röm 8,18-23	(ML I 289)
Ev:	Mt 13,1-23	(ML I 290ff)
	oder	
	Mt 13,1-9	(ML I 292f)

2006	<i>Schuster Dr. Norbert, Prof. KFH Mainz, Mainz</i>	47
------	---	----

13 Montag der 15. Woche im Jahreskreis

grün

oder

*** Heiliger Heinrich II. [1024] und heilige
Kunigunde [1033], Kaiserpaar (g)**

weiß

L:	Jes 1,10-17	(ML V 406f)
Ev:	Mt 10,34 - 11,1	(ML V 408f)

2008	<i>Mattalia Don Antonio, Pfr.i.R., Mannheim</i>	90
2017	<i>Allgaier Adalbert, GR, Pfr.i.R., Singen</i>	84
2018	<i>Moser Josef, Pfr.i.R., Jestetten</i>	84
2023	<i>Moch Roland, Diakon entpfl., Lahr</i>	88

Im Breisgau:

14 Di * Heiliger Ulrich von Zell (St. Ulrich im Breisgau), Mönch [1093], Patron des Breisgaus (F)

weiß

Gloria

Fest im Breisgau seit 2017

MB-Eigenfeiern 15, ML-Eigenfeiern 11f,
Stb-Eigenfeiern 22

L 1: Dtn 6,3-9 (ML V 860)

L 2: 1 Joh 2,1-6; 4,10 (ML-
Eigenfeiern
12)

Ev: Mt 19,27-29 (ML V 718f)

Außerhalb des Breisgaus:

14 Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis

grün

oder

*** Heiliger Ulrich von Zell (St. Ulrich im Breisgau), Mönch [1093] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 15, Stb-Eigenfeiern 22

oder

**Heiliger Kamillus von Lellis, Priester,
Ordensgründer [1614] (g)**

weiß

L: Jes 7,1-9 (ML V 412f)

Ev: Mt 11,20-24 (ML V 414)

2005 *Jung Helmut, Pfr.i.R.,
Bad Dürkheim-Sunthausen*

76

In Baden:

15 Mi * Seliger Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron [1458] (F)

weiß Gloria

MB-Eigenfeiern 16 und feierlicher Schluss-Segen 42,
ML-Eigenfeiern 13 oder ML V, s.u.
Stb-Eigenfeiern 25.

Die franziskanischen Orden feiern heute das Fest des heiligen Bonaventura.

L: Weish 7,7-10.15-16 (ML V 743)
oder
2 Kor 4,7-15 (ML V 743)
Ev: Mt 16,24-27 (ML V 507)

In Hohenzollern:

**15 Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
grün .**

oder

*** Seliger Bernhard, Markgraf von Baden
[1458] (g)**

weiß

L: Jes 10,5-7.13-16 (ML V 416f)
Ev: Mt 11,25-27 (ML V 418f)

oder

**Heiliger Bonaventura, Ordensmann, Bischof,
Kirchenlehrer [1274] (g)**

weiß

L: Eph 3,14-19 (ML V 742f)
Ev: Mt 23,8-12 (ML V 744)

2023 *Kunzmann Wilhelm, GR, Pfr.i.R., Mannheim* 90
2025 *Moser Ernst, Msgr., GR, Pfr.i.R., Bad Krozingen* 93

**16 Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge
Karmel (g)**

weiß

L: Jes 26,7-9.12.16-19 (ML V 421f)
Ev: Mt 11,28-30 (ML V 423)

2020 *Siebner P. Johannes SJ, Provinzial der
Deutschen Provinz der Jesuiten,
früher Rektor des Kollegs St. Blasien,
Berlin* 58

**17 Freitag der 15. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: Jes 38,1-6.21-22.7-8 (ML V 426f)
Ev: Mt 12,1-8 (ML V 428)

2001 *Vomstein Dr. Willi, Domkapitular i.R.,
Freiburg im Breisgau* 88

2024 *Ritter Hermann, Prälat,
Domkapitular emeritus, Gundelfingen* 94

**18 Samstag der 15. Woche im Jahreskreis
grün ·**

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Mi 2,1-5 (ML V 430f)
Ev: Mt 12,14-21 (ML V 432)

2013 *Zdrazil Rudolf, Pfr.i.R., Lichtental
Baden-Baden Lichtental* 103

2020 *Schockenhoff Dr. Eberhard,
Universitätsprofessor
(Bistum Rottenburg-Stuttgart),
Freiburg im Breisgau* 67

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

19 + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Weish 12,13.16-19	(ML I 294)
L 2:	Röm 8,26-27	(ML I 295)
Ev:	Mt 13,24-43	(ML I 296f)
	oder	
	Mt 13,24-30	(ML I 298)

20 Montag der 16. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

*** Heilige Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien [um 307] (g)**

rot

oder

Heiliger Apollinaris, Bischof, Märtyrer [um 200] (g)

rot

MB-Ergänzung [2020] 24 und [2023] 28
oder MB-Kleinausgabe 2007 S. 1240.

L:	Mi 6,1-4.6-8	(ML V 435f)
Ev:	Mt 13,38-42	(ML V 437)

Jahrestag der Bischofsweihe von Erzbischof emeritus Robert Zollitsch - 20. Juli 2003 - Fürbitte

2022 *Kunzer Artur, GR,
Oberstudienrat i.R., Bad Bellingen* 96

21 Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

*** Heiliger Arbogast,
Bischof von Straßburg [6. Jh.] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 20, Stb-Eigenfeiern 32ff

oder

**Heiliger Laurentius von Brindisi,
Ordenspriester, Kirchenlehrer [1619] (g)**

weiß

L: Mi 7,14-15.18-20 (ML V 440f)

Ev: Mt 12,46-50 (ML V 441f)

oder

*** Seliger Franziskus Maria vom Kreuz Jordan,
Priester, Ordensgründer [1918] (g)**

weiß

Das Proprium zur Messfeier und zum Stundengebet
findet sich im Anhang des Direktoriums.

L: Jes 52,7-10 (ML V 538)

APs: Ps 96 (95), 1-2. 3.7. 8.10 (ML V 539)

Ruf v Mt 28,19a.20b (ML V 548)

Ev:

Ev: Mt 28,16-20 (ML V 548f)

2016 *Rappenecker Erich, Ehrendomherr,
GR, Pfr.i.R., Ilvesheim* 91

2020 *Nitz P. Hieronymus OSB,
Erzabt emeritus, Beuron* 92

22 Mi Heilige Maria Magdalena (F)**weiß Gloria**

MB-Ergänzung [2020] 25-28 oder [2023] 29-32.

Als Hymnus zu Lesehore, Laudes und Vesper eignen sich GL 320, 1-7 oder 320, 4.5.6.7 oder GL 322, 1.2.5.6.12.

L:	Hld 3,1-4a oder 2 Kor 5,14-17	(ML V 756) (ML V 757)
Ev:	Joh 20,1-2.11-18	(ML V 758f)

23 Do * Heilige Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin [1373], Schutzpatronin Europas (F)**weiß Gloria**

L:	Gal 2,19-20	(ML V 760)
Ev:	Joh 15,1-8	(ML V 761f)

2003	<i>Hofmann Roland, Pfr.i.R., Staufen</i>	64
2022	<i>Frank P. Josef (Sepp) SAC, früher Vizerektor Hersberg, Ravensburg</i>	91

24 Freitag der 16. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

*** Heiliger Christophorus, Märtyrer in Kleinasien [um 250] (g)**

rot

oder

Heiliger Scharbel Machluf, Ordenspriester [Libanon 1898] (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 29 und [2023] 33.

Zweite Lesung der Lesehore im Direktorium 2018, "Neue Gedenktage", 24. Juli, S. 96ff.

L: Jer 3,14-17 (ML V 453f)

Ev: Mt 13,18-23 (ML V 455)

2025 *Grimm Edgar, Pfr.i.R., Schwetzingen* 83

25 Sa Heiliger Jakobus, Apostel (F)

rot Gloria

L: 2 Kor 4,7-15 (ML V 767f)

Ev: Mt 20,20-28 (ML V 769f)

2003 *Lamprecht Karlheinz, Sudiendirektor i.R., Sasbach bei Achern - Obersasbach* 68

2009 *Ruby Josef, Pfr.i.R., Waldshut-Tiengen* 89

2012 *Brock Werner, Pfr.i.R., Helmlingen* 74

2020 *Klem Josef, GR, Pfr.i.R., Staufen* 90

Erste Vesper vom Sonntag

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

26 + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Joachim und der heiligen Anna entfällt.

L 1:	1 Kön 3,5.7-12	(ML I 299)
L 2:	Röm 8,28-30	(ML I 300)
Ev:	Mt 13,44-52	(ML I 301f)
	oder	
	Mt 13,44-46	(ML I 302)

Welttag der Großeltern und der älteren Menschen

2013	<i>De Brant P. Paul SAC, Kooperator, Immenstaad</i>	65
2019	<i>Schmidt Eduard, Pfr.i.R., Staufen</i>	83

27 Montag der 17. Woche im Jahreskreis

grün •

L:	Jer 13,1-11	(ML V 462f)
Ev:	Mt 13,31-35	(ML V 464)

2011	<i>Lehmann Meinrad Josef, Ehrendomherr von Siedlce (Polen), Pfr.i.R., Oberkirch</i>	86
2013	<i>Amann Alfons, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	77

**28 Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis
grün** •

L: Jer 14,17b-22 (ML V 467f)
Ev: Mt 13,36-43 (ML V 469)

2012 *Smolinsky Dr. Heribert,
Universitätsprofessor emeritus
(Bistum Trier), Freiburg im Breisgau* 73
2025 *Hiegl P. Notker OSB, GR, ehemals
Pfarrer in Beuron, Hausen im Tal und
Bärenthal, Tuttlingen* 84

**29 Mi III. Marta, Maria und Lazarus (G)
weiß**

MB-Ergänzung [2023] 34.

L: Jer 15,10.16-21 (ML V 471f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:
L: 1 Joh 4,7-16 (ML V 773f)
Ev 1: □Joh 11,19-27 (ML V 775)
oder
□Lk 10,38-42 (ML V 776)
Ev 2: □Joh 12,1-11 (ML IV 242)

2018 *Brückner Bernd, Pfr.i.R.,
Geistl. Religionslehrer i.R.,
Heidelberg-Schlierbach* 71

**30 Donnerstag der 17. Woche im Jahreskreis
grün** •

**oder
Heiliger Petrus Chrysologus, Bischof von
Ravenna, Kirchenlehrer [nach 451] (g)**

weiß

L: Jer 18,1-6 (ML V 475f)

Ev: Mt 13,47-52 (ML V 477)

- | | | |
|------|--|----|
| 2001 | <i>Glaser Alfons, Diakon,
Achern-Fautenbach</i> | 72 |
| 2013 | <i>Kijowski Dr. Dr. Richard, Pfr.i.R.,
Wadersloh-Diestedde
(Kreis Warendorf)</i> | 82 |
| 2019 | <i>Meyer Hermann Josef, früher
Pfarradministrator in Mosbach-
Lohrbach (Bistum Hildesheim), Daun</i> | 89 |

**31 Fr Heiliger Ignatius von Loyola, Priester,
Ordensgründer [1556] (G)**

weiß

L: Jer 26,1-9 (ML V 480f)

Ev: Mt 13,54-58 (ML V 482)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: 1 Kor 10,31 - 11,1 (ML V 779)

Ev: Lk 14,25-33 (ML V 781)

- | | | |
|------|--|----|
| 2017 | <i>Huber Richard, GR, Pfr.i.R.,
Offenburg Zell-Weierbach</i> | 77 |
| 2021 | <i>Nesselhauf Dieter, Pfr.i.R., Ettlingen</i> | 73 |

AUGUST 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Evangelisierung in den Städten

Wir beten, dass es uns gelingt, in den großen Städten, die oft durch Anonymität und Einsamkeit gekennzeichnet sind, neue Formen zu finden, das Evangelium zu verkünden, und kreative Wege zur Gemeinschaftsbildung zu entdecken.

1 Sa Heiliger Alfons Maria von Liguori, Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer [1787] (G)

weiß

L:	Jer 26,11-16.24	(ML V 484f)
Ev:	Mt 14,1-12	(ML V 486f)
2012	<i>Weimert P. Volkwin OFM, ehem. Pfarradministrator Mannheim, St. Bonifaz und Krankenhausseelsorger Freiburg, Fulda</i>	86
2013	<i>Kalka Reinhold, Pfr.i.R., Geisingen</i>	81
2022	<i>Schulz Peter, Pfr.i.R., Neuenburg-Grißheim</i>	89
2025	<i>Kimmig Hubert, Msgr., GR, Pfr.i.R., Offenburg</i>	89

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

2 + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**grün****Gloria, Credo**

Der g des heiligen Eusebius von Vercelli entfällt.

Der g des heiligen Petrus Julianus Eymard entfällt.

L 1: Jes 55,1-3 (ML I 303)

L 2: Röm 8,35.37-39 (ML I 304)

Ev: Mt 14,13-21 (ML I 305)

Portiunkulaablass

Mit besonderem Eifer betreute der hl. Franziskus das Kirchlein der "Heiligen Maria von den Engeln", auch Portiunkula genannt. Dort war der Ursprung des Franziskanerordens, dort nahm der Klarissenorden seinen Anfang, und dort vollendete der hl. Franziskus auch sein Leben. Nach der Überlieferung empfing Franziskus für diese Kapelle von Papst Honorius III. Den bekannten Portiunkula-Ablass.

Der Portiunkula-Ablass kann in allen Pfarrkirchen und in den dafür privilegierten Kirchen und Kapellen gewonnen werden. Voraussetzungen sind Empfang von Bußsakrament und Kommunion, Besuch der (Pfarr)-Kirche am 2. August oder am ersten Sonntag im August, wobei Vaterunser und Glaubensbekenntnis sowie ein Gebet in den Anliegen des Papstes gebetet wird.

2001	<i>Oleschko Bruno, Diakon, Eisenbach-Oberschollach</i>	53
2002	<i>Scholl August, Pfr.i.R., Buchen-Hainstadt</i>	88
2010	<i>Bretón-Arenas Don Tomás, Pfr.i.R., Spanierseelsorger, Allensbach-Hegne</i>	76

3 Montag der 18. Woche im Jahreskreis grün •

L: Jer 28, 1-17 (ML VI 5ff)
Ev: Mt 14,22-36 (ML VI 14f)

2002 Müller Berthold, Pfr.i.R., Espasingen 63
2004 Ritter Dr. Martin, Pfr.,
Lauda-Königshofen 78
2017 Hirth Lothar, Diakon, Karlsruhe 67
2020 Schludi Karl, Pfr.i.R., Karlsruhe 90

4 Di Heiliger Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars [1859] (G)

weiß

L: Jer 30,1-2.12-15.18-22 (ML VI 12f)
Ev: Mt 15,1-2.10-14 (ML VI 15f)

2003 Jann Hermann, Pfr.i.R., Kilsheim 89
2007 Müller Leonhard, Pfr.i.R.,
Elztal-Rittersbach 80
2008 Geißler Karlheinz, Pfr.i.R.,
Freudenberg 77
2018 Werner Joachim, Pfr.i.R.,
Donaueschingen 66

5 Mittwoch der 18. Woche im Jahreskreis grün •

L: Jer 31,1-7 (ML VI 19)
Ev: Mt 15,21-28 (ML VI 20f)

oder
**Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in
Rom (g)**

weiß

L: Offb 21,1-5a (ML V 792)
Ev: Lk 11,27-28 (ML V 793)

6 Do Verklärung des Herrn (F)

weiß

Gloria

Da das Fest auf einen Wochentag fällt, wird nur eine der beiden Lesungen vor dem Evangelium vorgetragen.

L:	Dan 7,9-10.13-14	(ML I 400)
	oder 2 Petr 1,16-19	(ML I 401f)
Ev:	Mt 17,1-9	(ML I 402f)

Heute ist der Todestag des heiligen Papstes Paul VI.

Gebetstag um geistliche Berufungen

2003 *Schwörer Clemens, Dekan,
Pfr. Baden-Baden St. Bernhard,
Ehrendomherr an der
Kollegiatskirche S. Maria della Scala
von Moncalieri, Bad Wörishofen*

68

7 Freitag der 18. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

**Heiliger Xystus II., Papst, und Gefährten,
Märtyrer [258] (g)**

rot

oder

**Heiliger Kajetan, Priester, Ordensgründer
[1547] (g)**

weiß

L: Nah 2,1.3; 3,1-3.6-7 (ML VI 28f)

Ev: Mt 16,24-28 (ML VI 30)

oder

Herz-Jesu-Freitag

weiß

Messformulare MB II 1100 bzw. II² 1132.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
(noch altes) ML VIII Motivmessen 442-462.

2019	<i>Merz Norbert, Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	91
2020	<i>Ehrath Franz-Joseph, GR, Pfr.i.R., Breisach</i>	88

**8 Sa Heiliger Dominikus, Priester,
Ordensgründer [1221] (G)**

weiß

L:	Hab 1,12-2,4	(ML VI 32f)
Ev:	Mt 17,14b-20	(ML VI 35f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	1 Kor 2,1-10a	(ML VI 496f)
Ev:	Lk 9,57-62	(ML VI 498f)

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann an einem Gebotenen Gedenktag nicht gefeiert werden - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2007	<i>Weber Herbert, Pfr., Sinzheim (Elsenz)</i>	58
2021	<i>Quai Don Fausto, von 1977 bis 1983 Leiter der Italienischen Mission Rastatt, Trasaghis (Italien)</i>	81

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

9 + 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**grün Gloria, Credo**

Das F der heiligen Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) entfällt.

Heute oder am nachfolgenden Sonntag kann das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel in der Weise der Äußeren Feier begangen werden (vgl. hier im Direktorium S. 20). Dies empfiehlt sich, da es das Fest der Schutzpatronin des Erzbistums ist, vor allem dort, wo am Festtag selber kein Gottesdienst gefeiert werden kann.

L 1:	1 Kön 19,9a.11-13a	(ML I 306)
L 2:	Röm 9,1-5	(ML I 307f)
Ev:	Mt 14,22-33	(ML I 308f)

2011 *Scharm Gustav, Pfr.i.R.,
Allensbach-Hegne* 90

10 Mo Heiliger Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom [258] (F)**rot Gloria**

L:	2 Kor 9,6-10	(ML VI 502)
Ev:	Joh 12,24-26	(ML VI 503f)

2018 *Bauer Emil, GR, Pfr.i.R., Hüffenhardt* 90
 2020 *Wichert Ernst, GR, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 92
 2024 *Hock Karl, Diakon entpfl., Weinheim* 92

**11 Di Heilige Klara von Assisi, Jungfrau,
Ordensgründerin [1253] (G)**

weiß

L:	Ez 2,8 - 3,4	(ML VI 42f)
Ev:	Mt 18,1-5.10.12-14	(ML VI 44f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	Phil 3,8-14	(ML VI 504f)
Ev:	Mt 19,27-29	(ML VI 506)

2016 *Scheyerle Karlheinz, Pfr.i.R., Saint-Clement de Rivière (Frankreich)*

75

**12 Mittwoch der 19. Woche im Jahreskreis
grün**

oder

**Heilige Johanna Franziska von Chantal,
Ordensgründerin [1641] (g)**

weiß

(verlegt vom 12. Dezember auf den 12. August)

L:	Ez 9,1-8a; 10,18-22	(ML VI 47f)
Ev:	Mt 18,15-20	(ML VI 49f)

oder

*** Seliger Karl Leisner, Priester, Märtyrer
[1945] (g)**

rot

MB-Eigenfeiern 22f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 72ff.

L:	Offb 7,9-17	(ML VI 805f)
APs:	Ps 34 (33),2-3.4-5.6-7.8-9	(ML VI 620f)
Ruf v	1 Petr 4,14	(ML VI 761)
Ev:		
Ev:	Mt 10,17-22	(ML VI 761f)

**13 Donnerstag der 19. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heiliger Pontianus, Papst, und heiliger
Hippolyt, Priester, Märtyrer [235] (g)**

rot

L: Ez 12,1-12 (ML VI 52f)
Ev: Mt 18,21-19,1 (ML VI 54ff)

2016 *Gremmelspacher P. Hansjörg OFM,
Hausgeistlicher Kloster Sießen, früher
Freiburg i. Br., Kloster Sießen* 80
2018 *Dosch Josef, Pfr.i.R., Mannheim* 89

**14 Fr Heiliger Maximilian Maria Kolbe,
Ordenspriester, Märtyrer [1941] (G)**

rot

MB-Ergänzung [2020] 33-34 und [2023] 38-39.

L: Ez 16,1-15.60.63 (ML VI 58ff)
oder
Ez 16,59-63
Ev: Mt 19,3-12 (ML VI 60f)

1994 *Hanewinckel Martin, Vikar,
Haslach i.K.* 35
2018 *Eisele Werner, Pfr.i.R., Lörrach* 71
2022 *Arnold Werner, Pfr.i.R.,
Villingen-Schwenningen* 82
2023 *Bschirrer Rudolf, Pfr.i.R., Buchen* 86
2023 *Hafner P. Paul SAC, Immenstaad* 92

Die Vigilmesse vom Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel wird am Abend vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert.

**14 Fr MESSE AM VORABEND - VIGILMESSE
MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL -
HOCHFEST DER SCHUTZPATRONIN UNSERES
ERZBISTUMS (H)**

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1: 1 Chr 15,3-4.15-16; 16,1-2 (ML I 404)

L 2: 1 Kor 15,54-57 (ML I 405)

Ev: Lk 11,27-28 (ML I 406)

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Messe „Am Tag“ genommen werden.

Am Schluss der Komplet ist es heute angebracht, die Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) zu wählen.

Erste Vesper vom Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel.

**15 Sa MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL -
HOCHFEST DER SCHUTZPATRONIN UNSERES
ERZBISTUMS (H)**

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1:	Offb 11,19a;12,1-6a.10ab	(ML I 406f)
L 2:	1 Kor 15,20-27	(ML I 408)
Ev:	Lk 1,39-56	(ML I 409f)

Kräutersegnung: Benediktionale 63 ff

Am Schluss der Komplet ist es heute angebracht, die Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) zu wählen.

2014	<i>Schuhmacher Ernst, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	84
2017	<i>Hundertmark Werner, Oberstudienrat i.R., Freiburg i.B.</i>	81
2023	<i>Hillengass P. Eugen SJ, Gründungsgeschäftsführer von Renovabis, München</i>	93

Zweite Vesper vom Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel.

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/6

16 + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**grün Gloria, Credo**

Der g des heiligen Stephan von Ungarn entfällt.

Heute oder am vorhergehenden Sonntag kann das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel in der Weise der Äußeren Feier begangen werden (vgl. hier im Direktorium S. 20). Dies empfiehlt sich, da es das Fest der Schutzpatronin des Erzbistums ist, vor allem dort, wo am Festtag selber kein Gottesdienst gefeiert werden kann.

L 1: Jes 56,1.6-7 (ML I 310)

L 2: Röm 11,13-15.29-32 (ML I 311)

Ev: Mt 15,21-28 (ML I 312)

2025 *Mosis Dr. Rudolf, Prälat,
Universitätsprofessor emeritus, Trier* 92

17 Montag der 20. Woche im Jahreskreis**grün •**

L: Ez 24,15-24 (ML VI 71f)

Ev: Mt 19,16-22 (ML VI 72f)

2001 *Klein Reinhold, Pfr., Hambrücken* 67

18 Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis**grün •**

L: Ez 28,1-10 (ML VI 76f)

Ev: Mt 19,23-30 (ML VI 78f)

2004 *Lutz Alfons, Pfr., Mauer* 64

**19 Mittwoch der 20. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heiliger Johannes Eudes, Priester,
Ordensgründer [1680] (g)**

weiß

L: Ez 34,1-11 (ML VI 81f)

Ev: Mt 20,1-16a (ML VI 83f)

2014 *Maier Alfons, Klinikpfarrer i.R.,
Gliwice (Polen)* 84

2019 *Skoda Herbert, Diakon entpflichtet,
Staufen* 83

**20 Do * Heiliger Bernhard von Clairvaux, Abt,
Kirchenlehrer [1153] (G)**

weiß

L: Ez 36,23-28 (ML VI 87)

Ev: Mt 22,1-14 (ML VI 88f)

oder aus den Auswahllésungen vom Gedenktag:

L: Sir 15,1-6 (ML VI 527f)

Ev: Joh 17,20-26 (ML VI 528f)

2007 *Völker Franz, Ehrendomherr, Pfr.i.R.,
Mannheim* 95

**21 Fr Heiliger Pius X., Papst [1914] (G)
weiß**

L:	Ez 37,1-14	(ML VI 92f)
Ev:	Mt 22,34-40	(ML VI 94f)
2003	<i>Klestinec P. Vladimir SJ, Kooperator, Stauen-Grunern</i>	80
2010	<i>Beutter DDr. Friedrich Jakob, Prälat, Universitätsprof. emeritus, Staufen</i>	85
2018	<i>Dressel Elmar, GR, Studiendirektor i.R., Freiburg i. Br.</i>	82
2019	<i>Walter Dr. Peter, Universitätsprof. i.R. (Bistum Mainz), Freiburg im Breisgau</i>	69
2022	<i>Kraus Dr. Bernhard Robert, Pfr.i.R., Rektor Maria Lindenberg i.R., Haus Bethanien Gengenbach</i>	73

**22 Sa Maria Königin (G)
weiß**

L:	Ez 43,1-7a	(ML VI 97f)
Ev:	Mt 23,1-12	(ML VI 99f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	Jes 9,1-6	(ML VI 532f)
Ev:	Lk 1,26-38	(ML VI 534f)
2017	<i>Neuhöfer Hansjörg, Pfr.i.R., Militärdekan i.R., Staufen</i>	87
2023	<i>Schmitt P. Dr. Hugo SAC , Immenstaad</i>	84

**25 Dienstag der 21. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

Heiliger Ludwig, König von Frankreich [1270]

(g)

weiß

oder

**Heiliger Josef von Calasanz, Priester,
Ordensgründer [1648] (g)**

weiß

L: 2 Thess 2,1-3a.14-17 (ML VI 107)

Ev: Mt 23,23-26 (ML VI 108f)

2020 *Heimpel Christof CO,
Pfarradministrator, Heidelberg* 59

2023 *Hernán Villoslada Isidro, GR, ehemals
Leiter der Spanischen Katholischen
Mission Mannheim, Logroño (Spanien)* 89

**26 Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

Im Freiburger Münster:

*** Heiliger Alexander, Märtyrer [um 300],
zweiter Stadtpatron von Freiburg im Breisgau**

(G)

rot

Messformular aus dem Commune für einen Märtyrer.
Schriftlesungen vom Wochentag oder aus den
Commune-Lesungen für Märtyrer.

L: 2 Thess 3,6-10.16-18 (ML VI 110f)

Ev: Mt 23,27-32 (ML VI 112)

2022 *Kuner Peter, GR, Pfr.i.R., Schonach* 80

**27 Donnerstag der 21. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Gebhard, Bischof von Konstanz
[995] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 23f,
Stb-Eigenfeiern 34ff,
ML-Eigenfeiern 17ff

oder

**Heilige Monika, Mutter des heiligen
Augustinus [387] (g)**

weiß

L: 1 Kor 1,1-9 (ML VI 114f)
Ev: Mt 24,42-51 (ML VI 115f)

2018 *Barth Eugen, GR, Pfr.i.R.,
Karlsruhe-Rüppurr* 82
2019 *Butscher Lothar, GR, Pfr.i.R., Achern* 94

**28 Fr Heiliger Augustinus, Bischof von Hippo,
Kirchenlehrer [430] (G)**

weiß

L: 1 Kor 1,17-25 (ML VI 118f)
Ev: Mt 25,1-13 (ML VI 120f)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: 1 Joh 4,7-16 (ML VI 549f)
Ev: Mt 23,8-12 (ML VI 551)

2004 *Booz Wilhelm, Pfr.,
Burladingen-Stetten* 89

29 Sa Enthauptung Johannes des Täufers (G)
rot

L: 1 Kor 1,26-31 (ML VI 122f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:
L: Jer 7,4.17-19 (ML VI 552)
Ev: □Mk 6,17-29 (ML VI 553f)

2019 *Förderer Simon, Diakon,*
Gaggenau-Bad Rotenfels 77

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

30 + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1: Jer 20,7-9 (ML I 316)

L 2: Röm 12,1-2 (ML I 317)

Ev: Mt 16,21-27 (ML I 318)

2016 *Etzkorn Walter, Pfr.i.R., St. Leon-Rot* 72

31 Montag der 22. Woche im Jahreskreis

grün

oder

*** Heiliger Paulinus, Bischof von Trier,
Märtyrer [358] (g)**

rot

L: 1 Kor 2,1-5 (ML VI 127f)

Ev: Lk 4,16-30 (ML VI 128ff)

2020 *Engel P. Helmut SJ,
Edingen-Neckarhausen* 80

August

SEPTEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Sorge um Wasser

Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

1 Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis grün

oder

*** Heiliger Pelagius, Märtyrer [3. Jh.] (g)**

rot

MB-Eigenfeiern 25, Stb-Eigenfeiern 38

oder

*** Heilige Verena, Jungfrau in Zurzach [4. Jh.]
(g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 26, Stb-Eigenfeiern 40

L: 1 Kor 2,10b-16 (ML VI 132)

Ev: Lk 4,31-37 (ML VI 133f)

Gebetstag für die Schöpfung

Die katholische Kirche feiert ab 2015 gemeinsam mit den orthodoxen Christen einen Gebetstag zur Bewahrung der Schöpfung.

Gebete im GL 680, 4

Zehn Jahre nach der Enzyklika „Laudato si“ wurde am 3. Juli 2025 ein neues Messformular in lateinischer Sprache veröffentlicht: Missa „pro custodia creationis“ (PDF). Das Messformular ist vom vatikanischen Dikasterium für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung herausgebracht worden. Es sieht mehrere biblische Lesungen und Gebete vor, in denen die Schöpfung und

die Verantwortung des Menschen für den Erhalt des Planeten Erde zur Sprache kommen. Der Präfekt des Dikasteriums, Kardinal Arthur Roche, verweist im dazugehörigen Dekret auf die Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus, in der er erstmals die globale Bedrohung der Umwelt als Folge menschlichen Handelns zum Hauptthema eines päpstlichen Lehrschreibens gemacht hat: „In der Gegenwart ist aber deutlich geworden, dass das Schöpfungswerk wegen seiner verantwortungslosen Nutzung und des Missbrauchs der Güter, die Gott unserer Sorge anvertraut hat, in Gefahr gerät. Deshalb scheint es angebracht, das Messformular „Für die Bewahrung der Schöpfung“ unter den „Messsen und Orationen für besondere Anliegen“ im Römischen Messbuch zu ergänzen.

Inzwischen liegt eine deutsche Übersetzung vor – erarbeitet im Auftrag der Konferenz Liturgie der Kirche im deutschen Sprachgebiet (KLD): Abrufbar unter:

https://dli.institute/wp/wp-content/uploads/2025/07/MessformularSchriftlesungen_Bewahrung-der-Schoepfung_A4_C-2025-staeko.net_.pdf

2017	<i>Siklos Anton, Rektor i.R., Oberkirch</i>	90
2023	<i>Fürst Herbert, Pfr.i.R., Neulußheim</i>	80

2 Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis grün

L:	1 Kor 3,1-9	(ML VI 136)
Ev:	Lk 4,38-44	(ML VI 137f)

2005	<i>Havers Karl, Pfr.i.R., Donaueschingen</i>	84
2005	<i>Rohn Ernst Theodor, Pfr.i.R., Lauf</i>	58
2025	<i>Schatz Rudolf, GR, Pfr.i.R., Allensbach-Hegne</i>	85

3 Do Heiliger Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer [604] (G)

weiß

L:	1 Kor 3,18-23	(ML VI 140)
Ev:	Lk 5,1-11	(ML VI 141f)
oder aus den Auswahlen vom Gedenktag:		
L:	2 Kor 4,1-2.5-7	(ML VI 557)
Ev:	Lk 22,24-30	(ML VI 558f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist an Gebotenen Gedenktagen nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2010 *Amann Dr. Berthold, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau*

95

4 Freitag der 22. Woche im Jahreskreis grün

L:	1 Kor 4,1-5	(ML VI 144)
Ev:	Lk 5,33-39	(ML VI 145f)

oder

Herz-Jesu-Freitag

weiß

Messformulare MB II 1100 bzw. II² 1132.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahlen:
ML VIII Votivmessen 442-462.

Ökumenischer Tag der Schöpfung

Materialien unter:

<https://www.oekumene-ack.de/themen/glaubenspraxis/oekumenischer-tag-der-schoepfung/2026/>

September

Zehn Jahre nach der Enzyklika „Laudato si“ wurde am 3. Juli 2025 ein neues Messformular veröffentlicht: Missa „pro custodia creationis“ (PDF).

Es sieht mehrere biblische Lesungen und Gebete vor, in denen die Schöpfung und die Verantwortung des Menschen für den Erhalt des Planeten Erde zur Sprache kommen.

Abrufbar unter:

https://dli.institute/wp/wp-content/uploads/2025/07/MessformularSchriftlesungen_Bewahrung-der-Schoepfung_A4_C-2025-staeko.net_.pdf

2003	<i>Völkl Dr. Richard, Universitätsprofessor emeritus (Bistum Regensburg), Freiburg i. Br.</i>	81
2004	<i>Geiger P. Polykarp OFMCap, Zell am Harmersbach</i>	74
2014	<i>Tröndle Werner, Pfr.i.R., Tengen-Blumenfeld</i>	73
2022	<i>Mangiarratti P. Santi SDB, ehemals Leiter der Italienischen Katholischen Mission Pforzheim, Catania (Sizilien)</i>	82

**5 Samstag der 22. Woche im Jahreskreis
grün •**

oder

*** Heilige Mutter Teresa von Kalkutta,
Ordensgründerin [1997] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 35 und [2023] 40.

Kurzvita, Zweite Lesung der Lesehore, Oration, siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 81 ff.

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: 1 Kor 4,6b-15 (ML VI 147f)

Ev: Lk 6,1-5 (ML VI 149)

oder

Herz-Mariä-Samstag

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

2024 *Janeiro Dr. Manuel Concalves,
Msgr., GR, zuletzt Leiter der
Katholischen Portugiesischen Mission
Singen, Villingen-Schwenningen* 83

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

6 + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

L 1:	Ez 33,7-9	(ML I 319)
L 2:	Röm 13,8-10	(ML I 320)
Ev:	Mt 18,15-20	(ML I 321)

7 Montag der 23. Woche im Jahreskreis

grün .

L:	1 Kor 5,1-8	(ML VI 151f)
Ev:	Lk 6,6-11	(ML VI 153)

2021 *Stier Heinrich, GR, Pfr.i.R., Stockach* 90

8 Di Mariä Geburt (F)

weiß Gloria

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L:	Mi 5,1-4a	(ML VI 559f)
	oder	
	Röm 8,28-30	(ML VI 560)
Ev:	Mt 1,1-16.18-23	(ML VI 561f)
	oder	
	Mt 1,18-23	(ML VI 563f)

2015 *Panzer Christian, Diakon entpfl., Stockach* 82

2022 *Flick Sigurd, Diakon entpfl., Ettlingen* 82

**9 Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Selige Alfons Maria Eppinger, Jungfrau und
Ordensgründerin [1867] (g)**

weiß

Kurzvita, Zweite Lesung der Lesehore, Oration,
Messformular und Hinweise zu den Lesungen siehe im
Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S.
87ff.

oder

Heiliger Petrus Claver, Priester [1654] (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 36 und [2023] 41
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 S. 1244.

L: 1 Kor 7,25-31 (ML VI 160)

Ev: Lk 6,20-26 (ML VI 161f)

2015 *Walter P. Antoninus Franz Xaver OP,
ehemals Diözesanpriester, Berlin* 48

**10 Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: 1 Kor 8,1b-7.11-13 (ML VI 164f)

Ev: Lk 6,27-38 (ML VI 165ff)

2004 *Kratzel Jürgen, Diakon, Offenburg* 46

2021 *Pfleger Gerhard, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 86

2021 *Ebersold Herbert, Pfr.i.R., Offenburg* 84

**11 Freitag der 23. Woche im Jahreskreis
grün .**

L: 1 Kor 9,16-19.22b-27 (ML VI 168f)
Ev: Lk 6,39-42 (ML VI 170)

2023 *Czech Prof.Dr.Dr. Konrad, Pfr.i.R.,
Regensburg* 74

**12 Samstag der 23. Woche im Jahreskreis
grün .**

L: 1 Kor 10,14-22 (ML VI 172)
Ev: Lk 6,43-49 (ML VI 173f)

oder

*** Mariä Namen - Heiligster Name Mariens (g)**

weiß

MB 769 bzw. MB-Ergänzung [2020] 37f und [2023] 42f.

L: Jes 61,9-11 (ML VI 567f)
Ev: Lk 1,26-38 (ML VI 568f)

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

2002 *Buchdunger Johann, Pfr.i.R.,
Baden-Baden* 87

2014 *Vorgrimler Dr. Herbert,
Universitätsprofessor emeritus,
Münster in Westfalen* 85

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

13 + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Johannes Chrysostomus entfällt.

L 1: Sir 27,30-28,7 (ML I 322)

L 2: Röm 14,7-9 (ML I 323)

Ev: Mt 18,21-35 (ML I 324f)

Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

2001	<i>Nock Alfons, Pfr.i.R., Waldshut</i>	79
2010	<i>Kopfmüller Horst, Diakon, Bischweier</i>	81
2014	<i>Benz Bernhard, Pfr., Ottenhöfen</i>	72
2021	<i>Hülsmann P. August SCJ, ehemals Rektor des Kollegs St. Sebastian Stegen, Schiermonnikoog (Niederlande)</i>	73

Vesper vom Sonntag

14 Mo Kreuzerhöhung (F)

rot Gloria

Da das Fest auf einen Wochentag fällt, so wird nur eine der beiden Lesungen vor dem Evangelium vorgetragen.

L: Num 21,4-9 (ML I 411f)

oder: Phil 2,6-11 (ML I 412f)

Ev: Joh 3,13-17 (ML I 413)

Heute wird der Wettersegens traditionell zum letzten Mal gespendet – in begründeten Fällen kann er auch bis zur Erntedankfeier noch gespendet werden; er tritt an die Stelle des Schlussegens der Messfeier (Benediktionale 59, MB II 566 oder 568).

2012 *Kallus P. Georg MSF, Flatow (Polen)* 71

2019 *Frank Peter, Pfr.i.R., Rastatt* 81

September

2022	<i>Maier Dr. Eugen, Msgr., Domkapitular i.R., Freiburg im Breisgau</i>	78
2023	<i>Jakob P. Franz SAC, Immenstaad</i>	73

Geburtstag von Papst Leo XIV. (*1955) - Fürbitte

15 Di Gedächtnis der Schmerzen Mariens (G) weiß

L: 1 Kor 12,12-14.27-31a (ML VI 181f)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Hebr 5,7-9 (ML VI 577)

Seq.: freigestellt - "Christi Mutter ..." GL 532
oder
in ML VI 578f

Ev: □Joh 19,25-27 (ML VI 581)

oder
□Lk 2,33-35 (ML VI 582)

2003 *Hangarter Ernst, Pfr.i.R., Singen* 91

2021 *Hennegriff Bruno, GR, Pfr.i.R.,
Lauda-Königshofen* 87

16 Mi Heiliger Kornelius, Papst [253], und heiliger Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer [258] (G)

rot

L: 1 Kor 12,31 - 13,13 (ML VI 185f)

Ev: Lk 7,31-35 (ML VI 187f)

2017 *Hettler Elmar, Pfr.i.R., Pfullendorf* 96

**17 Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heilige Hildegard von Bingen, Äbtissin,
Mystikerin, Gründerin von Rupertsberg und
Eibingen, Kirchenlehrerin [1179] (g)**

weiß

oder

**Heiliger Robert Bellarmin, Ordenspriester,
Bischof von Capua, Kirchenlehrer [1621] (g)**

weiß

L: 1 Kor 15,1-11 (ML VI 189f)

Ev: Lk 7,36-50 (ML VI 191f)

Namenstag von Papst Leo XIV. - Fürbitte

2009	<i>Wettstein Helmut, Diakon, Arlen</i>	76
2011	<i>Ruppert Dr. Lothar, Universitätsprofessor emeritus (Bistum Fulda), Fulda</i>	78
2012	<i>Ringelhann Bernward, Pfr.i.R., Bad Dürkheim</i>	72

Im Stadtgebiet Freiburg:

**Erste Vesper und Vorabendmesse vom Hochfest
des heiligen Lambert**

**18 Freitag der 24. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Lambert, Bischof von Maastricht
(Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer
[um 705] (g)**

rot

L: 1 Kor 15,12-20 (ML VI 194f)
Ev: Lk 8,1-3 (ML VI 196)

2003 *Hien Josef Nguyen, Pfr.i.R., Vietnam* 71
2013 *Schoch Eduard, Diakon entpfl.,
Triberg* 81

Im Stadtgebiet Freiburg:

**18 Fr * HEILIGER LAMBERT, BISCHOF VON
MAASTRICHT (TONGERN), GLAUBENSBOTE IN
BRABANT, MÄRTYRER [UM 705] -
HAUPTPATON DER STADT (H)**

rot Gloria, Credo

L 1: Ez 34,11-16 (ML VI 591f)
L 2: 2 Kor 3,1b-6a (ML VI 819 -
dort weitere
Auswahl von
Lesungen)
Ev: Joh 10,11-16 (ML VI 593)

**19 Samstag der 24. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heiliger Januarius, Bischof von Neapel,
Märtyrer [um 304] (g)**

rot

**oder
Mariengedächtnis am Samstag (g)**

weiß

L: 1 Kor 15,35-37.42-49 (ML VI 198f)

Ev: Lk 8,4-15 (ML VI 200f)

- | | | |
|------|---|----|
| 2021 | <i>Zanoner P. Dario OFM, ehemals Leiter
der Italienischen Katholischen Mission
Bad Säckingen, Arco (Triest)</i> | 82 |
| 2021 | <i>Weigel Franz Fridolin, Diakon,
Freiburg im Breisgau</i> | 88 |
| 2025 | <i>Knapp Dr. Roland, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau</i> | 85 |

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

20 + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Andreas Kim Taegon und des heiligen Paul Chong Hasang und Gefährten entfällt.

L 1:	Jes 55,6-9	(ML I 326)
L 2:	Phil 1,20ad-24.27a	(ML I 327)
Ev:	Mt 20,1-16a	(ML I 328f)

Große CARITAS-Kollekte

2002	<i>Radl Herbert, Kooperator (Erzbistum Wien), Weilheim-Nöggenschwil</i>	63
2011	<i>Hummel Johannes, Pfr.i.R., Kirchzarten</i>	80

21 Mo Heiliger Matthäus, Apostel und Evangelist (F)

rot Gloria

L:	Eph 4,1-7.11-13	(ML VI 598f)
Ev:	Mt 9,9-13	(ML VI 600)

2021	<i>Gossner Joachim, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	82
2025	<i>Leppert Franz, Pfr.i.R., Schopfheim</i>	82

22 Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

*** Heiliger Landelin, Einsiedler in der Ortenau, Märtyrer [Anfang 7. Jh.] (g)**

rot

MB-Eigenfeiern 28, Stb-Eigenfeiern 42

oder

*** Heiliger Mauritius und Gefährten, Märtyrer in der Thebäischen Legion [280–305] (g)**

rot

L: Spr 21,1-6.10-13 (ML VI 207f)

Ev: Lk 8,19-21 (ML VI 209)

2001 *Hartmann Wolfram, Pfr.,
Bretten-Neibsheim*

56

**23 Mi Heiliger Pius von Pietrelcina (Pater Pio),
Ordenspriester [1968] (G)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 41 und [2023] 46
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1244.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Direktorium 2018
unter „Neue Gedenktage“, 23. September, S. 120-122.

L: Spr 30,5-9 (ML VI 211)

Ev: Lk 9,1-6 (ML VI 212f)

2011 *Schäffauer Norbert,
Ehrendomherr, Pfr.i.R., Konstanz*

74

2020 *Auer Wolfgang, Pfr.i.R., Überlingen*

81

**24 Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Rupert [718] und heiliger Virgil [784], Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (g)**

weiß

L: Koh 1,2-11 (ML VI 215f)
Ev: Lk 9,7-9 (ML VI 217)

2003 *Eustachi Johann, Pfr.i.R., Hockenheim* 80
2007 *Wannenmacher Sebastian,
Strafanstaltsoberfpr. i.R., Haigerloch* 98

**25 Freitag der 25. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: Koh 3,1-11 (ML VI 219f)
Ev: Lk 9,18-22 (ML VI 221)

oder

*** Heiliger Niklaus von Flüe (Bruder Klaus),
Einsiedler, Friedensstifter [1487] (g)**

weiß

L: Röm 14,17-19 (ML VI 607f)
Ev: Mt 19,27-29 (ML VI 608f)

2007 *Stadelmann Karl-Heinz, Pfr.i.R.,
Bräunlingen-Döggingen* 69
2025 *Mohr Josef, Pfr.i.R.,
Heidelberg-Ziegelhausen* 75

**26 Samstag der 25. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Heiliger Kosmas und heiliger Damian, Ärzte,
Märtyrer in Kleinasien [303] (g)**

rot

**oder
Mariengedächtnis am Samstag (g)**

weiß

L: Koh 11,9 - 12,8 (ML VI 223f)

Ev: Lk 9,43b-45 (ML VI 225)

2021 *Klisch Peter, Diakon entpfl.,
Untergrombach* 85

2021 *Pfefferle Bernhard, GR, Pfr.i.R.,
Oberkirch* 90

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

27 + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Vinzenz von Paul entfällt.

L 1:	Ez 18,25-28	(ML I 330)
L 2:	Phil 2,1-11	(ML I 331f)
	oder	
	Phil 2,1-5	(ML I 332)
Ev:	Mt 21,28-32	(ML I 333)

**Welttag der Migranten und des Flüchtlings -
Fürbitten**

2015	<i>Bialas Bruno, Pfr.i.R., Müllheim</i>	85
2016	<i>Hafner Josef, Pfr.i.R., Untergrombach</i>	87
2020	<i>Schuhmacher Dr. Joseph, außerordentlicher Universitätsprof. i.R. (Bistum Münster), Freiburg i. Br.</i>	86
2024	<i>Schlenker P. Norbert OFMCap, ehemals Offenburg St. Fidelis, Assisi</i>	70

28 Montag der 26. Woche im Jahreskreis

grün •

oder

*** Heilige Lioba, Äbtissin von
Tauberbischofsheim [um 782] (g)**

weiß

MB-Eigenfeiern 29f

oder

**Heiliger Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer
[929] (g)**

rot

oder

**Heiliger Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer
in Nagasaki [1633–1637] (g)**

rot

MB-Ergänzung [2020] 42 und [2023] 47
bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1245.

L: Ijob 1,6-22 (ML VI 227ff)

Ev: Lk 9,46-50 (ML VI 230)

**Heute ist der Todestag des seligen Papstes
Johannes Paul I. (1978)**

29 Di Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel (F)

weiß

Gloria

L: Dan 7,9-10.13-14 (ML VI 622)

oder

Offb 12,7-12a (ML VI 623)

Ev: Joh 1,47-51 (ML VI 624)

2017 *Reif Josef, Pfr.i.R.,
Rielasingen-Worblingen* 81

2018 *Bäuerle Lothar, Pfr.i.R., Gaggenau* 90

**30 Mi Heiliger Hieronymus, Priester,
Kirchenlehrer [420] (G)**

weiß

L:	Ijob 9,1-12.14-16	(ML VI 236f)
Ev:	Lk 9,57-62	(ML VI 238)
oder aus den Auswahllösungen vom Gedenktag:		
L:	2 Tim 3,14-17	(ML VI 625)
Ev:	Mt 13,47-52	(ML VI 626)

1995	<i>Horn Herbert, Pfr., Oberried</i>	49
2004	<i>Mäntele Hermann, Pfr.i.R., Salem-Beuren</i>	83
2009	<i>Blank Albrecht, Pfr.i.R., Buchen-Waldhausen</i>	86
2015	<i>Schacht Reinhard, Pfr.i.R., Bad Schussenried</i>	78
2022	<i>Reinelt Gerhard, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	92
2023	<i>Hospach Karl, Pfr.i.R., Inneringen</i>	83

OKTOBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

ROSENKRANZABLASS

Wer in der Kirche oder gemeinsam in der Familie den Rosenkranz betet, kann einen vollkommenen Ablass gewinnen. Dies gilt für das ganze Jahr und unter der üblichen Bedingung: Empfang des Bußsakramentes und der Kommunion und Gebet in den Anliegen des Papstes.

1 Do Heilige Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin [1897] (G) weiß

L: Ijob 19,21-27 (ML VI 241)
Ev: Lk 10, 1-12 (ML VI 242f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist an Gebotenen Gedenktagen nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2010	<i>Servatius Bruno, Pfr.i.R., Karlsruhe-Grünwinkel</i>	77
2016	<i>Stüble Josef, GR, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	84
2017	<i>Botsch Roland, Diakon, Mannheim</i>	66

2 Fr Heilige Schutzengel (G) weiß

- L: Ijob 38,1.12-21; 40,3-5 (ML VI 245f)
 oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:
 L: Ex 23,20-23a (ML VI 629)
 Ev: □Mt 18,1-5.10 (ML VI 630)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann an einem Gebotenen Gedenktag nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2007	<i>Kölble Hans, Pfr.i.R., Oppenau</i>	92
2007	<i>Rothermel Walter, Pfr.i.R., Wiesloch</i>	59
2013	<i>Schwab Berthold, Pfr.i.R., Lahr</i>	84
2022	<i>Zils Heinz-Günter, Diakon entpfl., Ettenheim</i>	81
2024	<i>Andres Wolfgang, GR, Oberstudienrat i.K., Pfr.i.R., Lahr</i>	84
2024	<i>Storm Eugen, GR, Pfr.i.R., Titisee-Neustadt</i>	95
2025	<i>Östringer Josef, Pfr.i.R., Kraichtal-Oberöwisheim</i>	88

**3 Samstag der 26. Woche im Jahreskreis
grün** •

**oder
Mariengedächtnis am Samstag (g)**

weiß

L: Ijob 42,1-3.5-6.12-17 (ML VI 249)
Ev: Lk 10,17-24 (ML VI 250f)

**oder
Herz-Mariä-Samstag**

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

Tag der Deutschen Einheit

Fürbitten

Tagesgebet für Heimat und Vaterland

MB II 1054 bzw. 1078 oder:

Messe um Frieden und Gerechtigkeit

MB II 1057-1059 bzw. 1082-1083

mit L und Ev (noch aus dem alten) ML VIII 170-208.

2010	<i>Seiler Theobald, Pfr.i.R., Achern-Großweier</i>	82
2017	<i>Hensler Erich, Msgr., GR, Superior i.R., Freiburg im Breisgau</i>	83

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/7

4 + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der G des heiligen Franziskus von Assisi entfällt.

Heute ist der 800. Todestag des hl. Franziskus von Assisi

L 1: Jes 5,1-7 (ML I 334f)

L 2: Phil 4,6-9 (ML I 336)

Ev: Mt 21,33-44 (ML I 337f)

Erntedanksonntag

Im Wortgottesdienst und in der Andacht soll der Dank für die Ernte zum Ausdruck kommen. Statt der Sonntagsmesse kann auch die Messe „Zum Erntedank“ gefeiert werden in weißer oder festlicher Farbe, MB II 1066 bzw. II2 1094.

Möglich ist auch die Segnung der Gaben in der Messfeier nur mit dem Gabengebet der Messe „Zum Erntedank“ (MB II 1095).

Außerhalb der Messfeier, Benediktionale 65.

2006 *Platschek Adalbert, Diakon,
Karlsruhe*

57

QUATEMBERWOCHE IM OKTOBER

5. bis 10. Oktober 2026

Quatembermesse (außer 7. Oktober):

Messformular MB II 269, Schriftlesungen vom Tag

5 Montag der 27. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

Heilige Faustina Kowalska, Ordensfrau [1938]

(g)

weiß

MB-Ergänzung [2023] 48.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 94ff.

L: Gal 1,6-12 (ML VI 255)

Ev: Lk 10,25-37 (ML VI 256f)

2016 *Bastian Franz, GR,
Studiendirektor i.R., Waldbronn* 87

6 Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Bruno, Mönch, Einsiedler,
Ordensgründer [1101] (g)**

weiß

L: Gal 1,13-24 (ML VI 260)

Ev: Lk 10,38-42 (ML VI 261f)

2008 *Salzmann Hans-Georg, Pfr.i.R.,
Singen* 89

2024 *Baumann Richard, Pfr.i.R., Rastatt* 81

7 Mi Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz (G) weiß

L:	Gal 2,1-2.7-14	(ML VI 264f)
Ev:	Lk 11,1-4	(ML VI 266)
oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:		
L:	Apg 1,12-14	(ML VI 638f)
Ev:	Lk 1,26-38	(ML VI 640f)

2009	<i>Zimmermann Erich, Pfr.i.R., Villingen-Pfaffenweiler</i>	81
2018	<i>Frank Otto, GR, Pfr.i.R., Würzburg</i>	87

8 Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis grün

L:	Gal 3,1-5	(ML VI 268f)
Ev:	Lk 11,5-13	(ML VI 269f)

2004	<i>Eisner Peter, Pfr., Konstanz</i>	64
2010	<i>Guttmann Alfons, Klinikpfr.i.R., Kirchzarten</i>	82
2018	<i>Keiner Norbert, Diakon entpfl., Singen</i>	72

9 Freitag der 27. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

*** Heiliger John Henry Newman, Priester,
Kirchenlehrer [1890] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 43 und [2023] 49.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 99ff.

oder

**Heiliger Dionysius, Bischof von Paris, und
Gefährten, Märtyrer [nach 250] (g)**

rot

oder

**Heiliger Johannes Leonardi, Priester,
Ordensgründer [1609] (g)**

weiß

L: Gal 3,6-14 (ML VI 272f)

Ev: Lk 11,14-26 (ML VI 274f)

1958	<i>Diener Gottes Papst Pius XII., Castel Gandolfo</i>	82
2004	<i>Widmaier Peter, Pfr.i.R., Hechingen</i>	92
2020	<i>Cabral da Costa P. José Salvador MSJ, ehemals Kooperator in Oberried und Kirchzarten, Seelsorger für die portugiesischsprachigen Katholiken, Guarda (Portugal)</i>	84

**10 Samstag der 27. Woche im Jahreskreis
grün** .

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Gal 3,22-29 (ML VI 277f)

Ev: Lk 11,27-28 (ML VI 279)

2014 Scherer Franz, Pfr.i.R., Karlsruhe 81

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

11 + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der g des heiligen Johannes XXIII. entfällt.

L 1:	Jes 25,6-10a	(ML I 339)
L 2:	Phil 4,12-14.19-20	(ML I 340f)
Ev:	Mt 22,1-14	(ML I 341f)
	oder	
	Mt 22,1-10	(ML I 342f)

12 Montag der 28. Woche im Jahreskreis

grün •

L:	Gal 4,22-24.26-27.31 - 5,1	(ML VI 281f)
Ev:	Lk 11,29-32	(ML VI 283)

2002 *Schmutz Johann Georg, Pfr.i.R.,
Staufen* 94

2022 *Fatz Kasimir, Seelsorger in der
Deutschsprachigen Katholischen
Gemeinde Jakarta,
Makassar (Indonesien)* 66

13 Dienstag der 28. Woche im Jahreskreis

grün •

L:	Gal 5,1-6	(ML VI 285f)
Ev:	Lk 11,37-41	(ML VI 287)

2024 *Barth P. Konrad SAC, Immenstaad* 90

**14 Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis
grün** •

oder

Heiliger Kallistus I., Papst, Märtyrer [222] (g)

rot

L: Gal 5,18-25 (ML VI 289f)

Ev: Lk 11,42-46 (ML VI 291)

**15 Do Heilige Theresia von Jesus (von Avila),
Ordensfrau, Kirchenlehrerin [1582] (G)**

weiß

L: Röm 8,22-27 (ML VI 651f)

Ev: Joh 15,1-8 (ML VI 653f)

2006 *Weinschenk Kurt, Studienrat i.K. i.R.,
Dieburg* 73

2015 *Egner-Walter Erich, GR, Pfr.i.R.,
Buchen-Waldhausen* 90

16 Freitag der 28. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

*** Heiliger Gallus, Mönch, Einsiedler [um 640]**

(g)

weiß

oder

*** Heilige Hedwig von Andechs, Herzogin von
Schlesien [1243] (g)**

weiß

oder

**Heilige Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau
[1690] (g)**

weiß

L 1: Eph 1,11-14 (ML VI 297)

L 2: Lk 12,1-7 (ML VI 298f)

1999 *Bochenek P. Johannes OSPPE,
Pfarradministrator,
Angelbachtal und Sinsheim/Hilsbach* 45

2003 *Bundschuh Alois, Pfr.i.R., Miltenberg* 63

**17 Sa Heiliger Ignatius von Antiochien, Bischof,
Märtyrer [um 115] (G)**

rot

L: Eph 1,15-23 (ML VI 301)

Ev: Lk 12,8-12 (ML VI 302f)

2006 *Buhl Hubert, Pfr.i.R., Unterkirnach* 72

2008 *Machura Wilhelm, Pfr.i.R.,
Eppan (Südtirol)* 97

**Wo morgen der Jahrtag der Kirchweihe gefeiert
wird:**

Erste Vesper vom Hochfest der Kirchweihe

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

18 + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Das Fest des heiligen Lukas entfällt.

L 1:	Jes 45,1.4-6	(ML I 344)
L 2:	1 Thess 1,1-5b	(ML I 345)
Ev:	Mt 22,15-21	(ML I 346)

In all den Kirchen, deren Weihetag nicht bekannt ist, oder deren Weihetag am eigentlichen Tag nicht gefeiert werden kann.

18+ * JAHRTAG DER KIRCHWEIHE (H)

weiß Gloria, Credo

Messb II 878.

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Schiftlesungen aus den Commune-Texten für das Jahresgedächtnis einer Kirchweihe: ML I A 453-471.

Nachfolgend ein Vorschlag für dieses Lesejahr:

L:	Ez 43,1-2.4-7a	(ML I 457)
APs:	1 Chr 29,10b-11a.11b- 12a.12b-13	(ML I 458)
E:	Eph 2,19-22	(ML I 464f)
Ev:	Mt 16,13-19	(ML I 467)

2012	<i>Litterst Hermann, Pfr.i.R., Offenburg</i>	83
2015	<i>Kimmig Lorenz, GR, Pfr.i.R., Bad Peterstal</i>	90

19 Montag der 29. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

**Heilige Johannes de Brébeuf, Isaak Jogues,
Priester, und Gefährten, Märtyrer in
Nordamerika [1642–1649] (g)**

rot

oder

**Heiliger Paul vom Kreuz Priester,
Ordensgründer [1775] (g)**

weiß

L: Eph 2, 1-10 (ML VI 305f)

Ev: Lk 12,13-21 (ML VI 307)

2005 *König Franz, Pfr.i.R., Mannheim* 82

2007 *Hummel Albert, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 84

2024 *Kleiser Bernhard, Pfr.i.R.,
Emmendingen* 83

2024 *Wittner Erich, Ehrendomherr Münster
ULF, GR, Dompfarrer und Dekan i.R.,
Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau* 88

20 Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Wendelin, Einsiedler im Saarland [6.
Jh.] (g)**

weiß

L: Eph 2,12-22 (ML VI 309f)

Ev: Lk 12,35-38 (ML VI 311)

2005 *Müller Emil, Pfr.i.R.,
Ehrenkirchen-Offnadingen* 91

2018 *Kolenda Günter, Pfr.i.R., Kassel* 83

**21 Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heilige Ursula und Gefährtinnen,
Märtyrinnen in Köln [um 304] (g)**

rot

L: Eph 3,2-12 (ML VI 313f)
Ev: Lk 12,39-48 (ML VI 315f)

2001	<i>Hug Franz, Pfr.i.R., Überlingen</i>	86
2021	<i>Matt P. Wendelin SDB, langjähriger Jugendseelsorger im Dekanat Konstanz, Amberg</i>	81

**22 Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: Eph 3,14-21 (ML VI 318)
Ev: Lk 12,49-53 (ML VI 319f)

oder

Heiliger Johannes Paul II., Papst [2005] (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 46f und [2023] 52f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband
zum Direktorium, erschienen 2020, S. 113ff.

L: Jes 52,7-10 (ML VI 675)
Ev: Joh 21,15-17 (ML VI 676f)

2011	<i>Herrmann Bernhard, Pfr.i.R., Mannheim-Casterfeld, St. Konrad</i>	81
2011	<i>Hermann Manfred, Pfr.i.R., Ebringen</i>	74
2012	<i>Ruf Dr. Dr. Norbert, Prälat, Offizial emeritus, Horben</i>	79
2012	<i>Schneider Franz, Pfr.i.R., Bad Schönborn-Mingolsheim</i>	97
2018	<i>Stadler Herbert, GR, Pfr.i.R., Rastatt</i>	83

**23 Freitag der 29. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Johannes von Capestrano,
Ordenspriester, Wanderprediger in
Süddeutschland und Österreich [1456] (g)**

weiß

L: Eph 4,1-6 (ML VI 321f)

Ev: Lk 12,54-59 (ML VI 323)

2014 Müller Alfred, Diakon entpfl.,
Weinheim 71

2017 Drabek Alois, Pfr.i.R.,
Kromeriz (Tschechien) 92

**24 Samstag der 29. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

**Heiliger Antonius Maria Claret, Bischof von
Santiago in Kuba, Ordensgründer [1870] (g)**

weiß

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Eph 4,7-16 (ML VI 326f)

Ev: Lk 13,1-9 (ML VI 327f)

2010 Leyrer Michael, Diakon, Mannheim 86

2023 Kraft Heribert, GR, Pfr.i.R.,
Donaueschingen 92

In der kommenden Nacht Ende der Sommerzeit

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

25 + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün

Gloria, Credo

L 1:	Ex 22,20-26	(ML I 347)
L 2:	1 Thess 1,5c-10	(ML I 348f)
Ev:	Mt 22,34-40	(ML I 349)

Sonntag der Weltmission

Es kann auch aus den Messen für besondere Anliegen jene für die Ausbreitung des Evangeliums gefeiert werden:

MB II 1047-1050 bzw. II2 1069-1072;

LL und Ev ML VIII Besondere Anliegen 133-144

MISSIO-Kollekte

2005	<i>Mayer Friedrich, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	81
2006	<i>Gumbel Roman, Pfr., Siegelsbach</i>	79
2016	<i>Storf Wolfgang, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	83
2016	<i>Hauck Rudolf, Pfr.i.R., Hardheim</i>	69
2021	<i>Huber Siegfried, Diakon, Karlsdorf</i>	86

**26 Montag der 30. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: Eph 4,32 - 5,8 (ML VI 330f)
Ev: Lk 13,10-17 (ML VI 332f)

1988	Schäfer Hans, Diakon, Iffezheim	38
2017	Knittel Franz, GR, Pfr.i.R., Leonberg	86
2021	Marschall Dr. Werner, Msgr., Prof. emeritus, Fulda	94
2024	Anders Joachim, Diakon entpfl., Freiburg im Breisgau	93

**27 Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: Eph 5,21-33 (ML VI 335f)
Ev: Lk 13,18-21 (ML VI 336f)

**28 Mi Heiliger Simon und heiliger Judas
Thaddäus, Apostel (F)**

rot Gloria

L: Eph 2,19-22 (ML VI 682)
Ev: Lk 6,12-19 (ML VI 683f)

2002	Thome Kurt, Pfr.i.R., Singen	61
2009	Beck P. Robert OSA, Messelhausen	68
2017	Keller Josef, Pfr.i.R., Sinsheim	80

**29 Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: Eph 2,19-22 (ML VI 342f)
Ev: Lk 6,12-19 (ML VI 344f)

- 2007 *Krenzer P. Stefan OFM,
ehemals Pfarradministrator Rastatt
Herz Jesu und Sigmaringen-Gorheim
Herz Jesu, Fulda* 71
- 2007 *Schwalke Johannes, Prälat,
Apostolischer Protonotar und
Apostolischer Visitor für Klerus und
Gläubige aus der Diözese Ermland,
1951 - 1973 im Dienst des
Erzbistums,
Daun (Eifel)* 84
- 2017 *Diewald Manfred, Ehrendomherr, GR,
Pfr.i.R., Villingen-Schwenningen* 84

**30 Freitag der 30. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: Phil 1,1-11 (ML VI 346f)
Ev: Lk 14,1-6 (ML VI 348)

- 2015 *Beck Gerhard, Pfr.i.R., Lahr-Kuhbach* 87

**31 Samstag der 30. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Wolfgang, Bischof von Regensburg
[994] (g)**

weiß

L: Phil 1,18b-26 (ML VI 350f)
Ev: Lk 14,1.7-11 (ML VI 352f)

**Die evangelischen Christen feiern heute den
Reformationstag**

1998	<i>Nipp Gerhard, Pfr.i.R., Stockach-Winterspüren</i>	56
2001	<i>Möller P. Frowin OFMCap, Offenburg</i>	89
2007	<i>Schmitt Franz, Pfr.i.R., Bruchsal</i>	91
2013	<i>Krattenmacher Eugen, Rektor i. R., Buchen-Waldhausen</i>	86
2014	<i>Wusthoff Günter, Diakon entpfl., Lörrach</i>	73

**Erste Vesper und Abendmesse
vom Hochfest Allerheiligen**

NOVEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für den rechten Gebrauch des Reichtums

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

Stb: 3. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

1 So + ALLERHEILIGEN (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

L 1: Offb 7,2-4.9-14 (ML I 414f)

L 2: 1 Joh 3,1-3 (ML I 416)

Ev: Mt 5,1-12a (ML I 417)

2012 *Dittmann Hans, Pfr.i.R., Mannheim* 76

2 Mo ALLERSEELEN

schwarz oder violett

LL und Ev können frei gewählt werden aus dem Sonntagslektionar (Lesejahr A ML I 418-433) oder aus dem Lektionar für Wochentage ML VI 691-706f oder ML VII Verstorbene 409-502.

Jeder Priester darf heute drei Messen feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Heiligen Vaters gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an den Bonifatiusverein).

2002	<i>Gerstenkorn Walter, Pfr.i.R., Wieden</i>	91
2007	<i>Schwörer Bernhard, Diakon, Radolfzell-Markelfingen</i>	54
2012	<i>Bauer Engelbert, Pfr.i.R., Bruchsal</i>	94
2016	<i>Borgas Rolf, Diakon nb, Bad Krozingen-Biengen</i>	70

In der Woche nach Allerseelen ist eine heilige Messe für die verstorbenen Seelsorger – Priester, Diakone, Pastoral- oder Gemeindereferenten bzw. -referentinnen – der Pfarrei zu feiern.

ALLERSEELENABLASS

Wer an Allerseelen eine Kirche besucht und dort das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis betet, kann einen vollkommenen Ablass für Verstorbene gewinnen. Dasselbe gilt, wenn jemand in der Zeit vom 1. bis 8. November einen Friedhof besucht und dabei für die Verstorbenen betet. Dieser Ablass kann einmal am Tag gewonnen werden. Dazu kommt die übliche Bedingung: Empfang des Bußsakraments und der Kommunion, Gebet in den Anliegen des Papstes.

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

**3 Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Hubert, Bischof von Lüttich [727]**

(g)

weiß

oder

*** Heiliger Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote
am Oberrhein [753] (g)**

weiß

oder

*** Seliger Rupert Mayer, Ordenspriester [1945]**

(g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 48f und [2023] 54f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband
zum Direktorium, erschienen 2020, S. 118ff.

oder

**Heiliger Martin von Porres, Ordensmann
[1639] (g)**

weiß

L: Phil 2,5-11

(ML VI 359)

Ev: Lk 14,15-24

(ML VI 360f)

2003

*Wik Albert, Pfr.i.R.,
Waltenhofen-Memhölz*

95

4 Mi Heiliger Karl Borromäus, Bischof von Mailand [1584] (G)

weiß

L: Phil 2,12-18 (ML VI 363)
Ev: Lk 14,25-33 (ML VI 364f)

2003 *Madre Dr. Alois, Universitätsprof.
emeritus (Bistum Würzburg),
Kirchzarten* 88

2019 *Müller Kurt, Ehrendomherr, GR,
Pfr.i.R., Donaueschingen* 82

5 Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis grün

L: Phil 3,3-8a (ML VI 367f)
Ev: Lk 15,1-10 (ML VI 369f)

oder

Gebetstag um geistliche Berufungen

weiß

Messformulare um geistliche Berufungen (s. u.).

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen (s. u. / Angaben nach dem alten ML VIII)

Von Jesus Christus, dem ewigen Hohenpriester:

MB II² 1127; ML VIII Votivmessen 422ff;

Für die Diener der Kirche:

MB II² 1055; ML VIII 54ff;

Um Priesterberufe; um Ordensberufe:

MB II² 1057, 1059; ML VIII 76ff;

Für die Ordensleute:

MB II² 1058, ML VIII 60f

2021	<i>Engel Paul, Pfr.i.R. (Bistum Aachen), Durbach-Ebersweier</i>	78
2022	<i>Rollny Dr. Dietmar, Pfr.i.R., Kommorant (Bistum Rottenburg-Stuttgart), Sigmaringen-Laiz</i>	71

**6 Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Leonhard, Einsiedler von Limoges
[6. Jh.] (g)**

weiß

L: Phil 3,17 - 4,1 (ML VI 372)
Ev: Lk 16,1-8 (ML VI 373f)

oder

Herz-Jesu-Freitag

weiß

Messformulare MB II 1100 bzw. II² 1132.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
(alte Ausgabe) ML VIII Votivmessen 442-462.

1966	<i>Jauch Erwin, Vikar, Sigmaringen</i>	25
------	--	----

**7 Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heiliger Willibrord, Bischof von Utrecht,
Glaubensbote bei den Friesen [739] (g)**

weiß

oder

Mariengedächtnis am Samstag (g)

weiß

L: Phil 4,10-19 (ML VI 376f)

Ev: Lk 16,9-15 (ML VI 378f)

oder

Herz-Mariä-Samstag

weiß

Messformular vom Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä
- MB II 679f oder Marien-MB Nr. 28.

Lesungen vom Tag oder aus den Auswahllesungen:
Lektionar für Marienmessen Nr. 28.

2012	<i>Lampe Helmut, Pfr.i.R., Mannheim</i>	77
2021	<i>Leutenstorfer P. Peter SJ, früher Kolleg St. Blasien, Unterhaching</i>	93

Stb: 4. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

8 + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**grün****Gloria, Credo**

L 1:	Weish 6,12-16	(ML I 354)
L 2:	1 Thess 4,13-18	(ML I 355)
	oder	
	1 Thess 4,13-14	(ML I 356)
Ev:	Mt 25,1-13	(ML I 356f)

Jugendsonntag in der Erzdiözese Freiburg

Materialien unter

<https://www.kja-freiburg.de/themen/jugendsonntag/>**Zählung der Gottesdienstteilnehmer**

2009	<i>Leibold P. Harald OFM, ehemals Begleiter der Gebetswache Maria Lindenberg, Fulda</i>	96
2014	<i>Wessenbom P. Ferdinand OFMCap, ehemals Zell am Harmersbach, Münster i. W.</i>	77
2016	<i>Deck P. Dietrich OFM, ehemals Sigmaringen-Gorheim und Rastatt Herz Jesu, Fulda</i>	98

9 Mo Weihetag der Lateranbasilika (F)**weiß****Gloria**

L:	Ez 47,1-2.8-9.12	(ML VI 722f)
	oder	
	1 Kor 3,9c-11.16-17	(ML VI 723)
Ev:	Joh 2,13-22	(ML VI 724f)

Gedenken an die Opfer der Shoa

2011	<i>Hakes Paul, Diakon, Herbolzheim i. Br.</i>	71
2013	<i>Friedl Walter, Pfr.i.R., Karlsbad</i>	97
2019	<i>Rheinfelder Hans, Pfr.i.R., Waldbronn</i>	84

10 Di Heiliger Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer [461] (G)

weiß

L: Tit 2,1-8.11-14 (ML VI 385f)

Ev: Lk 17,7-10 (ML VI 387)

2001 *Balles Gerhard, Pfr.i.R., Schopfheim* 66

2003 *Wegerle Klaus, Studiendirektor a.D., Mannheim* 76

2020 *Fuchs P. Hermann CSsR, GR, ehemals in Maria Bickesheim und an den Ursula-Schulen Villingen, Wasserburg am Inn* 89

11 Mi Heiliger Martin, Bischof von Tours [397] (G)

weiß

L: Tit 3,1-7 (ML VI 389f)

Ev: Lk 17,11-19 (ML VI 391)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Jes 61,1-3a (ML VI 728)

Ev: Mt 25,31-40 (ML VI 729f)

12 Do Heiliger Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrußland, Märtyrer [1623] (G)

rot

L: Phlm 7-20 (ML VI 393f)

Ev: Lk 17,20-25 (ML VI 395f)

2019 *Allgeier Josef, Pfr.i.R., Achern* 82

2020 *Nols P. Ludwig OPraem, ehemals Pfarradministrator Villingen-Schwenningen Hl. Kreuz, Andenne (Belgien)* 91

**13 Freitag der 32. Woche im Jahreskreis
grün** .

L: 2 Joh 4-9 (ML VI 397f)
Ev: Lk 17,26-37 (ML VI 399f)

2006 *Fuchs Konrad, GR, Pfr.i.R.,
Allensbach-Hegne* 109

**14 Samstag der 32. Woche im Jahreskreis
grün** .

oder
Mariengedächtnis am Samstag (g)
weiß

L: 3 Joh 5-8 (ML VI 401f)
Ev: Lk 18,1-8 (ML VI 403)

2009 *Velten Karl CO, Ehrendomherr,
Regionaldekan i.R., Heidelberg* 82

2010 *Desogus Don Dr. Antonio,
Italienerseelsorger in Freiburg,
Cagliari (Sardinien)* 78

2010 *Maurer Bernhard, Ehrendomherr,
Pfr.i.R., Radolfzell* 80

2011 *Morath Bernhard, Pfr.i.R., Bonndorf* 88

2018 *Wunderle Ludwig, Pfr.i.R.,
Höchenschwand* 87

2021 *Locher Peter, Pfr.i.R., Altshausen* 74

2022 *Grupp P. Wilhelm SAC,
Friedrichshafen* 84

Stb: 1. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

15 + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

grün Gloria, Credo

Der g des heiligen Albert des Großen entfällt.

Der g des heiligen Leopold entfällt.

L 1: Spr 31,10-13.19-20.30-31* (ML I 358)

L 2: 1 Thess 5,1-6 (ML I 359)

Ev: Mt 25,14-30 (ML I 360f)

oder

Mt 25,14-15.19-21 (ML I 362)

2004 *Degler Carl, Pfr.i.R.,
Sasbach-Obersasbach* 94

2021 *Sommer Hermann, Klinikpfarrer i.R.,
Bühl* 96

Diaspora-Kollekte

Volkstrauertag

Welttag der Armen

Materialien unter

<https://www.welttagderarmen.de/>

16 Montag der 33. Woche im Jahreskreis

grün .

oder

*** Heiliger Otmar, Abt von St.Gallen [759] (g)**

weiß

MB Eigenfeiern 33f., Stb Eigenfeiern 45ff

oder

**Heilige Margareta, Königin von Schottland
[1093] (g)**

weiß

L: Offb 1,1-4; 2,1-5a (ML VI 406f)

Ev: Lk 18,35-43 (ML VI 408)

**17 Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis
grün ·**

oder

*** Heilige Gertrud von Helfta, Ordensfrau,
Mystikerin [1302] (g)**

weiß

L:	Offb 3,1-6.14-22	(ML VI 411ff)
Ev:	Lk 19,1-10	(ML VI 414f)
2013	<i>Linz Alois, Pfr.i.R., Bühl</i>	90
2020	<i>Wörner Edgar, Pfr.i.R., Baden-Baden-Balg</i>	89
2022	<i>Eichstädter P. Eugen SAC, Hersberg, Immenstaad</i>	91
2023	<i>Weiß Dr. Ludwig, Oberstudienrat i.R., Mannheim</i>	77

**18 Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis
grün •**

L: Offb 4,1-11 (ML VI 417f)
Ev: Lk 19,11-28 (ML VI 419ff)

**Die evangelischen Christen feiern heute den
Buß- und Betttag**

oder

**Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul
zu Rom (g)**

weiß

L: □Apg 28,11-16.30-31 (ML VI 744f)
Ev: □Mt 14,22-33 (ML VI 746f)

1994	<i>Keller Michael, Pfr.i.R., Istein</i>	52
2018	<i>Benz Karl Eugen, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	85
2019	<i>Held Meinhard, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	80
2021	<i>Dreher Julius Fidelis, Pfr.i.R., Blumberg-Fützen</i>	93

18. November
GEBETSTAG FÜR DIE OPFER
VON MISSBRAUCH UND GEWALT IN DER KIRCHE

(kann auch an einem anderen Tag begangen werden)

Um das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ im Sommer 2016 übermittelt hatte, zu unterstützen, wurde der Gebetstag 2018 eingesetzt und erstmalig durchgeführt.

Der Gebetstag kann nun in einem jeden zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ begangen werden, der seit 2015 jeweils am 18. November stattfindet. Die Ziele des europäischen Tages sind es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren.

Auf der Homepage der Deutschen Bischofskonferenz werden Materialien zum Gebetstag für Missbrauchsopfer bzw. Zum Europäischen Tag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch zur Verfügung gestellt werden.

19 Do * Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen [1231] (G)

weiß

L: Offb 5,1-10 (ML VI 424f)

Ev: Lk 19,41-44 (ML VI 426)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: 1 Joh 3,14-18 (ML VI 747f)

Ev: Lk 6,27-38 (ML VI 749f)

2022 *Faller Wendelin, GR, Pfr.i.R., Achern* 77

20 Freitag der 33. Woche im Jahreskreis grün

L: Offb 10,8-11 (ML VI 428f)

Ev: Lk 19,45-48 (ML VI 430)

2001 *Wenkert Josef, Pfr.i.R., Oppenau* 87

2008 *Lang P. Dr. Justin OFM, Ulm* 74

21 Sa Unsere Liebe Frau in Jerusalem (G)

weiß

L: Offb 11,4-12 (ML VI 433f)

Ev: Lk 20,27-40 (ML VI 435f)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Sach 2,14-17 (ML VI 750f)

Ev: Mt 12,46-50 (ML VI 752)

2005 *Mutz Alois, Pfr.i.R.,
Überlingen-Andelshofen* 95

2021 *Steckeler Dr. Herbert, Prof. emeritus,
Katholische Fachhochschule Freiburg,
Vörstetten* 89

Erste Vesper vom Hochfest Christkönigssonntag

Stb: 2. Woche; Stundenbuch III, Lektionar II/8

**22 + LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS -
CHRISTKÖNIGSSONNTAG (H)**

weiß Gloria, Credo

Der G der heiligen Cäcilia entfällt.

MB II 261

L 1: Ez 34,11-12.15-17 (ML I 363)

L 2: 1 Kor 15,20-26.28 (ML I 364f)

Ev: Mt 25,31-46 (ML I 365ff)

2003 *Alers Wilhelm, Diakon i.R., Würzburg* 81

23 Montag der 34. Woche im Jahreskreis

grün ·

oder

*** Heiliger Kolumban, Abt von Luxeuil und von
Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich [615]**

(g)

weiß

oder

Heiliger Klemens I., Papst, Märtyrer [101] (g)

rot

L: Offb 14,1-3.4b-5 (ML VI 439f)

Ev: Lk 21,1-4 (ML VI 441)

**24 Di Heiliger Andreas Dung-Lac, Priester, und
Gefährten, Märtyrer in Vietnam [17.-19. Jh.] (G)**

Rot

MB-Ergänzung [2020] 51f und [2023] 58f.

Stb siehe im Direktorium 2018, „Neue Gedenktage“

24. November, S. 141-143.

L: Offb 14,14-19 (ML VI 444f)

Ev: Lk 21,5-11 (ML VI 446f)

2004 *Berger Friedrich, Oberstudienrat i.R.,
Waldbronn* 63

**25 Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis
grün**

oder

*** Heilige Katharina von Alexandrien,
Jungfrau, Märtyrin [4. Jh.] (g)**

rot

L: Offb 15,1-4 (ML VI 449f)

Ev: Lk 21,12-19 (ML VI 451f)

2001 *Schäffner Otto, Pfr.i.R., Beckstein* 63

2003 *Hunn Erich, Pfr.i.R.,
Allensbach-Hegne* 92

**26 Do * Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz,
zweiter Patron der Erzdiözese [975] (F)**

weiß Gloria

Das Gedächtnis des heiligen Konrad wird seit 2011 als Fest begangen.

MB-Eigenfeiern 34-38,
ML-Eigenfeiern 28-31,
Stb-Eigenfeiern 49-53.

Wo das Gedächtnis als Fest begangen wird, nimmt man nur eine Lesung, wo es als Hochfest begangen wird, zwei Lesungen.

- L 1: Sir 50,1-2a.4.11.19-20.22-23
(ML Eigenfeiern 28f)
L 2: Röm 12,1-6a
(ML Eigenfeiern 30f)
Ev: Joh 10,11-16
(ML Eigenfeiern 31)

oder (wo das ML-Eigenfeiern nicht vorhanden ist):

- L: Sir 44,1-2.3b-4.7.10.14-15 (ML VI 764f)
Ev: Lk 10,1-9 (ML VI 766f)

2004	<i>Leinz Filip, Pfr.i.R., Mittenwald</i>	84
2011	<i>Schätzle Anton, Pfr.i.R., Elzach</i>	85
2021	<i>Weißer Alfons, Msgr., GR, Pfr.i.R., Villingen</i>	86

**27 Freitag der 34. Woche im Jahreskreis
grün ·**

L: Offb 20,1-4.11-21,2 (ML VI 460f)
Ev: Lk 21,29-33 (ML VI 462f)

2001	<i>Heinzmann Franz, Pfr.i.R., Bruchsal-Untergrombach</i>	71
2013	<i>Asal Walfried, Pfr.i.R., Iffezheim</i>	77
2018	<i>Iyakaremye Père Dr. Dismas, ehemals Leiter der francophonen Gemeinde in Karlsruhe und der Italienischen Katholischen Mission Karlsruhe, Bonn</i>	61

**28 Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
grün ·**

**oder
Mariengedächtnis am Samstag (g)**

weiß

L: Offb 22,1-7 (ML VI 465f)
Ev: Lk 21,34-36 (ML VI 467)

2017	<i>Killian Rudi, GR, Pfr.i.R., Rastatt</i>	88
2018	<i>Meyer P. Alfred OSCam, ehemals Krankenhausseelsorger Universitätsklinikum Freiburg, Asbach</i>	93
2021	<i>Ruf Alfons, Prälat, emeritierter Domkapitular, Freiburg i. Br.</i>	94
2022	<i>Vetterle Gerhard, GR, Pfr.i.R., Offenburg</i>	79
2024	<i>Agreiter P. Pius OSB, Spiritual Kloster Habsthal, Freiburg im Breisgau</i>	87

November 2026

November 2026

ADVENTSZEIT

BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES

Lesezyklus für die Sonntage	B
Lesereihe für die Wochentage im Jahreskreis in Mess-Lektionar und Stundenbuch	I

Wochentage im Advent:

Mess-Lektionar IV Geprägte Zeiten

Stundenbuch I, Stb.-Lektionar I/1

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Die Menschwerdung Christi und die Vorbereitung auf ihre liturgische Feier machen den ursprünglichen Inhalt des Advents aus. Denn die Menschwerdung als geschichtliches Ereignis ist der Anfang unserer Erlösung und verbürgt ihre Vollendung bei der Wiederkunft Christi.

Das Gloria entfällt, ausgenommen an den Hochfesten und Festen und bei besonderen Feiern. Dies geschieht aus einem anderen Grund als in der österlichen Bußzeit: „Der Gesang der Engel an Weihnachten soll wieder wie etwas Neues erklingen“ (Kommentar GOK I, II.2).

Da die Adventszeit keinen eigentlichen Bußcharakter hat wie die Fastenzeit, werden Musikinstrumente mit jener Zurückhaltung gebraucht, die zu dem Charakter der frohen Erwartung dieser Zeit passt, ohne dass man die volle Freude der Weihnacht vorwegnimmt. Dasselbe gilt für den Blumenschmuck des Altars.

An den Sonntagen des Advents ist die äußere Feier eines Hochfestes nicht möglich (vgl. GOK 5). Die vorgesehenen Messtexte dürfen auch nicht ersetzt werden bspw. Durch

Texte einer Messfeier, in der die Taufe, die Firmung oder ein anderes Sakrament bzw. Sakramentale gespendet werden (IGMR/GRM 372).

Aus pastoralen Gründen kann ein Patrozinium, das in den Advent fällt, auch an einem Sonntag des Advents begangen werden, vorzugsweise am 2. oder 3., nach Möglichkeit nicht am 1. oder 4. Adventssonntag.

In diesem Fall werden gemäß eines Dekrets der Kongregation für den Gottesdienst vom 17.02.1995 Messformular und Schriftlesungen vom Heiligen gewählt, die 1. oder 2. Lesung vom jeweiligen Sonntag, Präfation und Feierlicher Schlusseugen vom Advent und der Einschub im Hochgebet I - III vom Sonntag. Das Messformular und die Schriftlesungen des Sonntags sollten dann in der Kirche, in welcher das Patrozinium gefeiert wurde, in der ersten Messfeier in der Woche nachgeholt werden.

Stb: 1. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

29 + ERSTER ADVENTSSONNTAG

violett Credo

Feierlicher Schlussegen (MB II 532).

Segnung von Adventskranz und Adventskerzen im
Benediktionale 25 ff. bzw. 29 oder 30/31

Segnung des Adventskranzes: GL Nr. 24

L 1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 (ML II 3f)

L 2: 1 Kor 1,3-9 (ML II 5)

Ev: Mk 13,33-37 (ML II 6f)

oder

Mk 13,24-37 (ML II 8f)

QUATEMBERWOCHE IM ADVENT

30. November bis 5. Dezember 2026

Quatembermesse (außer 30. Nov. und 3. Dez.):
Messformular MB II 265, Schriftlesungen vom Tag

30 Mo Heiliger Andreas, Apostel (F)

rot Gloria

L: Röm 10,9-18 (ML IV 381f)

Ev: Mt 4,18-22 (ML IV 383)

2010 *Huber Karl Lorenz, Pfr.i.R.,
Zell am Harmersbach* 88

2020 *Schüßler Hermann, Diakon i.R.,
Mannheim* 81

2021 *Zielenkis Cester Anton,
Pfr.i.R., von 1984 bis 2000
Vikar im Dienst des Erzbistums,
Bad Mergentheim* 86

Festfreie Tage im Advent

Die Perikopen der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

An jenen Wochentagen im Advent bis zum 16. Dezember, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

- a) Messe vom Wochentag
- b) Messen eines Heiligengedächtnisses, das an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist [vermerkt im Ökumenischen Heiligenlexikon – heiligenlexi-kon.de – unter dem jeweiligen Kalender-tag, versehen mit einem roten bzw. blauen Punkt] (vgl. AEM 316b)
- c) Roratemesse (MB II² 890 bzw. MMB 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen
- d) Sonstige Marien-Messen (MMB 1–20) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31)
- e) Messen für ein besonderes Anliegen oder Motivmessen nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (AEM 333)
- f) eine Begräbnismesse ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (AEM 336)
- g) Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag – auch an G möglich (AEM 337)

DEZEMBER 2026

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Familien mit nur einem Elternteil

Wir beten für die Familien, die die Erfahrung des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters machen, dass sie in der Kirche Unterstützung und Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und Kraft in schwierigen Zeiten.

Nach alter Tradition werden in vielen Gemeinden Rorate-Messen gefeiert. Mit Rorate-Messe ist eine Marienmesse im Advent gemeint. Sie findet sich im Messbuch II², S. 890 bzw. im Marienmessbuch, S. 10. Diese Messe kann an den Wochentagen des Advents bis einschließlich 16. Dezember gefeiert werden, ausgenommen die Hochfeste, Feste und gebotenen Gedenktage. Sie wird in weißer Farbe gefeiert, ohne Gloria und mit den Tageslesungen. Der früher übliche Vortrag des Evangeliums von der Ankündigung der Geburt Christi durch den Engel Gabriel (Lk 1,26-38) ist gewöhnlich nicht sinnvoll, da dieses Evangelium im Advent am 20. Dezember und im Lesejahr B am 4. Adventssonntag verkündet wird. Es würde auch der Ordnung widersprechen, den Tisch des Wortes reich zu decken. Der Symbolik der Rorate-Messen entspricht es, diese noch in der Dunkelheit der Morgenfrühe bei Kerzenschein zu feiern, entsprechend der Weissagung Jesajas: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf“ (9,1).

**1 Dienstag der ersten Adventswoche
violett**

oder

**Heiliger Charles de Foucauld, Priester,
Ordensmann, Märtyrer [1916]**

rot

MB-Ergänzung [2023] 60.

Commune Ordensleute.

L: Jes 11,1-10 (ML IV 7f)

Ev: Lk 10,21-24 (ML IV 9)

2004	<i>Sommer Friedrich Christof, Pfr.i.R., Allensbach-Hegne</i>	82
2008	<i>Kiehnle Franz Josef, Pfr.i.R., Kenzingen</i>	96
2010	<i>Schaft Wolfgang, Pfr.i.R., Lörrach</i>	78
2020	<i>Kleemann Rupert, GR, Pfr.i.R., Helmstadt-Bargen</i>	93
2021	<i>Hoch P. Franz SCJ, Rektor am Kolleg St. Sebastian in Stegen i.R., Kooperator, Freiburg im Breisgau</i>	79

2 Mittwoch der ersten Adventswoche

violett

oder

*** Heiliger Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer
[5./6.Jh.] (g)**

rot

L: Jes 25,6-10a (ML IV 10)
Ev: Mt 15,29-37 (ML IV 11f)

2002	<i>Hauck Günter Ludwig, Pfr.i.R., Radolfzell</i>	74
2009	<i>Huber Erwin, Pfr.i.R., Uhldingen-Mühlhofen</i>	88

3 Do Heiliger Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien [1552] (G)

weiß

L: Jes 26,1-6 (ML IV 13)
Ev: Mt 7,21.24-27 (ML IV 14f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist in den Geprägten Zeiten nicht möglich - Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2002	<i>Betz Peter, Dekan, Pfr., Gaienhofen-Horn</i>	68
2005	<i>Neuhöfer Rüdiger, Pfr.i.R., Staufen</i>	70
2016	<i>Hönig Gerhard, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	85

4 Freitag der ersten Adventswoche violett

oder

*** Heilige Barbara, Märtyrin in Nikomedien
[306] (g)**

rot

oder

*** Seliger Adolph Kolping, Priester [1865] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 53 und [2023] 61f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 122ff.

oder

**Heiliger Johannes von Damaskus, Priester,
Kirchenlehrer [um 750] (g)**

weiß

L: Jes 29,17-24 (ML IV 15f)

Ev: Mt 9,27-31 (ML IV 17)

Herz-Jesu-Freitag

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2005	<i>Beha Josef, Pfr., Furtwangen</i>	75
2005	<i>Gremmelspacher Hubert, Oberstudienrat i.R., Freiburg i. Br.</i>	66
2006	<i>Peterlini Don Mario, ehemals Leiter der Italienischen Katholischen Mission Singen, Trento (Italien)</i>	87

5 Samstag der ersten Adventswoche violett

oder

*** Heiliger Anno, Bischof von Köln,
Reichskanzler [1075] (g)**

weiß

L: Jes 30,19-21.23-26 (ML IV 17f)
Ev: Mt 9,35-10,1.6-8 (ML IV 19)

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

2011	<i>Sauer Dr. Joseph, Prälat, Domkapitular i.R., Freiburg i. Br.</i>	82
2023	<i>Müller Herbert, Pfr.i.R., Tauberbischofsheim</i>	81

Stb: 2. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

6 + ZWEITER ADVENTSSONNTAG

violett

Credo

Feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 40,1-5.9-11 (ML II 10f)

L 2: 2 Petr 3,8-14 (ML II 12)

Ev: Mk 1,1-8 (ML II 13)

2000	<i>Polania P. Regulo CRVC, Ottersweier Maria Linden</i>	59
2005	<i>Grünewald Heinrich, Pfr.i.R., Boxberg-Kupprichhausen</i>	80
2007	<i>Göpfert Dieter, Pfr.i.R., Deggenhausertal-Limpach</i>	69
2013	<i>Renker Dr. Alwin, Msgr., GR, Gymnasialprof. i.R., Freiburg i. Br.</i>	82

**7 Mo Heiliger Ambrosius, Bischof von Mailand,
Kirchenlehrer [397] (G)**

weiß

L: Jes 35,1-10 (ML IV 20f)

Ev: Lk 5,17-26 (ML IV 22f)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Eph 3,8-12 (ML IV 400f)

Ev: Joh 10,11-16 (ML IV 402)

2014	<i>Dannenmayer Emil, Pfr.i.R., Reichenau</i>	84
2024	<i>Vollmert Michael, GR, Pfr.i.R., Friedrichshafen</i>	76

Heute Abend: Ökumenisches Hausgebet

**Erste Vesper vom Hochfest der ohne Erbsünde
empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

8 Di HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.
Feierlicher Schlusseggen (MB II 554).

L 1:	Gen 3,9-15.20	(ML II 454f)
L 2:	Eph 1,3-6.11-12	(ML II 455f)
Ev:	Lk 1,26-38	(ML II 456f)

9 Mittwoch der zweiten Adventswoche violett

L:	Jes 40,25-31	(ML IV 26)
Ev:	Mt 11,28-30	(ML IV 27)

oder

**Heiliger Johannes Didacus (Juan Diego)
Cuauhtlatoatzin, Glaubenszeuge [1548] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 55 und [2023] 63
bzw. MB Kleinausgabe 2007 1249.
Stb siehe im Direktorium 2018, „Neue Gedenktage“
9. Dezember, S. 146-148.

L:	1 Kor 1,26-31	(ML IV 406f)
Ev:	Mt 11,25-30	(ML IV 408)

*2020 Gilardi Don Paolo, 1989-2007
Leiter der Italienischen Katholischen
Mission in Singen,
Torre Bormida (Italien)*

87

**10 Donnerstag der zweiten Adventswoche
violett**

L: Jes 41,13-20 (ML IV 28)
Ev: Mt 11,7b.11-15 (ML IV 29f)

oder

**Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto (g)
weiß**

MB-Ergänzung [2020] 56 und [2023] 64.

Zweite Lesung der Lesehore und Oration siehe im Supplementband zum Direktorium, erschienen 2020, S. 134ff.

L: Jes 7,10-14 (ML IV 409)
Ev: Lk 1,26-38 (ML IV 410f)

2024 *Zielinski Wieslaw,
Pfarradminstator i.R.
(Bistum Tschenstochau/
Częstochowa), Obergrombach* 71

**11 Freitag der zweiten Adventswoche
violett**

oder

**Heiliger Damasus I., Papst [384] (g)
weiß**

L: Jes 48,17-19 (ML IV 30)
Ev: Mt 11,16-19 (ML IV 31f)

12 Samstag der zweiten Adventswoche violett

Der g der heiligen Johanna Franziska von Chantal ist
verlegt auf den 12. August.

L: Sir 48,1-4.9-11 (ML IV 32f)

Ev: Mt 17,9a.10-13 (ML IV 33f)

oder

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe (g)

weiß

MB-Ergänzung [2020] 57 und [2023] 65

bzw. MB-Kleinausgabe 2007 1250.

Stb siehe im Direktorium 2018 „Neue Gedenktage“

12. Dezember, S. 149ff.

L: Jes 7,10-14 (ML IV 414f)

Ev: Lk 1,39-47 (ML IV 416)

2006	<i>Hügel Julius, Pfr.i.R., Ravenstein-Oberwittstadt</i>	89
2022	<i>Haas Alfred, Pfr.i.R., Offenburg</i>	82

Stb: 3. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

13 + DRITTER ADVENTSSONNTAG - GAUDETE

rosa oder violett Credo

Der g der heiligen Odilia entfällt.

Der g der heiligen Luzia entfällt.

Feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1:	Jes 61,1-2a.10-11	(ML II 14)
L 2:	1 Thess 5,16-24	(ML II 15)
Ev:	Joh 1,6-8.19-28	(ML II 16f)

2004	<i>Kromer Robert, Pfr.i.R., Oberkirch</i>	89
2019	<i>Nastainczyk Dr. Wolfgang, Prälat, Universitätsprof. emeritus, Regensburg</i>	87
2022	<i>Bliestle Siegfried, Pfr.i.R., Tuttlingen</i>	92

**14 Mo Heiliger Johannes vom Kreuz,
Ordenspriester, Kirchenlehrer [1591] (G)
weiß**

L:	Num 24,2-7.15-17a	(ML IV 35f)
Ev:	Mt 21,23-27	(ML IV 37)

2019	<i>Heil Gebhard, GR, Pfr.i.R., Baden-Baden</i>	87
------	--	----

**15 Dienstag der dritten Adventswoche
violett**

L:	Zef 3,1-2.9-13	(ML IV 38f)
Ev:	Mt 21,28-32	(ML IV 39f)

2005	<i>Schlachter Hermann, Pfr.i.R., Görwihl</i>	95
2009	<i>Stoeckle P. Dr. Bernhard OSB, Universitätsprof. emeritus, Rupolding</i>	82
2014	<i>Wiebelt Friedrich, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	79
2016	<i>Bender Hans, GR, Pfr.i.R., Freudenberg</i>	79

16 Mittwoch der dritten Adventswoche violett

L:	Jes 45,6b-8.18.21b-25	(ML IV 40f)
Ev:	Lk 7,18b-23	(ML IV 42)

Die **Wochentage vom 17. bis 24. Dezember** haben eigene Messformulare im MB II ab S. 27 bzw. II2 ab S. 25 und eigene Lesungen im Mess-Lektionar IV Geprägte Zeiten ab S. 47. Für das Stundengebet sind eigene Lesungen, Responsorien, Antiphonen, Bitten, Fürbitten und Tagesgebete unter dem Kalendertag aufgeführt im Stb I ab S. 139 und im Stb-Lektionar I/1 ab S. 84 (17. Dezember).

Die O-Antiphonen werden in der Messe als Ruf vor dem Evangelium (vgl GL Nr. 222) gesungen, ggf. gesprochen.

An den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember ist im Falle eines Heiligengedächtnisses nur Kommemoratio möglich.

In der Messfeier wird in diesem Fall das Tagesgebet vom Heiligen an Stelle des Gebets vom Tag genommen. In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Laudes und Vesper kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen (AEST 239).

**17 17. Dezember -
Donnerstag der dritten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 25 bzw. 27

L: Gen 49,1-2.8-10 (ML IV 49)
Ev: Mt 1,1-17 (ML IV 50ff)

2001	<i>Josipovic Dr. Filip, Pfarradministrator, Blumberg-Fützen / Epfenhofen</i>	64
2011	<i>Jäger Richard, Pfr., Bühlertal-Obertal</i>	71

**18 18. Dezember -
Freitag der dritten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 26 bzw. 28

L: Jer 23,5-8 (ML IV 52f)
Ev: Mt 1,18-24 (ML IV 53f)

2006	<i>Kempff Leonhard, Strafanstaltsoberpfarrer, Breisach</i>	80
2022	<i>Bäumle Stephan, Pfr.i.R., Singen</i>	65

**19 19. Dezember -
Samstag der dritten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 27f bzw. 29f

L: Ri 13,2-7.24-25a (ML IV 54f)
Ev: Lk 1,5-25 (ML IV 56ff)

2015	<i>Reichenberger Klaus, nb. Diakon, Meßkirch</i>	58
2022	<i>Hilberer Kurt, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	94

Stb: 4. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

20 + VIERTER ADVENTSSONNTAG - RORATE

violett Credo

MB II und MB Kleinausgabe 33f bzw. 35f

Feierlicher Schlusseggen (MB II 532)

L 1: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 (ML II 18f)

L 2: Röm 16,25-27 (ML II 20)

Ev: Lk 1,26-38 (ML II 20f)

2023 *Mayer P. Michael OFMCap,
ehemals Pfr. in St. Franziskus
Karlsruhe, Werne (Westfalen)* 95

**21 21. Dezember -
Montag der vierten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 31f bzw. 29f

L: Hld 2,8-14 (ML IV 61)
oder

Zef 3,14-17 (ML IV 62)

Ev: Lk 1,39-45 (ML IV 63)

2001 *Kornwachs Friedrich, Pfr.i.R.,
Leipferdingen* 94

2021 *Fensterer Heinz-Josef, GR, Pfr.i.R.,
Freiburg im Breisgau* 85

2022 *Gluitz Franz, GR, Pfr.i.R.,
Gammertingen* 91

2024 *Büttner Franz SAC, früher
Paulusheim Bruchsal, Limburg* 90

**22 22. Dezember -
Dienstag der vierten Adventswoche**

violett

MB II und MB Kleinausgabe 30f bzw. 32f

L: 1 Sam 1,24-28 (ML IV 64)

Ev: Lk 1,46-56 (ML IV 65)

2006	<i>Lerch Heinrich, Pfr.i.R., München</i>	78
2014	<i>Mangold Hubert, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau</i>	72
2014	<i>Rees Franz, Pfr.i.R., Herbolzheim i. Br.</i>	86
2020	<i>König Bernhard, Diakon entpfl., Karlsruhe</i>	71
2022	<i>Mette Bernhard, Diakon entpfl., Konstanz</i>	84
2023	<i>Latawiec Kaziemirz, Prälat, Msgr., ehemals Pfarrer der Polnischen Mission in Mannheim (Bistum Tarnów), Mannheim</i>	87

**23 23. Dezember -
Mittwoch der vierten Adventswoche**

violett

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Johannes von Krakau, Priester [1473], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 31f bzw. 33f

L: Mal 3,1-4.23-24 (ML IV 66f)

Ev: Lk 1,57-66 (ML IV 68)

2016	<i>Holler P. Werner CSsR, ehemals in Maria Bickesheim, Planegg</i>	88
------	--	----

**24 24. Dezember -
Donnerstag der vierten Adventswoche
violett**

Stundengebet vom 24. Dezember (Stb I 170ff)

Messe am Morgen

MB II und MB Kleinausgabe 34f bzw. 36f

L: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 (ML IV 69f)

Ev: Lk 1,67-79 (ML IV 71)

Wenn am Abend die Messe am Heiligen Abend nicht gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (ohne Gloria, ohne Credo, ohne eigenen Einschub):

Vigilmesse am Heiligen Abend

violett

MB II und MB Kleinausgabe 36f bzw. 38f

L: Jes 62,1-5 (ML II 23f)

E: Apg 13,16-17.22-25 (ML II 24f)

Ev: Mt 1,1-25 (ML II 25ff)

oder

Mt 1,18-25 (ML II 27f)

2002	<i>Kreichgauer Bernhard, Pfr.i.R., Weikersheim</i>	76
2005	<i>Schey Johannes, Pfr.i.R., Meersburg</i>	80
2007	<i>Farrenkopf Rudolf, Pfr.i.R., Heidelberg</i>	78
2009	<i>Scherer Leopold, Pfr.i.R., Baden-Baden-Geroldsau</i>	81

Dezember 2026

WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der Ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung, Taufe des Herrn, einschließlich (GOK 32, 33).

24 + Do HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN VIGILMESSE AM HEILIGEN ABEND (H)

weiß Gloria, Credo

MB II und MB-Kleinausgabe 36f bzw. 38f

Diese Messe wird in weißer Farbe am Abend des 24. Dezember vor oder nach der Ersten Vesper von Weihnachten genommen.

Aus pastoralen Gründen kann statt der Vigilmesse schon am Heiligen Abend die Messe in der Heiligen Nacht gefeiert werden.

Feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L:	Jes 62,1-5	(ML II 23f)
E:	Apg 13,16-17.22-25	(ML II 24f)
Ev:	Mt 1,1-25	(ML II 25ff)
	oder	
	Mt 1,18-25	(ML II 27f)

Hinweise für Weihnachten:

Bei „Et incarnatus est ... et homo factus est“ bzw. Bei „hat Fleisch angenommen ... und ist Mensch geworden“ im Großen Glaubensbekenntnis oder bei „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“ im Apostolischen Glaubensbekenntnis knien alle nieder.

Von Weihnachten bis Neujahr in den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Erste Vesper von Weihnachten

**25 + Fr HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN –
WEIHNACHTEN (H)**

**MESSE IN DER HEILIGEN NACHT
(CHRISTMETTE oder MITTERNACHTSMESSE)**

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 9,1-6	(ML II 29)
E:	Tit 2,11-14	(ML II 30)
Ev:	Lk 2,1-14	(ML II 31f)

**MESSE AM MORGEN
(HIRTENMESSE)**

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 62,11-12	(ML II 32)
E:	Tit 3,4-7	(ML II 33)
Ev:	Lk 2,15-20	(ML II 34)

MESSE AM TAG

weiß	Gloria, Credo	
L:	Jes 52,7-10	(ML II 34f)
E:	Hebr 1,1-6	(ML II 36)
Ev:	Joh 1,1-18	(ML II 37f)
	oder	
	Joh 1,1-5.9-14	(ML II 38f)

2002	<i>Witz Karl, Pfr.i.R., Sigmaringen</i>	89
2015	<i>Hillig Franz, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	80
2020	<i>Rodic P. Mihael SDB, 2007 – 2012 Vikar in der Kroatischen Katholischen Mission Mittelbaden, Zagreb</i>	77

In allen Messfeiern: ADVENIAT-Kollekte

**26 Fr + HEILIGER STEPHANUS,
ERSTER MÄRTYRER
ZWEITER WEIHNACHTSTAG (F)**

rot Gloria

Credo wegen des gebotenen Feiertages empfohlen

MB II und MB-Kleinausgabe 868f bzw. 870f

Feierlicher Schlusseggen (MB II 554 oder 534)

L: Apg 6,8-10; 7,54-60 (ML II 458f)

Ev: Mt 10,17-22 (ML II 460)

**In der Weihnachtszeit:
Weltmissionstag der Kinder**

2001	<i>Lebfromm Friedrich, Pfr.i.R., Neuhausen-Steinegg</i>	90
2012	<i>Winter Karl Johann, Pfr.i.R., Hegne</i>	88
2023	<i>Mutiu Martin, Pfr.i.R., Stockach</i>	81

**Namenstag von Erzbischof Stephan Burger –
Fürbitte**

**Kindersegnung zur Weihnachtszeit:
Benediktionale 34 ff**

Erste Vesper vom Fest der Heiligen Familie

Stb: 1. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

27 So FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)

weiß Gloria, Credo

Das F des heiligen Johannes entfällt.

MB II und MB-Kleinausgabe 42f bzw. 44f

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub (vom Sonntag oder von der Weihnachtsoktav)

Feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1:	Sir 3,2-6.12-14 oder Gen 15,1-6; 21,1-3	(ML II 40) (ML II 41f)
L 2:	Kol 3,12-21 oder Hebr 11,8.11-12.17-19	(ML II 43f) (ML II 44f)
Ev:	Lk 2,22-40 oder Lk 2,22.39-40	(ML II 45ff) (ML II 47)

Heute ist Familiensonntag

Leitthema und Arbeitshilfen unter
www.ehe-familie-kirche.de.

Von 2017 an wird nach einem Beschluss des Ständigen Rates der Deutschen Bischofskonferenz der Familiensonntag künftig am Fest der Heiligen Familie begangen, nicht mehr am 2. Sonntag im Jahreskreis.

2006	<i>Schmiederer Josef, Pfr.i.R., Baden-Baden-Ebersteinburg</i>	91
2016	<i>Kern Dr. Dr. Johannes, Pfr.i.R., Mannheim</i>	80
2022	<i>Petricovic Don Marko, Pfarradministrator i.R. (Erzbistum Sarajevo / Bosnien-Herzegowina) 1983 bis 2018 im Dienst des Erzbistums Freiburg, Karlsruhe</i>	69

28 Mo Unschuldige Kinder (F)**rot Gloria**

MB II und MB-Kleinausgabe 873f bzw. 871f

Feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5- 2,2 (ML II 464f)

Ev: Mt 2,13-18 (ML II 466)

2002	<i>Ballach Helmut, Pfr., Mannheim-Sandhofen</i>	65
2003	<i>Koval Libor, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	73
2004	<i>Stiberc Bogdan, Kooperator i.R., Maribor (Slowenien)</i>	75
2012	<i>Matt Fridolin, Pfr.i.R., Lenzkirch</i>	75

Vom 5. bis 7. Tag der Weihnachtsoktav ist im Falle eines Heiligengedächtnisses nur Kommemoration möglich. In der Messfeier wird in diesem Fall das Tagesgebet vom Heiligen an Stelle des Gebets vom Tag genommen. In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Laudes und Vesper kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen (AEst 239).

29 Di 29. Dezember
Fünfter Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

Das Tagesgebetes kann vom g des heiligen Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer [1170], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 43f bzw. 45f

L: 1 Joh 2,3-11 (ML IV 73f)

Ev: Lk 2,22-35 (ML IV 74f)

2023 *Killer Anton, Pfr.i.R., Ettlingen* 89

2024 *Schaller P. Adalbert SVD, St. Wendel* 97

30 Mi 30. Dezember
Sechster Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

MB II und MB Kleinausgabe 44f bzw. 46f

L: 1 Joh 2,12-17 (ML IV 76)

Ev: Lk 2,36 -40 (ML IV 77f)

2009 *Stolz Bernhard, Pfr.i.R.,
 Freiburg im Breisgau* 84

31 Do 31. Dezember
Siebter Tag der Weihnachtsoktav

weiß Gloria

Das Tagesgebet kann vom g des heiligen Silvester I., Papst [335], genommen werden.

MB II und MB Kleinausgabe 46f bzw. 48f

L: 1 Joh 2,18-21 (ML IV 78)

Ev: Joh 1,1-18 (ML IV 79f)

Gebetstag um geistliche Berufungen

Die Verwendung eines der Messformulare aus Anlass dieses Gebetstages ist nicht möglich.

2016	<i>Dewald Herbert, Ehrendomherr, GR, Pfr.i.R., Mannheim</i>	92
2021	<i>Schork Konrad, Diakon i.R., Achern</i>	78
2022	Papst emeritus Benedikt XVI., Papst von 2005 bis 2013, Rom	95

Am Abend kann ein Wortgottesdienst oder eine Andacht zum Jahresschluss gefeiert werden, vgl. GL 922 und 923.

Erste Vesper vom Oktavtag von Weihnachten

Januar 2027

JANUAR 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Die Gebetsanliegen für das Jahr 2027 sind noch nicht bekannt.

1 Fr + NEUJAHR, OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN, NAMENGEBUGUNG DES HERRN, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (H)

weiß Gloria, Credo

„Am 1. Januar, dem Oktavtag von Weihnachten, ist das Hochfest der Gottesmutter Maria und das Gedächtnis des Tages, an dem der Erlöser den Namen Jesus erhielt“ (GOK 35f).

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub.

Feierlicher Schlussegen

(MB II 554 oder 536 oder 548/1)

L: Num 6,22-27 (ML II 48)

E: Gal 4,4-7 (ML II 49)

Ev: Lk 2,16-21 (ML II 50)

Weltfriedenstag

Herz-Jesu-Freitag –

eine Feier ist nicht möglich.

2003	<i>Trunzer Bruno, Pfr.i.R., Laufenburg-Rhina</i>	90
2023	<i>Schwarz Albert, Pfr.i.R., Pforzheim</i>	83

2 Sa Heiliger Basilius der Große [379] und heiliger Gregor von Nazianz [390], Bischöfe, Kirchenlehrer (G)

weiß

L: 1 Joh 2,22-28 (ML IV 81f)

Ev: Joh 1,19-28 (ML IV 83f)

oder aus den Auswahllesungen vom Gedenktag:

L: Eph 4,1-7.11-13 (ML IV 441f)

Ev: Mt 23,8-12 (ML IV 443)

Herz-Mariä-Samstag

Die Votivmesse vom Herz-Mariä-Samstag kann in den Geprägten Zeiten nicht gefeiert werden – Ausnahmebestimmungen im Direktorium „Votivmessen zu Monatsbeginn“ S. 29.

Stb: 2. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

3 + ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

weiß Gloria, Credo

Der g Heiligster Name Jesu entfällt.

Des zuletzt verstorbenen Erzbischofs von Freiburg – Erzbischof em. Oskar Saier – kann in jenen Messen, in denen keine Applikationspflicht besteht, im Kanon in der Interzession für Verstorbene gedacht werden.

- | | | |
|-----|-----------------------------|-------------|
| L: | Sir 24,1-2.8-12 (1-4.12-16) | (ML II 51) |
| E: | Eph 1,3-6.15-18 | (ML II 52f) |
| Ev: | Joh 1,1-5.9-14 | (ML II 53f) |
| | oder | |
| | Joh 1,1-18 | (ML II 37f) |

2008	<i>Saier Dr. Oskar, Erzbischof emeritus von Freiburg, Freiburg i. Br.</i>	75
------	---	----

4 4. Januar - Montag in der Weihnachtszeit

weiß

- | | | |
|-----|--------------|-------------|
| L: | 1 Joh 3,7-10 | (ML IV 86) |
| Ev: | Joh 1,35-42 | (ML IV 87f) |

2004	<i>Woyciechowski Felix, Diakon, Karlsruhe</i>	84
2006	<i>Frank P. Dr. Karl Suso OFM, Universitätsprof. emeritus, Freiburg im Breisgau</i>	72
2015	<i>Marder Reinhold, Pfr.i.R., Weihungszell</i>	87
2025	<i>Eckert Walter, Pfr.i.R., Würzburg</i>	77

**5 5. Januar - Dienstag in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Johannes Nepomuk Neumann,
Bischof und Glaubensbote [1860] (g)**

weiß

MB-Ergänzung [2020] 13 und [2023] 12,
MB-Eigenfeiern 7

oder Supplementband zum Direktorium, erschienen
2020, S. 11f.

Zweite Lesung der Lesehore siehe im Supplementband
zum Direktorium, erschienen 2020, S. 7ff.

L: 1 Joh 3,11-21 (ML IV 88f)

Ev: Joh 1,43-51 (ML IV 90)

2004	<i>Behr Alfred, Pfr.i.R., Haslach i. K.</i>	79
2012	<i>Seeger Dr. Theodor, Pfr.i.R., Neckargemünd</i>	80
2019	<i>Lemmens Dr. Andreas, Pfarradministrator i.R., Wutöschingen</i>	75
2021	<i>Dutzi Paul, Pfr.i.R., Bad Schönborn</i>	76

Erste Vesper vom Hochfest Erscheinung des Herrn

6 Mi + ERSCHEINUNG DES HERRN (H)

weiß Gloria, Credo

In den Hochgebeten I-III eigener Einschub

Feierlicher Schlussegen (MB II 538)

L: Jes 60,1-6 (ML II 55)

E: Eph 3,2-3a.5-6 (ML II 56)

Ev: Mt 2,1-12 (ML II 57f)

Sternsingeraktion

Segnung und Aussendung der Sternsinger:

Benediktionale 40f;

Segnungen am Fest Erscheinung des Herrn:

Benediktionale 41-51.

Ewige Anbetung

Heute, am 6. Januar, beginnt in der Erzdiözese die Ewige Anbetung mit dem Pontifikalamt im Freiburger Münster.

Täglich wird in einer anderen Kirche vor dem Allerheiligsten gebetet.

Hinweise zur Ewigen Anbetung und zur Aussetzung des Allerheiligsten im Direktorium S. 35-37.

Afrika-Kollekte

(zwischen 1. und 18. Januar)

für die Aus- und Weiterbildungsprojekte kirchlicher Mitarbeiter in Afrika

2004	<i>Reinkober Erhard, Pfr.i.R., Friesenheim</i>	68
2005	<i>Brenzinger Leo, Pfr., Mosbach</i>	68
2021	<i>Enz Dr. Franz, GR, Prof. em. PH Freiburg, Freiburg i. Br.</i>	89

**7 7. Januar - Donnerstag in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Valentin, Bischof in Rätien [um 475]**

(g)

weiß

oder

**Heiliger Raimund von Peñafort,
Ordensgründer [1275] (g)**

weiß

L: 1 Joh 3,22-4,6 (ML IV 98f)

Ev: Mt 4,12-17.23-25 (ML IV 100)

2013 *Ocker Stephan, Domkapitular,
Freiburg im Breisgau* 55

**8 8. Januar - Freitag in der Weihnachtszeit
weiß**

oder

*** Heiliger Severin, Mönch in Norikum [482] (g)**

weiß

L: 1 Joh 4,7-10 (ML IV 101)

Ev: Mk 6,34-44 (ML IV 102f)

2022 *Boricic Adam, Pfr.i.R., Igersheim* 81

**9 9. Januar - Samstag in der Weihnachtszeit
weiß**

L: 1 Joh 4,11-18 (ML IV 103f)
Ev: Mk 6,45-52 (ML IV 105)

2002	<i>Schäfle Wilhelm, Pfr.i.R., Singen</i>	83
2013	<i>Nicol Hans, Pfr.i.R., Freiburg i. Br.</i>	91
2024	<i>Ruck Norbert, Pfr.i.R., Mannheim</i>	92
2024	<i>Willibald Arnold, Pfr.i.R., Ludwigshafen/Rhein</i>	92

Erste Vesper vom Sonntag der Taufe des Herrn

Stb: 3. Woche; Stundenbuch I, Lektionar I/1

10 + SONNTAG DER TAUFE DES HERRN (F)

weiß Gloria, Credo

Dieser Sonntag wird nur als 1. Sonntag im Jahreskreis gezählt, gehört aber noch zur Weihnachtszeit, nicht zum Jahreskreis (vgl. GOK 44).

Feierlicher Schlussegen (MB II 548-553)

L 1:	Jes 42,5a.1-4.6-7 oder Jes 55,1-11	(ML II 59) (ML II 60f)
L 2:	Apg 10,34-38 oder 1 Joh 5,1-9	(ML II 62) (ML II 63)
Ev:	Mk 1,7-11	(ML II 64)

2005	<i>Kutz Karl, Pfr.i.R., Renchen-Ulm</i>	71
2008	<i>Göz Karl, Pfr.i.R., Karlsruhe</i>	78

Das sonntägliche Taufgedächtnis (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 35 oder II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

VERSTORBENE BISCHÖFE, PRIESTER UND DIAKONE 2024/2025

2024

02.10.2024	Andres Wolfgang, GR, Oberstudienrat i.K., Pfr.i.R., Lahr	84
02.10.2024	Storm Eugen, GR, Pfr.i.R., Titisee-Neustadt	95
06.10.2024	Baumann Richard, Pfr.i.R., Rastatt	81
13.10.2024	Barth P. Konrad SAC, , Immenstaad	90
19.10.2024	Kleiser Bernhard, Pfr.i.R., Emmendingen	83
19.10.2024	Wittner Erich, Ehrendomherr Münster ULF, GR, Dompfarrer und Dekan i.R., Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau	88
26.10.2024	Anders Joachim, Diakon entpfl., Freiburg im Breisgau	93
28.11.2024	Agreiter P. Pius OSB, Spiritual Kloster Habsthal, Freiburg im Breisgau	87
07.12.2024	Vollmert Michael, GR, Pfr.i.R., Friedrichshafen	76
10.12.2024	Zielinski Wieslaw, Pfarradminstator i.R. (Bistum Tschenstochau/Częstochowa), Obergrombach	71
21.12.2024	Büttner Franz SAC, früher Paulusheim Bruchsal, Limburg	90
29.12.2024	Schaller P. Adalbert SVD, , St. Wendel	97

2025

04.01.2025	Eckert Walter, Pfr.i.R., Würzburg	77
18.01.2025	Strieker Johannes SCJ, , Freiburg im Breisgau	89
31.01.2025	Baier Josef, GR, Pfr.i.R., Achern	91
04.02.2025	Schmitt Julius, Pfr.i.R., Gottmadingen	83

09.02.2025	Daferner Reinhard, Diakon entpfl., Helmstadt	89
14.02.2025	Wick Albrecht, Pfr.i.R., Waldshut	81
22.02.2025	Schmitt Walter, GR, Dekan im Strafvollzugsdienst i.R., Bruchsal	93
07.03.2025	Schweiger Michael, GR, Pfr., Freiburg im Breisgau	65
08.03.2025	Herz Horst, Pfr.i.R., Waldshut-Tiengen	85
27.03.2025	Meier Alban, Pfr.i.R., Kehl	93
21.04.2025	Papst Franziskus , Rom	88
22.04.2025	Roos Dr. Dr. h.c. , Päpstlicher Ehrenpralat, Universitätsprofessor emeritus, Meckenheim	89
02.05.2025	Herkert Thomas, Ordinariatsrat i.R., Dioesancaritasdirektor i.R., Akademiedirektor i.R., Freiburg im Breisgau	64
14.05.2025	Rauscher Hubert, Diakon i.R., Blankenloch	97
25.05.2025	Hauser Konrad, GR, Pfr.i.R., Freiburg im Breisgau	92
27.05.2025	Dillmann Hans-Ulrich, Pfr.i.R. (Erzbistum München und Freising), Villingen	91
12.06.2025	Feuerstein Meinrad, Pfr.i.R., Waldkirch	93
23.06.2025	Boltz Dr. phil Franz Josef, Pfr.i.R. (Bistum Speyer), Karlsruhe	92
06.07.2025	Gerstle Bernhard, Diakon entpfl., München	90
10.07.2025	Hipp Engelbert, Diakon entpfl., Konstanz	89
11.07.2025	Wittemann Josef, Pfr.i.R., Gengenbach	89
15.07.2025	Moser Ernst, Msgr., GR, Pfr.i.R., Bad Krozingen	93
24.07.2025	Grimm Edgar, Pfr.i.R., Schwetzingen	83

28.07.2025	Hiegl P. Notker OSB, GR, ehemals Pfarrer in Beuron, Hausen im Tal und Bärenthal , Tuttlingen	84
01.08.2025	Kimmig Hubert, Msgr., GR, Pfr.i.R., Offenburg	89
16.08.2025	Mosis Dr. Rudolf, Prälat, Universitätsprofessor emeritus, Trier	92
02.09.2025	Schatz Rudolf, GR, Pfr.i.R., Allensbach-Hegne	85
21.09.2025	Leppert Franz, Pfr.i.R., Schopfheim	82
25.09.2025	Mohr Josef, Pfr.i.R., Heidelberg-Ziegelhausen	75

Redaktionsschluss: 30. September 2025

NEKROLOG

Die Namen der verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone werden 25 Jahre hindurch an ihrem Sterbetag mit Nennung ihres Sterbeortes angeführt.

Die Namen der Priester und Diakone jedoch, die in einem Alter unter 60 Jahren verstorben sind, bleiben so viele Jahre länger, als ihnen bis zu diesem Alter noch fehlt.

Die Namen der Bischöfe bleiben so lange im Direktorium, bis der letzte von ihnen geweihte Priester oder Diakon verstorben ist.

NAMENSVERZEICHNIS der im Memento angeführten verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone mit ihrem Sterbetag

Abeska Heinz	25.06.1999	Bauer Engelbert	02.11.2012
Adler Bernhard	14.04.2012	Bauer Hans	16.05.2008
Agreiter P. Pius	28.11.2024	Bauer P. Wolfgang	04.06.2023
Alers Wilhelm	22.11.2003	Bäuerle Lothar	29.09.2018
Alferi Franz	20.01.2002	Baumann Reinhold	03.06.2022
Allgaier Adalbert	13.07.2017	Baumann Richard	06.10.2024
Allgeier Josef	12.11.2019	Bäumle Stephan	18.12.2022
Amann Alfons	27.07.2013	Baunach Dr. Wolfgang	19.06.2003
Amann Dr. Berthold	03.09.2010	Bechtold Dr. Otto	31.01.2019
Anderer Anton	28.04.2001	Beck Gerhard	30.10.2015
Anders Joachim	26.10.2024	Beck P. Robert	28.10.2009
Andres Wolfgang	02.10.2024	Beha Josef	04.12.2005
Andris Erich	03.04.2024	Behlau Georg	13.02.2017
Andris Stephan	17.06.2004	Behr Alfred	05.01.2004
Arnold Gerhard	10.04.2016	Bender Hans	15.12.2016
Arnold Werner	14.08.2022	Benz Bernhard	13.09.2014
Asal Walfried	27.11.2013	Benz Hartwig- Michael	24.08.2021
Auer Julius	03.07.2022	Benz Karl Eugen	18.11.2018
Auer Wolfgang	23.09.2020	Berberich Karl	26.01.2016
Auf der Mauer Leo	01.07.2013	Berger Friedrich	24.11.2004
Axtmann Heinz	13.06.2016	Berle Kurt	05.05.2006
Bächle Markus Otto	21.01.2006	Bertrud Maximilian	10.12.2000
Bachstein Alfred	21.06.2005	Betz Peter	03.12.2002
Baier Josef	31.01.2025	Beutter DDr. Friedrich Jakob	21.08.2010
Ballach Helmut	28.12.2002	Bialas Bruno	27.09.2015
Balles Gerhard	10.11.2001	Biemer Dr. Günter	01.06.2019
Ballweg Robert	30.05.2009	Bier Werner	21.03.2021
Barry P. Anselm	06.05.2023	Bieser Albert	12.06.2019
Barth Eugen	27.08.2018	Bigott Bernhard	16.06.2002
Barth P. Konrad	13.10.2024	Billinger Martin	27.02.2002
Basler Josef	06.03.2024	Bingler Dr. Theodor	02.05.2004
Bastian Franz	05.10.2016		
Bauer Emil	10.08.2018		

Verstorbene

Birk P. Waldemar	09.07.2017	Büttner Franz	21.12.2024
Biser Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Eugen	25.03.2014	Cabral da Costa P. José Salvador	09.10.2020
Blank Albrecht	30.09.2009	Casper Dr. Dr. Bernhard	08.06.2022
Bläsi Hermann	26.05.2019	Collantes Luisito	25.06.2021
Bläß Bruno	13.04.2024	Cuturić Dragan	31.01.2004
Bliestle Siegfried	13.12.2022	Czech Prof.Dr.Dr. Konrad	11.09.2023
Bochenek P. Johannes	16.10.1999	Daferner Reinhard	09.02.2025
Boltz Dr. phil Franz Josef	23.06.2025	Danko P. Josef	08.02.2008
Booz Wilhelm	28.08.2004	Dannenmayer Emil	07.12.2014
Bopp Ludwig	26.03.2021	Daum Alfred	01.04.2010
Borgas Rolf	02.11.2016	De Brant P. Paul	26.07.2013
Boricic Adam	08.01.2022	Deck P. Dietrich	08.11.2016
Börsig Josef	17.02.2015	Deger Hubertus	15.01.2006
Boßlet P. Norbert	02.04.2017	Degler Carl	15.11.2004
Botsch Roland	01.10.2017	Deissler Dr. Alfons	10.05.2005
Braun Otto	01.06.2023	Demling Wolfgang	28.02.2014
Brenzinger Leo	06.01.2005	Desogus Don Dr. Antonio	14.11.2010
Bretón-Arenas Don Tomás	02.08.2010	Dewald Herbert	31.12.2016
Brinks P. Bernhard	06.03.2012	Dezenter Friedrich	03.04.2001
Brock Werner	25.07.2012	Papst Pius XII.	09.10.1958
Brückner Bernd	29.07.2018	Dienst Emil	05.05.2005
Brühl P. Richard	04.03.2018	Dietrich Felix	25.05.2005
Bschirrer Rudolf	14.08.2023	Dietz Ludwig	04.03.2023
Buchdunger Johann	12.09.2002	Diewald Manfred	29.10.2017
Buck Wolfgang	21.02.2024	Dillmann Hans- Ulrich	27.05.2025
Buekers Hans	06.06.2012	Dilzer Kurt	29.02.2008
Buhl Hubert	17.10.2006	Dittmann Hans	01.11.2012
Bundschuh Alois	16.10.2003	Dochat Ernst	12.01.2017
Bundschuh Hermann	22.03.2021	Doll Otto	12.02.2019
Burghardt Christoph	05.05.2011	Dosch Josef	13.08.2018
Büsse Dr. Helmut	27.02.2024	Drabek Alois	23.10.2017
Butscher Lothar	27.08.2019	Dreher Julius Fidelis	18.11.2021
		Dressel Elmar	21.08.2018

Verstorbene

Drews P. Wolfgang	29.03.2024	Fauler Max	08.03.2011
Dutzi Paul	05.01.2021	Feger Hubert	16.02.2004
Ebersold Herbert	10.09.2021	Fehr Johannes	09.02.2008
Eberwein Helmut	18.03.2002	Fensterer	21.12.2021
Eckert Albert	26.05.2004	Heinz-Josef	
Eckert Walter	04.01.2025	Fernández-Blázquez	04.07.2022
Eger Karl	09.02.2010	Don Juan	
Egner-Walter Erich	15.10.2015	Feuerstein Meinrad	12.06.2025
Ehrath Franz-Joseph	07.08.2020	Ficht Peter	01.04.1982
Ehrensperger		Fiederlein Reinhold	13.05.1993
Bernhard	03.05.2014	Fischer Josef Karl	14.06.2018
Ehrlenbach		Fleig Eugen	25.02.2018
Hermann	05.04.2001	Fleig P. Augustinus	07.03.2004
Ehrler Helmut	18.03.2003	Flick Sigurd	08.09.2022
Ehrlinspiel Franz	19.05.2003	Föhr P. Armin	17.03.2020
Eichhorn Günter	27.02.2001	Förderer Ewald	20.05.2001
Eichstädter		Förderer Simon	29.08.2019
P. Eugen	17.11.2022	Frank Otto	07.10.2018
Eisele Werner	14.08.2018	Frank	
Eisenmann Moritz	26.05.2013	P. Dr. Karl Suso	04.01.2006
Eisner Peter	08.10.2004	Frank P. Josef	
Emmert Benno	23.01.2012	(Sepp)	23.07.2022
Enderle Karl	17.04.2009	Frank Peter	14.09.2019
Engel P. Helmut	31.08.2020	Franz Meinrad	20.06.2009
Engel Paul	05.11.2021	Frey Emanuel	14.03.2020
Englert Georg	11.01.2002	Frey Klaus	16.01.2014
Enz Dr. Franz	06.01.2021	Friedl Walter	09.11.2013
Erbacher Alfons	22.03.2022	Frietsch Berthold	27.04.2018
Erdrich Fritz	11.05.2002	Frietsch Hermann	28.01.2024
Erhart Kurt	01.02.2017	Frings	
Ertl Franz	21.04.2014	P. Dr. Christian	23.08.2015
Espe P. Petrus	17.01.2017	Fritz Bertram	30.04.2011
Etzkorn Walter	30.08.2016	Fritz Hermann	27.03.2004
Eustachi Johann	24.09.2003	Froehlich Herbert	30.03.2005
Fach Wilhelm	24.06.2016	Frühling Rudolf	04.05.2004
Faller Wendelin	19.11.2022	Fuchs Konrad	13.11.2006
Farrenkopf Rudolf	24.12.2007	Fuchs P. Hermann	10.11.2020
Fatz Kasimir	12.10.2022	Fuchs P. Konstantin	19.03.2002

Verstorbene

Fürst Herbert	01.09.2023	Grupp P. Wilhelm	14.11.2022
Gabel Dr. Herbert	02.05.2011	Gruschka Emil	23.03.2020
Gaber Wolfgang	10.06.2021	Gumbel Roman	25.10.2006
Ganter Wilhelm	16.06.2006	Gütle Werner	09.06.2007
Gedemer Dr. Hermann	27.06.2015	Guttmann Alfons	08.10.2010
Gehrig Franz	12.04.2012	Gygax Rudolf	03.04.2020
Gehrig Hugo	16.02.2001	Haas Alfred	12.12.2022
Geiger P. Polykarp	04.09.2004	Hafner Josef	27.09.2016
Geißler Karlheinz	04.08.2008	Hafner P. Paul	14.08.2023
Gemsa Johannes	10.06.2021	Hakes Paul	09.11.2011
Gerstenkorn Walter	02.11.2002	Halder P. Meinold	19.04.2010
Gerstle Bernhard	06.07.2025	Haller Karl	01.04.2023
Gilardi Don Paolo	09.12.2020	Hamsch Konrad	05.03.2023
Glaser Alfons	30.07.2001	Hamming Robert	28.03.2006
Glatzel Dr. Norbert	29.03.2024	Hanewinkel Martin	14.08.1994
Gluitz Franz	21.12.2022	Hangarter Ernst	15.09.2003
Gnädinger Dr. Karl	12.03.1995	Hansmann Karl	05.05.2007
Göggel Karl	03.05.2016	Häring Karl	15.02.2004
Göpfert Dieter	06.12.2007	Hartmann Karl Richard	13.02.2012
Goroll Johannes	14.06.2024	Hartmann Wolfram	22.09.2001
Gossner Joachim	21.09.2021	Hauck Günter Ludwig	02.12.2002
Göz Karl	10.01.2008	Hauck Hans	19.06.2004
Graß Franz	05.03.2003	Hauck Manfred	26.05.2023
Graumann Horst	06.02.2021	Hauck Rudolf	25.10.2016
Grbavac P. Dinko	10.06.2021	Haug Konrad	01.02.2012
Greef Bernhard	11.02.2020	Haungs Franz Xaver	24.04.2003
Grein Wolfgang	28.02.2008	Hauser Konrad	25.05.2025
Greinacher Dr. Norbert	05.03.2022	Häusle Norbert	30.01.2016
Gremmspacher Hubert	04.12.2005	Havers Karl	02.09.2005
Gremmspacher P. Hansjörg	13.08.2016	Heck Dieter	09.06.2023
Grimm Edgar	24.07.2025	Heckle Gustav	15.03.2004
Gronert Werner	28.06.2016	Heidegger Heinrich	30.03.2021
Gruca Gerhard	20.02.2023	Heil Gebhard	14.12.2019
Grünewald Heinrich	06.12.2005	Heil Werner Josef	19.01.2011
		Heimbücher Egbert	03.04.2022

Verstorbene

Heimpel Christof	25.08.2020	Hirth Lothar	03.08.2017
Heinzmann Franz	27.11.2001	Hoch Josef	03.02.2009
Heizmann Paul	08.05.2023	Hoch P. Franz	01.12.2021
Held Meinhard	18.11.2019	Höferlin Julius	01.04.2017
Helmle Werner	28.03.2017	Hoffkamp Br. Ludger	19.04.2010
Hemmerle Dr. Klaus	23.01.1994	Hoffmann P. Anton	03.03.2024
Henn Konrad	21.02.2014	Hofmann Roland	23.07.2003
Hennegriff Albert	12.02.2015	Holderried Dieter	24.04.2023
Hennegriff Bruno	15.09.2021	Holler P. Werner	23.12.2016
Henning Dr. Rudolf	30.01.2005	Holzhauser Kurt	02.05.2002
Henrich Robert	02.03.2024	Hönig Gerhard	03.12.2016
Hensler Erich	03.10.2017	Hoock Karl	10.08.2024
Herberich Josef	26.05.2011	Horn Herbert	30.09.1995
Herkert Thomas	02.05.2025	Hospach Karl	30.09.2023
Hermann Manfred	22.10.2011	Huber Erwin	02.12.2009
Hernán Villoslada Isidro	25.08.2023	Huber Franz	16.02.2018
Herp Johann	03.06.2003	Huber Gottfried	09.02.2024
Herrmann Bernhard	22.10.2011	Huber Karl Lorenz	30.11.2010
Hertrampf P. Hans-Dieter	18.04.2021	Huber Richard	31.07.2017
Hertweck Norbert	16.01.2007	Huber Siegfried	25.10.2021
Herz Horst	08.03.2025	Hug Franz	21.10.2001
Herzog Theo	07.03.2015	Hügel Julius	12.12.2006
Heß Gerold	28.03.2020	Hülsmann P. August	13.09.2021
Hettel P. Franz	13.02.2020	Hummel Albert	19.10.2007
Hettler Elmar	16.09.2017	Hummel Johannes	20.09.2011
Heuft Johannes	21.04.2016	Hundertmark Werner	15.08.2017
Heypeter Karl Johannes	25.04.2011	Hunn Erich	25.11.2003
Hick P. Josef	04.02.2003	Hüssler Dr. Georg	14.04.2013
Hiegl P. Notker	28.07.2025	Ihle Bernhard	03.05.2020
Hien Josef Nguyen	18.09.2003	Iyakaremye Père Dr. Dismas	27.11.2018
Hilberer Kurt	19.12.2022	Jäger Hans Peter	07.07.2020
Hillengass P. Eugen	15.08.2023	Jäger Richard	17.12.2011
Hillig Franz	25.12.2015	Jakob P. Franz	14.09.2023
Hils Hermann	22.12.2000		
Hipp Engelbert	10.07.2025		

Verstorbene

Janeiro Dr. Manuel Concalves	05.09.2024	Kilian Alfons	23.05.2002
Jann Hermann	04.08.2003	Killer Anton	29.12.2023
Jauch Erwin	06.11.1966	Killian Rudi	28.11.2017
Jauch Karl	05.07.2006	Killig Reinhold	08.02.2024
Jörger Wilhelm	09.05.2018	Kimmig Hubert	01.08.2025
Josipovic Dr. Filip	17.12.2001	Kimmig Lorenz	18.10.2015
Jung Bernhard	04.05.2020	Kirchgäßner Bruno	15.03.2007
Jung Helmut	14.07.2005	Kirchgässner Wolfgang	25.03.2014
Jung Karl Heinrich	31.01.2023	Kirn Wilfried	28.03.2016
Jung Karl Oskar	17.02.2020	Kirsten Wolfgang	28.04.2021
Kaiser Emil	28.06.2021	Kistler Walter	25.05.2018
Kaiser Gerhard	15.04.2022	Kleemann Rupert	01.12.2020
Kalata Dominik	24.08.2018	Klein Eduard	17.01.2014
Kalka Reinhold	01.08.2013	Klein Reinhold	17.08.2001
Kallenbach Paul	14.04.2008	Kleinhans Ansgar	11.03.2017
Kallus P. Georg	14.09.2012	Kleiser Bernhard	19.10.2024
Kalt Edgar	24.04.2009	Klem Josef	25.07.2020
Kampa P. Christian	27.01.2007	Klestinec P. Vladimir	21.08.2003
Kapp Heiner	14.04.2014	Klinger Hansjörg	01.03.2020
Kary Joseph	26.02.2012	Klisch Peter	26.09.2021
Kaschel Josef	06.07.2024	Knapp Dr. Roland	19.09.2025
Kast Franz-Georg	31.03.2023	Kneis Ernst	19.01.2019
Kaufmann Heinrich	05.05.2005	Knittel Franz	26.10.2017
Kauß Paul	03.05.2006	Koch Wilhelm	12.06.2016
Keiner Norbert	08.10.2018	Kohler Hermann	19.06.2024
Keller Berno	31.03.2020	Kölble Hans	02.10.2007
Keller Josef	28.10.2017	Kolenda Günter	20.10.2018
Keller Michael	18.11.1994	König Bernhard	22.12.2020
Kempff Leonhard	18.12.2006	König Franz	19.10.2005
Kern Dr. Dr. Johannes	27.12.2016	König Hans	23.06.2009
Kern Dr. Franz	05.07.2012	Kopfmüller Horst	13.09.2010
Kern Fritz	01.04.2002	Kopietz Hans	17.03.2012
Kiefer Karl	08.02.2016	Korbacher Dr. Joachim	01.02.2015
Kiehnle Franz Josef	01.12.2008	Körner Elmar	08.07.2017
Kijowski Dr. Dr. Richard	30.07.2013	Körner Heinz	20.03.2001

Verstorbene

Kornwachs Friedrich	21.12.2001	Lebfromm Friedrich	26.12.2001
Kosian Walter	26.01.2004	Lederer Werner	06.05.2023
Koval Libor	28.12.2003	Lehmann Karl Kardinal	11.03.2018
Kraft Heribert	24.10.2023	Lehmann Meinrad Josef	27.07.2011
Krämer Dietmar	28.01.2021	Lehmann-Dronke P. Dr. Johannes	16.03.2011
Krämer Georg	16.04.2004	Leib Karl	29.04.2016
Kramer Hannes	04.04.2001	Leibold P. Harald	08.11.2009
Krattenmacher Eugen	31.10.2013	Leider Heribert	27.04.2019
Kratzel Jürgen	10.09.2004	Leinz Filip	26.11.2004
Kraus Dr. Bernhard Robert	21.08.2022	Leitz Theodard	27.02.1999
Kreichgauer Bernhard	24.12.2002	Lemmens Dr. Andreas	05.01.2019
Kremer P. Franz-Sales	16.02.2019	Lemperle Johannes	27.04.2012
Krenzer P. Stefan	29.10.2007	Leppert Franz	21.09.2025
Kress Dr. Eugen	13.03.2014	Lerch Heinrich	22.12.2006
Kreuzberger Felix	13.02.2018	Leutenstorfer P. Peter	07.11.2021
Kromer Robert	13.12.2004	Leyrer Michael	24.10.2010
Krotz Elmar	08.06.2010	Linemann Josef	12.04.2014
Küchler Stephan	14.01.2005	Linz Alois	17.11.2013
Kuhn P. Ludwig	22.05.2016	Litterst Hermann	18.10.2012
Kühner Josef Karl	07.02.2011	Lizdiks Michael	13.06.2010
Kuner Peter	26.08.2022	Locher Peter	14.11.2021
Kunzer Artur	20.07.2022	Lohr P. Dr. Charles	21.06.2015
Kunzmann Wilhelm	15.07.2023	Lott D. Hermann	09.05.2019
Kurz Rudolf	27.03.2006	Ludwig Wolfgang	11.03.2018
Kutz Karl	10.01.2005	Lutz Alfons	18.08.2004
Lämmle Georg	04.02.2020	Lutz Werner	01.05.2007
Lampe Helmut	07.11.2012	Machauer Bernhard	21.01.2004
Lamprecht Karlheinz	25.07.2003	Machura Wilhelm	17.10.2008
Landwehr Elmar	23.03.2009	Macke Reimund	07.02.2024
Lang P. Dr. Justin	20.11.2008	Mackert Walter	17.04.2010
Latawiec Kaziemirz	22.12.2023	Madre Dr. Alois	04.11.2003
Leberer Adolf	23.01.2004	Mahler Klaus	26.04.2022
		Maier Alfons	19.08.2014

Verstorbene

Maier Alfred	16.06.2014	Mogel Bernhard	25.01.2015
Maier Dr. Eugen	14.09.2022	Mohr Josef	25.09.2025
Maier Josef Hermann	08.05.2002	Moll Heinrich	26.05.2022
Maier-Disch Werner	31.05.2012	Möller P. Frowin	31.10.2001
Mall Albert	24.08.2010	Morath Bernhard	14.11.2011
Mangiarratti P. Santi	04.09.2022	Morath Wolfgang	23.05.2015
Mangold Hubert	22.12.2014	Moser Ernst	15.07.2025
Mansmann Martin	17.03.2006	Moser Josef	13.07.2018
Mäntele Hermann	30.09.2004	Mosis Dr. Rudolf	16.08.2025
Marbach Heinz	16.05.2008	Müller Alfred	23.10.2014
Marder Reinhold	04.01.2015	Müller Andreas S.	27.06.2004
Marquard Erich	03.03.2001	Müller Berthold	03.08.2002
Marschall Dr. Werner	26.10.2021	Müller Emil	20.10.2005
Matt Fridolin	28.12.2012	Müller Herbert	05.12.2023
Matt P. Wendelin	21.10.2021	Müller Karl	30.01.2014
Mattalia Don Antonio	13.07.2008	Müller Kurt	04.11.2019
Maurer Bernhard	14.11.2010	Müller Leonhard	04.08.2007
Mayer Friedrich	25.10.2005	Müller Manfred	25.02.2018
Mayer Heinrich	13.01.2013	Müller P. Johann	25.03.2022
Mayer P. Michael	20.12.2023	Müller P. Rupert	02.05.2001
Meier Alban	27.03.2025	Müller Rudi	27.05.2022
Melzer Raimund	24.05.2023	Müßle Josef	02.03.2008
Merkel Dr. Carl	09.06.2017	Mutiü Martin	26.12.2023
Merkel Hugo	28.01.2022	Mutz Alois	21.11.2005
Merkel Siegfried	25.06.2016	Nastainczyk Dr. Wolfgang	13.12.2019
Merz Norbert	07.08.2019	Nesselhauf Dieter	31.07.2021
Mette Bernhard	22.12.2022	Neu Alfons	17.01.2016
Meyer Hermann Josef	30.07.2019	Neugart Werner	04.03.2023
Meyer P. Alfred	28.11.2018	Neuhöfer Hansjörg	22.08.2017
Meyer Wolfgang	01.06.2020	Neuhöfer Rüdiger	03.12.2005
Missel Karl	09.05.2014	Nicol Hans	09.01.2013
Mlitzko Gerhard	22.01.2012	Niesporek Peter	18.04.2017
Moch Roland	13.07.2023	Nipp Gerhard	31.10.1998
		Nist Manfred	22.03.2015
		Nitz P. Hieronymus	21.07.2020
		Nock Alfons	13.09.2001

Verstorbene

Nock Josef	02.06.2006	Rauch Dr. Wendelin	28.04.1954
Noe Eduard	29.04.2008	Rauscher Hubert	14.05.2025
Nols P. Ludwig	12.11.2020	Rees Franz	22.12.2014
Nurra Don Lauro	08.07.2022	Reichenberger Klaus	19.12.2015
Nüssle Hans-Dieter	22.02.2002	Reif Josef	29.09.2017
Ober Kurt	29.03.2006	Reihing Werner	03.03.2017
Ocker Stephan	07.01.2013	Reinelt Gerhard	30.09.2022
Okechukwu Dr. Sylvanus	22.01.2012	Reiner Dr. Artur	17.01.2015
Oleschko Bruno	02.08.2001	Reinhardt Dr. Klaus	08.04.2014
Oliva Michele	29.03.2014	Reinholdt Günter	27.01.2006
Opitz Friedrich	17.06.2009	Reinkober Erhard	06.01.2004
Orlob Paul- Hermann	09.07.2019	Reiß Klaus	25.01.2014
Ortynskyi P. D. Johannes	23.05.2012	Renker Dr. Alwin	06.12.2013
Östringer Josef	02.10.2025	Reuble Walter	20.03.2010
Panzer Christian	08.09.2015	Rheinfelder Hans	09.11.2019
Papst Franziskus	21.04.2025	Riedlinger Dr. Helmut	14.05.2007
Papst Pius XI.	10.02.1939	Ringelhann Bernward	17.09.2012
Papst emeritus Benedikt XVI.	31.12.2022	Ripperger Bernhard	20.02.2021
Peterlini Don Mario	04.12.2006	Ritsche Erich	30.04.2016
Petricovic Don Marko	27.12.2022	Ritter Dr. Martin	03.08.2004
Pfefferle Bernhard	26.09.2021	Ritter Hermann	17.07.2024
Pfleger Gerhard	10.09.2021	Rodic P. Mihael	25.12.2020
Pieler Joachim	13.05.2011	Rohn Ernst Theodor	02.09.2005
Platschek Adalbert	04.10.2006	Rollny Dr. Dietmar	05.11.2022
Plewnia Josef	21.01.2006	Roos Dr. Dr. h.c.	22.04.2025
Plompen Josef	16.01.2005	Röser Georg	20.03.2024
Polania P. Regulo	06.12.2000	Roßknecht Michael	03.05.2016
Pospischil Dr. Hans Thomas	14.05.2011	Roth Josef	13.01.2017
Predel Dr. Gregor	02.03.2024	Rothermel Walter	02.10.2007
Quai Don Fausto	08.08.2021	Rozestraten P. Simeon	28.02.2016
Radl Herbert	20.09.2002	Ruby Franz	08.04.2012
Rappenecker Erich	21.07.2016	Ruby Johannes	21.04.2008
		Ruby Josef	25.07.2009
		Ruck Norbert	09.01.2024

Verstorbene

Rudigier Paul	10.03.2022	Schlick Michael	01.04.1976
Rudolf Oskar	28.05.2007	Schlosser Dr. Hanspeter	31.03.2008
Ruf Alfons	28.11.2021	Schludi Karl	03.08.2020
Ruf Dr. Dr. Norbert	22.10.2012	Schmid Hermann	14.02.2019
Ruppert Dr. Lothar	17.09.2011	Schmider Gerhard	05.07.1972
Saier Dr. Oskar	03.01.2008	Schmidt Eduard	26.07.2019
Salmann Heinz Willi	30.06.2016	Schmidt Wolfgang	12.01.2023
Salzmann Hans- Georg	06.10.2008	Schmiederer Josef	27.12.2006
Sauer Dr. Joseph	05.12.2011	Schmitt Franz	31.10.2007
Sauer Heinz	02.04.2008	Schmitt Julius	04.02.2025
Sautner Fritz	08.05.2008	Schmitt P. Dr. Hugo	22.08.2023
Schacht Reinhard	30.09.2015	Schmitt Ralf Josef	05.07.2021
Schäfer Hans	26.10.1988	Schmitt Walter	22.02.2025
Schäffauer Norbert	23.09.2011	Schmitt Wolfgang	26.01.2021
Schäffner Otto	25.11.2001	Schmitz- Valckenberg Klaus	25.02.2010
Schäfle Wilhelm	09.01.2002	Schmutz Johann Georg	12.10.2002
Schaft Wolfgang	01.12.2010	Schneider Alwin	10.07.2022
Schaller P. Adalbert	29.12.2024	Schneider Franz	22.10.2012
Scharm Gustav	09.08.2011	Schoch Eduard	18.09.2013
Schatz Rudolf	02.09.2025	Schockenhoff Dr. Eberhard	18.07.2020
Schätzle Anton	26.11.2011	Schoisengeyer Peter	11.07.2009
Schäufele Hermann	26.06.1977	Scholl August	02.08.2002
Schäufele Paul Hermann	16.06.2024	Schönit Rudolf	22.05.2009
Scheib Dr. Otto	23.01.2016	Schork Konrad	31.12.2021
Scheidel Friedrich	05.04.2011	Schot Gerard van der	16.04.2009
Schell Richard	26.05.2002	Schreiber Christian	07.04.2012
Scherer Franz	10.10.2014	Schuhmacher Dr. Joseph	27.09.2020
Scherer Leopold	24.12.2009	Schuhmacher Ernst	15.08.2014
Schey Johannes	24.12.2005	Schulz Peter	01.08.2022
Schey Matthäus	07.06.2014	Schulz Theodor	01.06.2010
Scheyerle Karlheinz	11.08.2016	Schürrer Bernd	06.05.2001
Schlachter Hermann	15.12.2005	Schüßler Hermann	30.11.2020
Schlatterer Hermann	31.03.2015		
Schlenker P. Norbert	27.09.2024		

Verstorbene

Schuster Dr. Norbert	12.07.2006	Spaemann Heinrich	13.05.2001
Schuster Felix	23.06.2002	Spath Emil	23.05.2008
Schwab Berthold	02.10.2013	Spath Joseph	12.01.1970
Schwalke Johannes	29.10.2007	Spieß Klaus	23.02.2019
Schwarz Albert	01.01.2023	Spinner Hugo	17.02.2020
Schwarz Albert sen.	30.01.2009	Stadelhofer Friedrich	04.06.2014
Schweiger Michael	07.03.2025	Stadelmann Karl-Heinz	25.09.2007
Schweiß Anton	14.04.2024	Stader Fridolin	13.02.2005
Schweiß Klaus	10.04.2017	Stadler Herbert	22.10.2018
Schwörer Bernhard	02.11.2007	Stangier P. Guntram	05.02.2009
Schwörer Clemens	06.08.2003	Steckeler Dr. Herbert	21.11.2021
Schwörer Franz	05.07.2012	Stehle Dr. h.c. Emil	16.05.2017
Seeger Dr. Theodor	05.01.2012	Stehle Rudolf	23.03.2003
Seiberlich Alfred	08.06.2008	Stemmler Paul	15.05.2012
Seifermann Hermann	16.01.2013	Stiberc Bogdan	28.12.2004
Seifermann Otto	18.03.2007	Stier Heinrich	07.09.2021
Seiler Hubert	14.01.2024	Still Ehrenfried	31.05.2021
Seiler Theobald	03.10.2010	Stoeckle P. Dr. Bernhard	15.12.2009
Seiterich Dr. Eugen	03.03.1958	Stoll Fridolin	03.03.2010
Seitz Hans-Joachim	25.05.1983	Stolz Bernhard	30.12.2009
Seitz Hubert	28.02.2021	Storf Wolfgang	25.10.2016
Selzer Hanno	20.06.2010	Storm Eugen	02.10.2024
Servatius Bruno	01.10.2010	Storz Klaus	19.02.2021
Seubert Peter	19.04.2022	Stöveren Bernhard	23.04.2014
Siebner P. Johannes	16.07.2020	Strieker Johannes	18.01.2025
Siegel Bernhard	15.04.2010	Stüble Josef	01.10.2016
Sigmund Peter	08.04.2024	Stumpf Josef	01.03.2003
Siklos Anton	01.09.2017	Suerbaum Werner	29.05.2015
Singer Lothar	26.05.2003	Sum Karl	15.02.2010
Skaznik Franz	22.06.1995	Sumser Paul	06.07.2014
Skoda Herbert	19.08.2019	Suscek Josef	01.06.2024
Smolinsky Dr. Heribert	28.07.2012	Sutterer Walter	20.05.2013
Sommer Friedrich Christof	01.12.2004	Thome Kurt	28.10.2002
Sommer Hermann	15.11.2021	Trayer Heinrich	07.05.2015

Verstorbene

Trefzger Friedrich	23.01.2021	Weber P. Lothar	10.05.2024
Tröndle Werner	04.09.2014	Weck Hans	23.08.2023
Trunzer Bruno	01.01.2003	Wegerle Klaus	10.11.2003
Uhl Dr. Bernd	22.01.2023	Wehrle Dr. Dr. Josef	09.05.2021
Ulmer Fritz	02.04.2022	Weich P. Karl	08.06.2017
Ulrich Rudolf	16.03.2017	Weigel Franz Fridolin	19.09.2021
Utz Alfons	25.05.2010	Weiler Eugen Wolfgang	09.03.2003
Veit Josef	26.01.2002	Weimert P. Volkwin	01.08.2012
Veith P. Gotthard	19.05.2020	Weinschenk Kurt	15.10.2006
Veith P. Viktrizius	21.06.2019	Weiß Dr. Ludwig	17.11.2023
Velten Karl	14.11.2009	Weiss Rudolf	03.03.2004
Vetterle Gerhard	28.11.2022	Weißer Alfons	26.11.2021
Vögele Siegfried	23.02.2007	Wellinger Wilhelm	01.03.2008
Volk Edgar	04.02.2024	Wenkert Josef	20.11.2001
Völker Franz	20.08.2007	Werner Joachim	04.08.2018
Volkert Gerhard	14.01.2022	Weßbecher Wilhelm	03.03.2022
Völkl Dr. Richard	04.09.2003	Wessenbom P. Ferdinand	08.11.2014
Vollmert Michael	07.12.2024	Wettstein Helmut	17.09.2009
Volpp Kurt	02.05.2019	Wichert Ernst	10.08.2020
Volz Herbert	08.06.2020	Wick Albrecht	14.02.2025
Volz Ottmar	23.06.2004	Widmaier Peter	09.10.2004
Vomstein Dr. Willi	17.07.2001	Wiebelt Friedrich	15.12.2014
Vorgrimler Dr. Herbert	12.09.2014	Wiehl Anton	05.04.2012
Wagenbrenner Amandus	17.03.2006	Wiest Lothar	12.01.2004
Waldruff Hans Walter	18.01.2023	Wik Albert	03.11.2003
Walleser Hermann	01.04.2005	Wik Paul	11.04.2006
Walter Dr. Peter	21.08.2019	Wilckens Hans	18.03.2014
Walter P. Antoninus Franz Xaver	09.09.2015	Will Rudolf	21.06.2017
Wangler Albert	03.07.2005	Willibald Arnold	09.01.2024
Wannenmacher Sebastian	24.09.2007	Willwerth Winfried	04.04.2017
Weber Alois	20.01.2009	Winter Karl Johann	26.12.2012
Weber Anton	03.02.2007	Wittemann Josef	11.07.2025
Weber Herbert	08.08.2007	Wittner Erich	19.10.2024
		Witz Karl	25.12.2002
		Wolter P. Klaus	12.01.2015

Verstorbene

Wörner Edgar	17.11.2020
Woyciechowski Felix	04.01.2004
Wunderle Ludwig	14.11.2018
Würz Karl-Heinz	27.02.2016
Wusthoff Günter	31.10.2014
Zanoner P. Dario	19.09.2021
Zdrazil Rudolf	18.07.2013
Zeller Theodor	02.05.2014
Zerrer Achim	21.02.2021
Zielenkis Cester Anton	30.11.2021
Zielinski Wieslaw	10.12.2024
Zils Heinz-Günter	02.10.2022
Zimmermann Erich	07.10.2009
Zimmermann Josef	10.02.2019

VERZEICHNIS DER HEILIGENFESTE

Achilleus	12.05.	Christophorus Magall.	21.05.
Adalbert	23.04.	Cyprian	16.09.
Adolph Kolping	04.12.	Cyrrill und Methodius	14.02.
Agatha	05.02.	Cyrrill von Alexandrien	27.06.
Agnes	21.01.	Cyrrill von Jerusalem	18.03.
Albert der Große	15.11.	Damasus I.	11.12.
Alfons Maria v.Liguori	01.08.	Damian	26.09.
Allerheiligen	01.11.	Darstellung des Herrn	02.02.
Allerseelen	02.11.	Dionysius	09.10.
Aloisius Gonzaga	21.06.	Dominikus	08.08.
Ambrosius	07.12.	Elisabeth v. Portugal	04.07.
Andreas	30.11.	Elisabeth v. Thüringen	19.11.
Andreas Dung-Lac	24.11.	Ephräim der Syrer	09.06.
Andreas Kim Taegon	20.09.	Erich von Schweden	10.07.
Angela Merici	27.01.	Eusebius	02.08.
Anna	26.07.	Fabian	20.01.
Anno	05.12.	Felizitas	07.03.
Anselm	21.04.	Fidelis v. Sigmaringen	24.04.
Ansgar	03.02.	Florian	04.05.
Antonius Maria Claret	24.10.	Franziskus von Assisi	04.10.
Antonius Maria Zacc.	05.07.	Franziskus Maria	
Antonius Mönchsvater	17.01.	Jordan vom Kreuz	21.07.
Antonius von Padua	13.06.	Franz von Paola	02.04.
Apollinaris	20.07.	Franz von Sales	24.01.
Arbogast	21.07.	Franz Xaver	03.12.
Athanasius	02.05.	Franziska von Rom	09.03.
Augustinus	28.08.	Fridolin	06.03.
Augustinus v. Canterb.	27.05.	Gabriel	29.09.
Augustinus Zhao Rong	09.07.	Gallus	16.10.
Barbara	04.12.	Gebhard	27.08.
Barnabas	11.06.	Georg	23.04.
Bartholomäus	24.08.	Gertrud von Helfta	17.11.
Basilius	02.01.	Gertrud von Nivelles	17.03.
Beda der Ehrwürdige	25.05.	Godehard	05.05.
Benedikt von Nursia	11.07.	Gregor VII.	25.05.
Benno	16.06.	Gregor der Große	03.09.
Bernhard von Baden	15.07.	Gregor von Narek	27.02.
Bernhard von Clairv.	20.08.	Gregor von Nazianz	02.01.
Bernhardin von Siena	20.05.	Gründer - Servitenord.	17.02.
Birgitta von Schweden	23.07.	Hedwig von Andechs	16.10.
Blasius	03.02.	Heilige Familie	28.12.2025
Bonaventura	15.07.		27.12.2026
Bonifatius	05.06.	Heimerad aus Meßkirch	
Bruno	06.10.		27.06.
Bruno von Querfurt	09.03.	Heinrich Seuse	23.01.
Cäcilia	22.11.	Heinrich II.	13.07.
Christophorus	24.07.	Hemma von Gurk	27.06.

Heilige und Feste

Hermann Josef	21.05.	Josefmaria Escrivá	
Hieronymus	30.09.	de Balaguer	26.06.
Hieronymus Ämiliani	08.02.	Juan Diego/Johannes Didacus	
Hilarius von Poitiers	13.01.	Cuauhlatoatzin	09.12.
Hildegard von Bingen	17.09.	Judas und Simon	28.10.
Hippolyt	13.08.	Justin	01.06.
Hubert	03.11.	Kajetan	07.08.
Ignatius v. Antiochien	17.10.	Kallistus I.	14.10.
Ignatius v. Loyola	31.07.	Kamillus v. Lellis	14.07.
Irenäus	28.06.	Karl Borromäus	04.11.
Isaak Jogues	19.10.	Karl Leisner	12.08.
Isidor	04.04.	Karl Lwanga	03.06.
Jakobus	25.07.	Kasimir	04.03.
Jakobus und Philippus	03.05.	Katharina von Alex.	25.11.
Januaris	19.09.	Katharina von Siena	29.04.
Joachim	26.07.	Kathedra Petri	22.02.
Johanna Franziska v. Chantal		Kilian	08.07.
vom 12.12. verlegt auf	12.08.	Kirchweihe Lateran	09.11.
Johannes I.	18.05.	Kirchweihe Maria Maggiore	
Johannes XXIII.	11.10.	in Rom	05.08.
Johannes - Apostel	27.12.	Kirchweihe St. Peter und	
Johannes Baptist de la Salle		St.Paul zu Rom	18.11.
	07.04.	Klara von Assisi	11.08.
Johannes Bosco	31.01.	Klemens I.	23.11.
Johannes Chrysostomus	13.09.	Klemens M. Hofbauer	15.03.
Johannes de Brébeuf	19.10.	Knud von Dänemark	10.07.
Johannes der Täufer		Kolbe Maximilian M.	14.08.
- Enthauptung	29.08.	Kolumban	23.11.
- Geburt	24.06.	Konrad v. Konstanz	26.11.
Johannes Eudes	19.08.	Konrad v. Parzham	21.04.
Johannes Heinrich		Kornelius	16.09.
Newman	09.10.	Kosmas	26.09.
Johannes Leonardi	09.10.	Kreuzerhöhung	14.09.
Johannes M. Vianney	04.08.	Kunigunde	13.07.
Johannes Nepomuk		Lambert	18.09.
Neumann	05.01.	Landelin	22.09.
Johannes Nepomuk	16.05.	Laurentius	10.08.
Johannes Paul II.	22.10.	Laurentius v. Brindisi	21.07.
Johannes vom Kreuz	14.12.	Lazarus von Betanien,	29.07.
Johannes v. Avila	10.05.	Leo IX.	19.04.
Johannes v. Capestrano	23.10.	Leo der Große	10.11.
Johannes v. Damaskus	04.12.	Leonhard	06.11.
Johannes v. Gott	08.03.	Leopold	15.11.
Johannes von Krakau	23.12.	Liborius Wagner	09.12.
John Fisher	22.06.	Lioba	28.09.
Josaphat	12.11.	Liudger	26.03.
Josef	19.03.	Lorenzo Ruiz	28.09.
Josef - Arbeiter	01.05.	Ludwig M. Grignon	
Josef von Calasanza	25.08.	de Montfort	28.04.
Josefine Bakhita	08.02.	Ludwig von Frankreich	25.08.

Heilige und Feste

Lukas	18.10.	Methodius	14.02.
Luzia	13.12.	Michael	29.09.
Luzius	02.12.	Monika	27.08.
Marcel Callo	19.04.	Mutter Teresa	
Marcellinus und Petrus	02.06.	v. Kalkutta	05.09.
Margareta M. Alacoque	16.10.	Name Jesu	03.01.
Margareta v. Antiochien	20.07.	Name Mariens	12.09.
Margareta v. Schottland	16.11.	Nereus	12.05.
Maria - Berg Karmel	16.07.	Newman Johannes	
Maria - Fatima	13.05.	Heinrich	09.10.
Maria - Geburt	08.09.	Niklaus von Flüe	25.09.
Maria - Guadalupe	12.12.	Nikolaus	06.12.
Maria - Heimsuchung	02.07.	Norbert von Xanten	06.06.
Maria - Himmelfahrt	15.08.	Odilia	13.12.
Maria - Gottesmutter	01.01.	Olaf von Norwegen	10.07.
Maria - Jerusalem	21.11.	Otmar	16.11.
Maria - Königin	22.08.	Otto	30.06.
Maria - Lichtmess	02.02.	Pankratius	12.05.
Maria - Loreto	10.12.	Patrick	17.03.
Maria - Lourdes	11.02.	Paul VI.	29.05.
Maria - Mutter der Kirche		Paul Chong Hasang	20.09.
30.05.2026		Paul Miki	06.02.
Maria - Namen	12.09.	Paul vom Kreuz	19.10.
Maria - ohne Erbsünde		Paulinus von Nola	22.06.
empfangen	08.12.	Paulinus von Trier	31.08.
Maria - Rosenkranz	07.10.	Paulus - Bekehrung	25.01.
Maria - Schmerzen	15.09.	Paulus - Petrus u. P.	29.06.
Maria - Unbeflecktes Herz		Pelagius	01.09.
13.06.2026		Perpetua	07.03.
Mariä Verkündigung =		Peter Chanel	28.04.
Verkündigung des Herrn		Petrus - Kathedra	22.02.
25.03.2026		Petrus - Marcellinus u.	02.06.
Maria von Betanien,	29.07.	Petrus Chrysologus	30.07.
Maria Goretti	06.07.	Petrus Claver	09.09.
Maria Magdalena	22.07.	Petrus Damiani	21.02.
Maria Magdalena Pazzi	25.05.	Petrus Julianus Eymard	02.08.
Markus	25.04.	Petrus Kanisius	27.04.
Marta von Betanien,	29.07.	Petrus und Paulus	29.06.
Martin I.	13.04.	Philipp Neri	26.05.
Martin von Porres	03.11.	Philippus	03.05.
Martin von Tours	11.11.	Pius (Pio) da Pietrelcina	23.09.
Märtyrer d. Stadt Rom	30.06.	Pirmin	03.11.
Märtyrer von Lorch	04.05.	Pius V.	30.04.
Mathilde	14.03.	Pius X.	21.08.
Matthäus	21.09.	Polykarp	23.02.
Matthias	24.02.	Pontianus	13.08.
Mauritius	22.09.	Rabanus Maurus	04.02.
Max Josef Metzger	17.04.	Rafael	29.09.
Maximilian M. Kolbe	14.08.	Raimund von Peñafort	07.01.
Meinrad	21.01.	Rita von Cascia	22.05.

Heilige und Feste

Robert Bellarmin	17.09.	Willibrord	07.11.
Romuald	19.06.	Wyszyński Stefan	28.05.
Rosa von Lima	23.08.	Wolfgang	31.10.
Rupert Mayer	03.11.	Xystus II.	07.08.
Rupert von Salzburg	24.09.		
Scharbel Machluf	24.07.		
Scholastika	10.02.		
Schutzengel	02.10.		
Sebastian	20.01.		
Servitenorden -Gründer	17.02.		
Severin	08.01.		
Silvester I.	31.12.		
Simon und Judas	28.10.		
Stanislaus	11.04.		
Stephan v. Ungarn	16.08.		
Stephanus	26.12.		
Teresa v. Kalkutta	05.09.		
Theresia Benedicta v. Kreuz (Edith Stein)	09.08.		
Theresia v. Kinde Jesus	01.10.		
Theresia von Avila	15.10.		
Thomas Apostel	03.07.		
Thomas Becket	29.12.		
Thomas Morus	22.06.		
Thomas von Aquin	28.01.		
Timotheus	26.01.		
Titus	26.01.		
Trudpert	26.04.		
Turibio v. Mongrovejo	23.03.		
Ulrich von Augsburg	04.07.		
Ulrich von Zell	14.07.		
Ulrika Nisch	08.05.		
Unschuldige Kinder	28.12.		
Unsere liebe Frau → Maria			
Ursula	21.10.		
Valentin	07.01.		
Verena	01.09.		
Verklärung des Herrn	06.08.		
Verkündigung des Herrn	25.03.2026		
Vinzenz - Spanien	22.01.		
Vinzenz Ferrer	05.04.		
Vinzenz Pallotti	22.01.		
Vinzenz von Paul	27.09.		
Virgil von Salzburg	24.09.		
Vitus (Veit)	15.06.		
Walburga	25.02.		
Wendelin	20.10.		
Wenzel	28.09.		
Willibald	07.07.		

Anhang: Neue Heilige und Selige

Sel. Max Josef Metzger, Priester, Märtyrer

17. April

Max Josef Metzger wurde 1887 in der südbadischen Stadt Schopfheim geboren. Zum Doktor der Theologie promoviert, empfing er 1911 die Priesterweihe.

Er setzte sich leidenschaftlich ein für den Frieden in der Welt und die Völkerverständigung. Den Genuß von Alkohol, Tabak und Fleisch lehnte er ab. Mit Weggefährten, die derselben Ansicht waren, gründete er eine Abstinenzbewegung, aus der 1919 eine Gemeinschaft hervorging, die schließlich als Christkönigsgesellschaft bezeichnet wurde, in der Max Joseph Metzger den Namen „Bruder Paulus“ führte.

Da er die Wiederherstellung der Einheit unter den verschiedenen Christen innig herbeisehnte, gründete er eine weitere Gemeinschaft, die schließlich „Una Sancta“-Bewegung genannt wurde, und in der Katholiken und Nichtkatholiken gemeinsam um die Einheit der Christen beteten.

Von den Nationalsozialisten bespitzelt, wurde er im Jahr 1943 ins Gefängnis gebracht und am 17. April 1944 aufgrund eines schändlichen Urteils hingerichtet.

Commune: Ein Märtyrer in der Osterzeit oder Hirten der Kirche

LESEHORE

ZWEITE LESUNG

Max Josef Metzger (1887 – 1944)

Aus einem Brief an Bruder Ambrosius, einen Mitbruder der Societas Christi Regis (Christkönigsgesellschaft) vom Allerseelentag 1943

Wie es der Herr will

Wenn ich vielleicht in wenigen Tagen dieses Leben verlassen muss – ganz bereit gegenüber Gottes heiligem Willen und doch nicht leichten Herzens, weil ich noch so große Aufgaben vor mir sehe und unerhörte Schaffenskräfte in mir

verspüre – so erfüllt mich bis zum letzten Augenblick die Sorge um die Zukunft der Societas Christi Regis.

Als ich mich zu dem Werk gerufen fühlte, da war es wahrlich nicht der Ehrgeiz, zu den ungezählten geistlichen Genossenschaften eine neue hinzuzufügen, auch nicht der gewiss vorhandene Drang, ein Instrument für die großen praktischen Pläne zu schaffen, die mir am Herzen lagen. Der wesentliche Ausgangspunkt der Gründung war das Wissen um die *Not der Kirche Christi*, auf die zu einem großen Teil die *Not der Welt*, die mich bewegte, zurückgeht. Die Veräußerlichung und Vergesetzlichung der Kirche, das Verlassen des urchristlichen Geistes der Buße, die Gemeinschaft des Dienstes, der Liebe, die Selbstgerechtigkeit gerade bei den zur Führung Berufenen, der Methodismus einer Leistungsgerechtigkeit, der Mangel an lebendigem, zündendem Geist, die nicht zuletzt in diesem inneren Mangel begründete Spaltung der Kirche, diese ganze Not der Kirche verlangte eine Erneuerungsbewegung und für sie in der Societas Christi Regis das notwendige Werkzeug, die vorbildliche, stellvertretende und dienende innerkirchliche Gemeinschaft, deren Ziele sein müssten: planmäßige Arbeit in der Erziehung einer *wesentlichen* Christusjüngerschaft, urchristliche Opfer- und Liebesbewegung, geisterfüllte Apostolatsbewegung, und dies alles auf dem Grund einer Neubesinnung auf das Gotteswort und das Sakrament des Herrn, also biblisch-liturgische Bewegung, auf *diesem* Grund dann Mitarbeit an der Lösung der großen Weltaufgaben bei der Begründung einer wahrhaften innerstaatlichen und zwischenstaatlichen sozialen Ordnung, nicht zuletzt durch all das Verwirklichung der Una Sancta, wie sie der *Herr* will, wie sie die Welt braucht.

Ich weiß, wie so ganz unzureichend, fast lächerlich unbedeutend im Hinblick auf das große Ziel das ist, was ich hinterlasse. Vielleicht muss ich dazu mein Leben opfern, um als Weizenkorn in den Boden gelegt zu werden, damit erst die Frucht erwachsen kann, die durch mein zeitliches Leben noch verhindert wurde. Ich bin überzeugt davon, dass auch ohne diese meine Bemühung nicht unfruchtbar bleiben wird, was nicht ich, sondern der Herr grundgelegt hat.

[Auszüge aus Kienzler, Klaus, Hg.: Max Josef Metzger. Christuszeuge in einer zerrissenen Welt. Briefe aus dem Gefängnis 1934-1944. Freiburg 1991, S. 154 -155.]

RESPONSORIUM

R Wer sein Leben liebt, verliert es. * Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht. Halleluja, halleluja.

V Wer sein Leben in dieser Welt gering achtet, wird es bewahren bis ins ewige Leben. * Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht. Halleluja, halleluja.

Joh 12,24.25

TAGESGEBET

Gott, unser Licht und unsere Stärke,
Du hast die Stunde der Finsternis
durch das Zeugnis Deines Dieners,
des Priesters und Märtyrers Max Josef, erhellt.
Gib, dass wir nach seinem Beispiel die Einheit der Kirche
bewahren und der Welt
Christus, den König des Friedens, verkünden.
Der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und
herrscht in alle Ewigkeit.

Seliger Franziskus Maria Jordan vom Kreuz, Priester, Ordensgründer [1918]

21. Juli

Johannes Baptist Jordan (Franziskus Maria vom Kreuze), Gründer der Salvatorianer (Gesellschaft des Göttlichen Heilands) und der Salvatorianerinnen (Kongregation der Schwestern vom Göttlichen Heiland), kam am 16. Juni 1848 in Gurtweil in der Erzdiözese Freiburg zur Welt.

Aufgrund der Arbeitsunfähigkeit seines Vaters, musste Johannes Baptist nach dem Besuch der Volksschule arbeiten, um zum Unterhalt der Familie beizutragen. Als er erwachsen war, hatte er den Wunsch, seiner priesterlichen Berufung zu folgen, so begann er sein Studium, zunächst mit Privatunterricht, dann besuchte er vier Jahre lang das Gymnasium in Konstanz und anschließend studierte er Philologie und Theologie an der Universität Freiburg. Am 21. Juli 1878, wurde er zum Priester geweiht. Sein Bischof schickte ihn nach Rom, um am Institut St. Apollinaris orientalische Sprachen zu studieren. Von Rom aus reiste er ins Heilige Land und studierte in Ain Warqa, dem maronitischen Studienzentrum im Libanon (1880). Im Heiligen Land hatte er eine klare Vorstellung von seiner Berufung, ein apostolisches Werk zu gründen mit dem Ziel, den einen wahren Gott bekannt zu machen, der sich in seinem Sohn, Jesus Christus, dem Retter der Welt, offenbart hat. Am 8. Dezember 1881 gründete Pater Franziskus Jordan in der Kapelle St. Brigida in Rom die Gesellschaft des Göttlichen Heilands (Salvatorianer). Zwei Jahre später rief er eine Gemeinschaft für Frauen ins Leben, die bald zu einer von ihrem apostolischen Wirken völlig unabhängigen Kongregation wurde (Kongregation der Schwestern der Schmerzhaften Mutter). Am 8. Dezember 1888 gründete er mit Hilfe von Therese von Wüllenweber, jetzt Selige Maria von den Aposteln, die Kongregation der Schwestern vom Göttlichen Heiland in Tivoli bei Rom. Nach seinem ursprünglichen Plan gelang es ihm auch, mehrere wachsende Gruppen von Laien zusammenzubringen, die daran interessiert waren, sich dieser apostolischen Sendung der Kirche anzuschließen und diese zu erfüllen.

Angetrieben durch seinen glühenden apostolischen Eifer und seine Entschlossenheit, alle Mittel und Wege zu nutzen, die die Liebe zu Christus anregen konnten, um das Ziel seines Werks zu erreichen, begann er bald neue Apostolate und sein Institut weitete sich aus. Bereits 1890 betraute ihn die Kongregation der Propaganda Fide mit der apostolischen Präfektur der Mission in Assam, im Nordosten

Indiens. Danach begann Pater Franziskus Jordan sein Werk in verschiedenen Ländern Europas und Amerikas.

Im Jahr 1915, mit der Verschärfung des Ersten Weltkrieges, musste die Leitung der Gesellschaft in die Schweiz verlegt werden. Franziskus Maria Jordan starb am 8. September 1918 in Tifers bei Fribourg (Schweiz).

Proprium für die Messfeier

ERÖFFNUNGSVERS

Jes 52, 7

Wie willkommen sind auf den Bergen die Schritte des Freudenboten, der Frieden ankündigt, der eine frohe Botschaft bringt und Heil verheißt.

TAGESGEBET

Barmherziger Gott,
du hast den seligen Priester
Franziskus Maria vom Kreuze bewegt,
das Wissen über dich
durch deinen Sohn Jesus Christus,
den du als Heiland der Welt gesandt hast, zu verbreiten.
Gewähre auch uns,
dass wir dein Heilswerk unter den Völkern verkünden und so
deine Herrlichkeit im Himmel ewig schauen dürfen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

GABENGE BET

Herr, unser Gott, sieh auf die Gaben,
die wir am Fest des seligen Franziskus Maria vom Kreuze auf
deinen Altar legen.

Durch die heiligen Geheimnisse, die wir feiern, hast du ihm
die ewige Seligkeit geschenkt; vergib uns die Schuld
und führe auch uns zur Herrlichkeit.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

KOMMUNIONVERS

Vgl. Mk 16, 15; Mt 28, 20

Geht hinaus in die ganze Welt

und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung.

Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt – so spricht
der Herr.

SCHLUSSGEBET

Ewiger Gott,

lass uns in der Kraft dieses Mahles den Glauben unversehrt
bewahren, der von den Aposteln verkündet

und uns vom seligen Franziskus Maria vom Kreuze in treuer
Sorge überliefert wurde.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Proprium für das Stundengebet

Commune für Hirten der Kirche.

LESEHORE

ZWEITE LESUNG

**Aus den *Ansprachen* vom Seligen Franziskus Maria vom
Kreuz, Priester und Ordensgründer (*Ansprachen* von P.
Franziskus Maria vom Kreuze Jordan, Rom 2002, 25.
Februar 1898)**

Vertrauen auf die göttliche Vorsehung

Diejenigen, die sich nur auf ihre eigenen Kräfte verlassen,
werden nichts Großes zur Ehre Gottes vollbringen. Wir
müssen uns der göttlichen Vorsehung anvertrauen wie

ein Kind seiner Ernährerin. In allen Dingen müssen wir auf Gott vertrauen. Wer Vertrauen hat, wird nicht fallen, und wer sein ganzes Vertrauen auf den Herrn setzt, wird den Herrn auf seiner Seite haben. Wie oft haben Sie gehört und in den Heiligen Schriften gelesen, was denen verheißen ist, die Vertrauen haben: Die auf Mich gehofft haben, die auf den Herrn vertraut haben, werden nicht zuschanden werden: „Auf Dich, o Herr, habe ich meine Hoffnung gesetzt, in Ewigkeit werde ich nicht zuschanden werden.“ „Weil er auf mich gehofft hat, werde ich ihn befreien; ich werde ihn beschützen, weil er meinen Namen kennt.“

Wir dürfen den Herrn aber nicht versuchen. Tun Sie das, was Sie auf den Herrn hoffen lässt. Wenn Sie nicht das tun, was Ihnen aufgetragen ist, wenn Sie Ihre Pflicht vernachlässigen, können Sie nichts erhoffen. Wenn Sie den Herrn beleidigen, wie können Sie dann Hoffnung haben? Wenn wir unsere Pflicht erfüllen – dann werden wir auf den Herrn hoffen dürfen. Wenn wir unsere Aufgabe erfüllen, dann dürfen wir auf den Herrn unsere Hoffnung setzen. Setzen wir unser Vertrauen also nicht auf uns selber! Vertrauen wir nicht auf uns, vertrauen wir nicht auf Fürsten, sondern auf den Herrn! Er wird uns helfen, er wird uns schützen. Bewahren Sie die Hoffnung auch inmitten von Schwierigkeiten und Bedrängnissen, wenn Ihnen Unterstützungen von Menschen völlig fehlen. Setzen Sie dann Ihre ganze Hoffnung auf den Herrn. Sie müssen sich abmühen und handeln und zugleich auf den Herrn vertrauen, dann wird er uns helfen und aus der Not befreien. Aber vertrauen Sie ja nicht auf Ihre Kraft, auf Ihre Begabungen! Seien wir also Männer des Glaubens, des Vertrauens, wenn wir Großes zuwege bringen wollen. Es gilt, Glauben und größtes Vertrauen zu haben!

Vertrauen Sie auf den Herrn, vertrauen Sie auf die Vorsehung! „Wer hat auf den Herrn gehofft und ist zuschanden geworden?“ Vertrauen Sie ja nicht auf sich selbst und auf die Hilfe von Menschen. Vertrauen Sie nicht auf Fürsten und auf Große, sondern vertrauen Sie auf Gott! Wie können Sie aber ein recht großes Vertrauen auf Gott haben? Wenn Sie in ihren Arbeiten vor allem Vertrauen, großes

Vertrauen auf Gott haben wollen, dann tun Sie Ihre Pflicht. Wie können Sie großes Vertrauen auf Gott haben, wenn Sie nicht Ihrem Stand gemäß leben und sich eigenwillig in große Arbeiten stürzen? Wie können Sie da Vertrauen auf den Herrn haben? Darum tun Sie Ihre Pflicht und werfen Sie alle Sorgen auf den Herrn, und er wird Sie retten und Ihnen helfen.

Und fürchten Sie nichts, wenn Sie Ihre Pflicht tun. Mögen auch die Wogen über Ihnen zusammenschlagen, Verfolgungen von allen Seiten über Sie hereinbrechen – mag kommen, was will: Vertrauen Sie dann auf den Herrn und gehen Sie den geraden Weg. Tun Sie Ihre Pflicht, und Sie werden sehen, dass der Herr Ihnen hilft. Es ist eines apostolischen Mannes und Mitgliedes unserer Gesellschaft unwürdig, krumme Wege zu gehen. Vertrauen wir auf den Herrn und tun wir unsere Pflicht. Gehen wir unseren Weg im Herrn, und er wird unser Schützer sein.

RESPONSORIUM

Sir 2,6. 10; Ps 25,2

R/. Wer hat auf den Herrn vertraut und wurde zuschanden? Oder wer verharrte in Furcht vor ihm und wurde im Stich gelassen? * Vertrau ihm und er wird sich deiner annehmen.
V/. Mein Gott, auf dich vertraue ich. Lass mich nicht zuschanden werden. * Vertrau ihm und er wird sich deiner annehmen.

Oration wie in den Laudes.

ZU DEN LAUDES

Benedictus-Ant.

Wer den Willen meines Vaters erfüllt, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter.

ORATION

Barmherziger Gott, du hast den seligen Priester Franziskus Maria vom Kreuze bewegt, das Wissen über dich durch deinen Sohn Jesus Christus, den du als Heiland der Welt gesandt hast, zu verbreiten. Gewähre auch uns, dass wir dein Heilswerk unter den Völkern verkünden und so deine Herrlichkeit im Himmel ewig schauen dürfen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

ZUR VESPER

Magnificat-Ant.

Ihr habt alles verlassen und seid mir nachgefolgt: Das Hundertfache werdet ihr dafür erhalten und das ewige Leben gewinnen.

**Gedenktag der heiligen Freunde Jesu,
Marta, Maria und Lazarus**

29. Juli

Proprium für die Messfeier

ERÖFFNUNGSVERS

Lk 10,38

Jesus kam in ein Dorf, und eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf.

TAGESGEBET

Allmächtiger Gott,
dein Sohn hat seinen Freund Lazarus
aus dem Grab ins Leben zurück gerufen
und ist als Gast im Haus der Marta eingekehrt.
Hilf uns,
ihm in unseren Schwestern und Brüdern liebevoll zu dienen
und wie Maria in der Betrachtung seines Wortes
Nahrung zu finden.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

GABENGEBET

Erhabener Gott, wir rühmen dich,
weil du im Leben deiner Heiligen
deine Macht offenbarst.
Lass dir unseren Dienst gefallen,
wie du Gefallen hast an deinen Heiligen
und an den Taten ihrer Liebe.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

KOMMUNIONVERS

Vgl. Offb 3,20

Ich stehe an der Tür und klopfe.
Wenn einer meine Stimme hört und die Tür öffnet,
werde ich bei ihm eintreten,
und ich werde mit ihm Mahl halten und er mit mir.

SCHLUSSGEBET

Gütiger Gott,
wir haben den heiligen Leib und das Blut
deines Sohnes empfangen.
Gib, dass dieses Sakrament uns frei mache
gegenüber den vergänglichen Dingen
und uns helfe, wie Lazarus und seine Schwestern
Marta und Maria
den Menschen herzliche Liebe zu erweisen
und dich im Himmel einst ewig zu schauen.
Darum bitten wir durch Christus, unserern Herrn.

(Entnommen den Eigenfeiern des Benediktinerordens, S. 56-61.)

